

- Ⓓ **Bedienungsanleitung
Druckspritze**
- ⒼⒷ **Operating Instructions
Pressure Sprayer**
- Ⓕ **Mode d'emploi
du pulvérisateur à pression**
- Ⓘ **Istruzioni per l'uso
Spruzzatore a pressione**
- ⒶⓁ **Gebruiksaanwijzing
druksproeier**
- Ⓔ **Manual de instrucciones
Pulverizador**
- Ⓟ **Manual de instruções do
pulverizador de pressão**
- ⒹⓀ **Betjeningsvejledning
tryksprøjte**
- Ⓝ **Betjeningsvejledning
tryksprøjte**
- Ⓢ **Bruksanvisning
Trädgårdsspruta**
- ⒼⓇ **Οδηγία χρήσης
Συσκευή έγχυσης υπό πίεση**
- ⓉⓇ **Kullanma Talimatı
El İlaçlama Pompası**

Einhell®

7

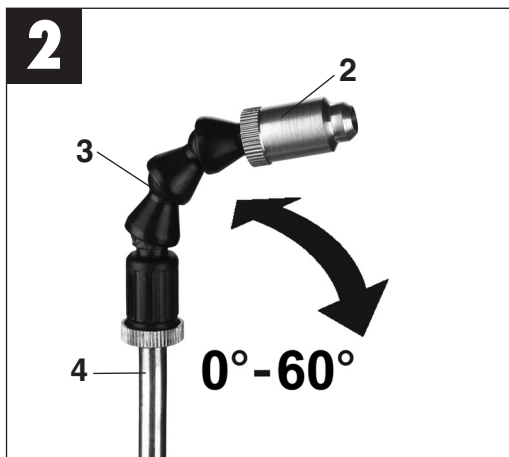
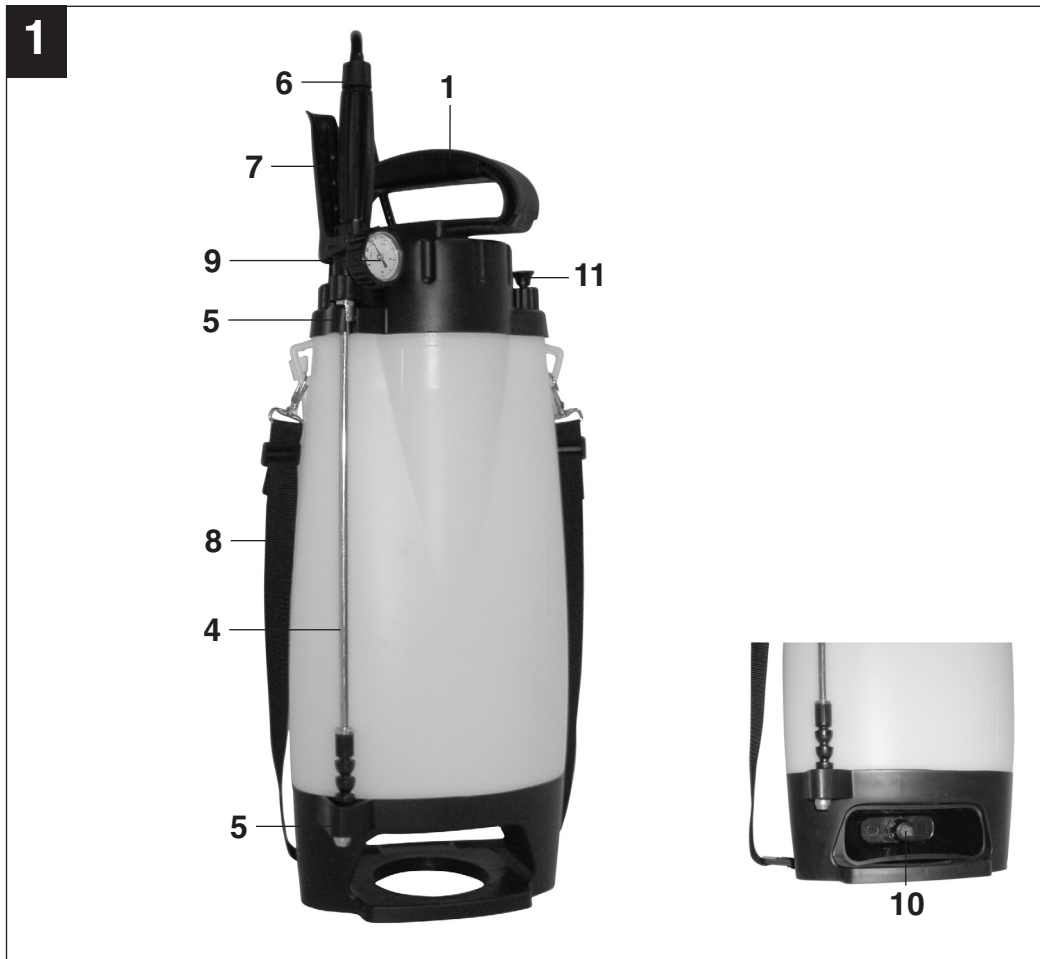
Art.-Nr.: 34.252.03

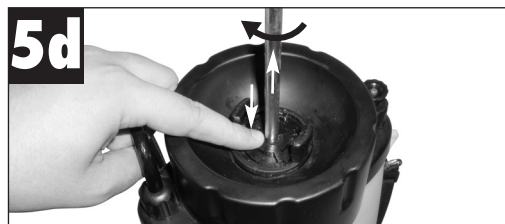
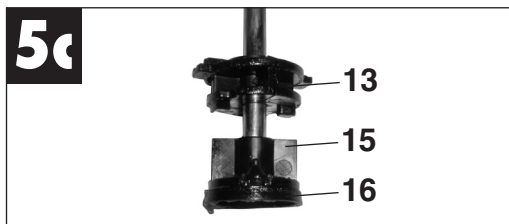
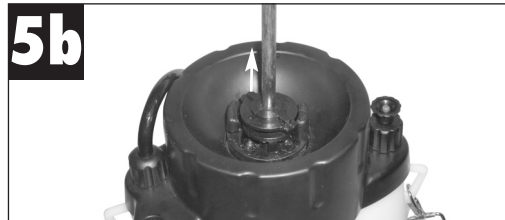
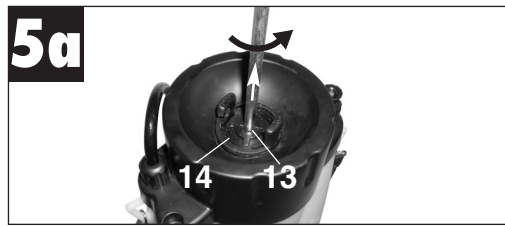
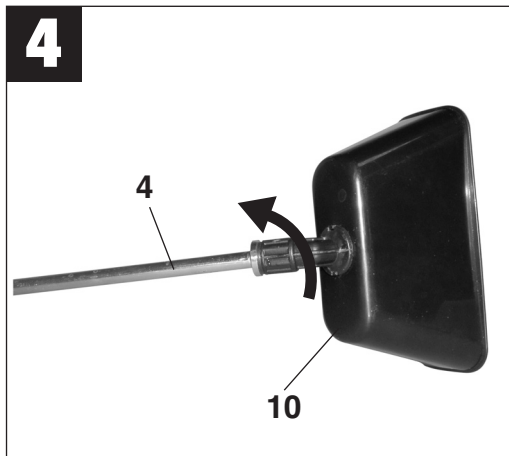
I.-Nr.: 01018

RG-PS 5



- Ⓓ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
- Ⓖ Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.
- Ⓕ Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.
- Ⓘ Prima della messa in esercizio leggete e osservate le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza.
- Ⓝ Vóór ingebruikneming de handleiding en de veiligheidsvoorschriften lezen en in acht nemen!
- Ⓔ Leer detenidamente las instrucciones de uso y las advertencias de seguridad antes de poner en marcha el aparato.
- Ⓟ Leia e respeite as instruções de serviço e de segurança antes de colocar o aparelho em funcionamento.
- Ⓝ Ⓓ Betjeningsvejledningen og sikkerhedsanvisningerne skal læses, inden maskinen tages i brug. Alle anvisninger skal følges.
- Ⓢ Läs igenom och beakta bruksanvisningen och säkerhetsanvisningarna före användning.
- Ⓖ Ⓓ Πριν τη θέση σε λειτουργία διαβάστε και ακολουθήστε την Οδηγία χρήσης και τις Υποδείξεις ασφαλείας
- Ⓡ Ⓓ Aleti çalıştırmadan önce Kullanma Talimatını ve Güvenlik Uyarılarını okuyun ve riayet edin.





Inhaltsverzeichnis:

1. Anwendungsbereich
2. Sicherheitshinweise
3. Gerätebeschreibung
4. Lieferumfang
5. Montage
6. Sprühmittelmengen
7. Pflanzenschutzmittel ansetzen
8. Befüllen
9. Spritzen
10. Technische Daten
11. Reinigung
12. Überprüfung der Dosierung
13. Wartung
14. Pumpenmembrane reinigen/wechseln
15. Ersatzteilbestellung
16. Entsorgung

Erklärung der Symbole auf dem Gerät:



Pumpen-/Tragegriff herausziehen auf Anschlag und nach links herausdrehen.



Bedienungsanleitung vor Gebrauch lesen.



Sprühlanze festhalten und Sprühstrahl nicht auf Personen halten!



Flachstrahlwinkel 60°



Mit Druck beaufschlagten Behälter nicht dauernder Sonnen- bestrahlung aussetzen!



Mit Sprühmittel befüllten Behälter keinen Minus-temperaturen aussetzen!



Keine nicht zugelassene oder ätzende Sprühmittel in den Druckbehälter füllen und versprühen!



Vor jeden Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Behälter drucklos machen! Überdruckventil nach Oben ziehen und Druck ablassen!

D**Verpackung:**

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut.
- Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.
- Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.

1. Anwendungsbereich

Die Druckspritze ist zum Sprühen von Sprühmitteln die in Haus und Garten gebräuchlich sind geeignet. Dies betrifft im Verwendungsland zugelassene Pflanzenschutzmittel und zusätzlich Unkrautvernichtungsmittel sowie flüssige Düngermittel. Diese Mittel sind uneingeschränkt verträglich mit den verwendeten Gerätewerkstoffen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

2. Sicherheitshinweise:

- Pflanzenschutzmittel dürfen auf Freilandflächen nur angewandt werden, soweit diese landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt werden. Sie dürfen jedoch nicht in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern und Küstengewässern angewandt werden.
- Der Zugriff von Kindern ist durch geeignete

Maßnahmen zu verhindern.

- Die Druckspritze ist nicht geeignet zum Versprühen von Sprühflüssigkeiten über der zulässigen Betriebstemperatur von 40°C sowie von säurehaltigen, ätzenden und brennbaren Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt unter 55°C. Ebenso dürfen keine Imprägniermittel versprüht werden.
- **Achtung!** Zerstäubte brennbare Flüssigkeiten sind auch bei Flammpunkt über 55°C leicht entzündlich.
- Verstopfte Düsen oder Kleinteile nicht mit dem Mund ausblasen.
- Verstopfte Düsen nur mit geeignetem Düsen-draht oder geeignetem Reinigungsmittel reinigen.
- Sprühmittel immer nach den Anweisungen des Herstellers mischen und verarbeiten.
- Nur soviel Spritzflüssigkeit ansetzen, wie benötigt wird.
- So befüllen, das nichts vorbeiläuft und nichts zurückspritzt.
- Sprühen Sie nicht auf Menschen, Tiere oder in Gewässer.
- Beim Sprühen von Pflanzenschutzmitteln und Schädlingsbekämpfungsmitteln immer Schutzkleidung tragen, da beim Versprühen feine Tröpfchen entstehen.
- Während der Arbeit mit Pflanzenschutzmitteln nicht essen, rauchen und trinken.
- Beim Befüllen aus dem Leitungsnetz den Füllschlauch nicht ohne Sicherheitsvorkehrungen in die Spritzflüssigkeit eintauchen lassen.
- Entnahme aus Oberflächengewässern nur nach amtlicher Genehmigung und bei Vermeidung aller Verunreinigungen.
- Beachten Sie die Windrichtung und sprühen Sie niemals gegen den Wind. Vermeiden Sie den Abtritt der Sprühflüssigkeit auf nicht zu behandelnde Flächen.
- Nach Abschluss der Arbeit Hände und Gesicht gründlich reinigen.
- Nach jeder längeren Außerbetriebnahme und erneuter Inbetriebnahme soll das Sprühgerät auf eventuelle Beschädigungen untersucht werden.
- Defekte Teile bitte sofort austauschen.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Das Gerät im befüllten und ungefüllten Zustand nicht in der prallen Sonneneinstrahlung stehen lassen.
- Im Winter das Gerät komplett säubern und trocken halten damit keine Frostbeschädigungen auftreten können.
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Reparaturen und unsachgemäße Handhabung bzw. Verfremdung der Anwendungsbereiche hervorgerufen werden, können wir keine Haftung

übernehmen.

- Das Öffnen des Gerätes und das Durchführen von Wartungsarbeiten am Gerät ist nur erlaubt, wenn der Behälter drucklos ist.
- Zum Druckablassen den trichterförmigen Knopf vom Überdruckventil herausziehen.
- Bitte beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß DIN 52 900 „DIN-Sicherheitsdatenblatt für chemische Stoffe und Zubereitungen“ und das AID Merkblatt 2079 „Befüllen von Pflanzenschutzgeräten“
Zu den Pflanzenschutzmitteln gehören z.B. Herbizide, Insektizide, Fungizide und Wachstumsregler sowie Stoffe, die dazu bestimmt sind, diesen Mitteln bei ihrer Anwendung zugesetzt zu werden, um ihre Eigenschaften oder ihre Wirkungsweise zu verändern.
- Nach jeder Außerbetriebnahme oder vor jeder Wartung am Gerät immer erst über das Überdruckventil den Druck durch Anheben des Überdruckventils ablassen.
- Zu Beginn jeder Saison und bei regelmäßigem Gebrauch mindestens monatlich einmal das Gerät auf Dichtigkeit und Funktionstauglichkeit aller Teile bei 3 bar Betriebsüberdruck in Betrieb und Ruhestellung prüfen.
- **Wichtiger Hinweis:** Starke Beanspruchung aufgrund der Betriebsweise (einschl. des Transports zum Einsatzort und der Aufbewahrung bei Nichtbenutzung), Umgebungseinflüsse (des Einsatz-ortes und des Aufbewahrungsortes bei Nichtbenutzung), mangelhafte Wartung und Pflege können zu vorzeitigem Verschleiß des Gerätes führen. Es sollte daher vor jeder Benutzung auf sicheren und betriebsfähigen Zustand, zumindest jedoch auf äußerlich erkennbare Schäden geprüft werden.
Insbesondere bei Auftreten sicherheitsbedenklicher Mängel, jedoch mindestens alle 5 Jahre haben Sachkundige, am besten ein Wartungsdienst zu prüfen, ob ein gefahrloser Betrieb weiterhin möglich ist.

3. Gerätebeschreibung (Abb. 1/2)

1. Pumpen-/ Tragegriff
2. Düse
3. Schwanenhals
4. Sprührohr
5. Sprührohrhalterung
6. Pistolengriff
7. Auslösehebel
8. Tragegurt

9. Manometer
10. Sprühtrichter
11. Überdruckventil

4. Lieferumfang

- Druckspritze
- Sprührohr
- Tragegurt

5. Montage (Abb. 3)

- Pumpen-/Tragegriff wie in Abb. 3 dargestellt montieren. Achten Sie dabei auf die Position des Anschlages (Abb. 3/Pos. 12).
- **Achtung!** Das Überdruckventil (Abb. 1/Pos. 11) nicht herausdrehen!
- **Achtung!** Überprüfen Sie ob die Verschraubungen für den Schlauch am Pistolengriff und am Behälter fest sitzen!

6. Sprühmittelmengen

Hinweis: Sprühmittel immer nach den Anweisungen des Mittelherstellers herstellen.
Die Menge ist nach dem tatsächlichen Bedarf zu wählen.

Anhaltswerte für den Pflanzenschutz

Bodenkulturen	0,3 – 0,5 ltr. für 10 m ²
Niedrige Sträucher	1,0 – 1,5 ltr. für 10m ²
Spalierbäume, Spindelbüsche	0,5 – 1,0 ltr. pro Stck.
Größere Buschbäume	2,0 ltr. pro Stck.
Ältere, freistehende Bäume	3,0 – 5,0 ltr. pro Stck

7. Pflanzenschutzmittel ansetzen

- Pflanzenschutzmittel niemals in Wohnräumen, Stallungen oder Lagerräumen für Lebens- und Futtermittel sondern ausschließlich im Freien ansetzen.
- Pflanzenschutzmittel in einem separaten Behälter ansetzen und gut vormischen. Erst dann in die Druckspritze füllen.
- Bei der Anwendung von Spritzmitteln, die aus pflanzlichen Präparaten angesetzt sind, müssen diese Flüssigkeiten vor dem Einfüllen gefiltert werden.

D**8. Befüllen**

- Heben Sie vor dem Herausdrehen der Pumpe das Überdruckventil (Bild 1/Pos. 11) an und lassen Sie evtl. vorhandenen Überdruck ab.
- Drücken Sie den Pumpen-/Tragegriff ganz nach unten und drehen Sie (Linksrotation) die Pumpe langsam heraus.
- Füllen Sie den Behälter maximal bis zur 5 Ltr. Markierung mit dem nach Anweisungen des Spritzmittelherstellers hergestellten Spritzmittel auf.
- Setzen Sie die Pumpe ein, drücken Sie den Pumpen-/Tragegriff nach unten und drehen Sie die Pumpe (Rechtsrotation) wieder fest ein. Der Pumpen-/Tragegriff rastet dabei in die Bajonett-sicherung ein.

Hinweis: Transportieren Sie die Druckspritze nur mit eingerasteter Bajonettsicherung. Das Sprührohr sollte sich dabei in der dafür vorgesehenen Halterung befinden (Abb. 1/Pos 5).

9. Spritzen

- Pumpen-/Tragegriff durch Drücken und leichte Linksrotation aus der Bajonettsicherung lösen.
- Durch Pumpenbewegungen (auf+ab) des Pumpen-/Tragegriffes wird Druck im Behälter aufgebaut.

Hinweis: Um den Pumpvorgang zu erleichtern kann der Sprühtrichter (Abb. 1/Pos. 10) aus dem Aufbewahrungsfach (vgl. Stiefelschlaufe) entfernt werden und die Druckspritze mit dem Fuß auf dem Boden festgehalten werden.

Den momentanen Behälterdruck können sie am Manometer (Abb. 1/Pos. 9) ablesen. Der maximale Behälterdruck (Betriebsüberdruck) darf 3 bar nicht übersteigen. Das Überdruckventil (Abb. 1/Pos. 11) spricht bei mehr als 3,2 bar Überdruck an und lässt den Überdruck ab.

Hinweis! Höherer Druck macht die Zerstäubung feiner, erhöht aber die Gefahr der Abtrift.

Niedrigerer Druck erzeugt größere Tropfen, die leichter von der Pflanze abtropfen, mit der Folge unnötiger Bodenbelastung und höheren Mittelverbrauchs.

Achtung! Druckspritze immer senkrecht tragen.

- Zum Sprühen den Auslösehebel (Abb. 1 / Pos. 7) am Pistolengriff drücken.
- Nach Loslassen des Auslösehebels stoppt der Sprühstrahl sofort.
- Indem Sie den Schwanenhals (Abb. 2 / Pos. 3) an den Gelenkteilen abbiegen, können Sie auch schwer erreichbare Stellen gezielt besprühen.

- Zur Verwendung des Sprühtrichters (Abb. 1/Pos. 10) die Düse mitsamt dem Schwanenhals (Abb. 2/Pos. 3) vom Sprührohr abschrauben. Den Sprühtrichter wie in Abb. 4 gezeigt auf das Sprührohr aufschrauben.

Achtung! Lassen Sie dazu den Druck durch Ziehen des Überdruckventils (Abb. 1/Pos. 11) vollständig ab.

10. Technische Daten

max. Einfüllmenge	5 l
Gesamt-Rauminhalt	7 l
Volumenstrom $V_{\max}$ =	0,45 l/min
zul. Betriebsüberdruck	3 bar
zul. Betriebstemperatur	+ 40°C
Sicherheitsventil/ Entlüftungsventil	1
Düse	Hohlkegel 0,7 mm
Düsenprühwinkel	max. 60°
Rückstoßkraft an der Düse	kleiner als 5N
Leergewicht	2,8 kg
Technische Restmenge	0,05 l
Sprühdruk	1,5 - 3 bar
Sprühmenge	0,3 - 0,45 l/min
Optimaler Sprühdruk	2,0 bar
Optimaler Sprühabstand	0,6 m
Sprühbreite bei 0,5 m Abstand	0,6 m
Sprühmenge bei 2 bar	0,35 l/min

Hinweis: Technische Restmenge ist der Flüssigkeitsrest, der sich beim ersten Austreten von Luft aus der Düse noch im Gerät befindet und nicht mehr gleichmäßig versprüht werden kann.

11. Reinigung

Nach jedem Gebrauch ist das Gerät zu reinigen und der Behälter im geöffneten Zustand trocknen zu lassen. Beachten Sie dazu die Reinigungshinweise der Gebrauchsanleitung des verwendeten Spritzmittels und auch diese Anleitung.

Im Gerät verbleibende Restmengen sind über die Einfüllöffnung aus dem Behälter zu entfernen und für spätere Anwendungen zwischen zu lagern oder nach den geltenden Vorschriften zu entsorgen.

Zur Reinigung gehen Sie wie folgt vor.

- Füllen Sie den leer gespritzten oder wie zuvor beschrieben entleerten Behälter mit der 10fachen Menge der Technischen Restmenge (siehe Technische Daten) klarem Wasser auf.
- Verschließen Sie den Behälter und schütteln Sie die Druckspritze mehrmals kräftig.
- Verspritzen Sie anschließend den Inhalt der Druckspritze auf die zuvor behandelte oder ausgesparte Restfläche.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang.
- Der Behälter kann jetzt über die Einfüllöffnung restlos entleert werden.

12. Überprüfung der Dosierung

Durch Verschleiß oder anhaftende Rückstände verlieren Düsen ihre Präzision. Aus diesem Grund ist die Dosiergenauigkeit regelmäßig zu Saisonbeginn oder bei regelmäßigem Gebrauch mindestens monatlich zu überprüfen.

Vorgehensweise:

- Mindestens 2 ltr. Wasser in den Spritzmittelbehälter füllen und 1 Minute mit 2bar Druck in ein Gefäß sprühen

Die Menge im Gefäß darf nicht mehr als 10% der Sprühmenge bei 2 bar (siehe Technische Daten) abweichen.

Ist die Menge zu klein:

Ablagerungen an der Düse
-> Teil reinigen, Prüfung wiederholen

Menge zu groß:

Beschädigung oder Verschleiß der Düse
-> Düse erneuern

Spritzstrahl oder Spritzfächer ungleichmäßig:

-> Düse erneuern

13. Wartung

Die Druckspritze ist annähernd wartungsfrei. Vor Arbeiten am Gerät immer erst über das Überdruckventil (Abb.1 / Pos. 11) den Druck durch Anheben des Überdruckventils ablassen. Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise.

- Die Lebensdauer des Gerätes wird erheblich verlängert wenn regelmäßig die Membrane (Abb. 5c / Pos. 16) gereinigt und mit harz- und

säurefreiem Fett geschmiert wird (z. B. Vaseline).

14. Pumpenmembrane reinigen/wechseln

- (Abb. 5a) Zum Wechseln einer defekten Pumpenmembrane den Pumpen-/Tragegriff ganz hochziehen und nach links drehen bis ein Anschlag spürbar ist. Danach weiter nach links drehen bis die Abdeckplatte (13) vom Bajonettverschluss (14) gelöst ist
- (Abb. 5b) Ziehen Sie den Pumpen-/Tragegriff heraus.
- (Abb. 5c) Drücken Sie die Haltezapfen der Pumpenmembrane (16) aus der Halterung heraus. Je nach Zustand der Membrane diese entweder reinigen oder ersetzen. Die Haltezapfen der neuen Membrane wieder in die Halterung eindrücken. Schmieren Sie die neue Membrane mit säurefreiem Fett ein.
- (Abb. 5d) Setzen Sie den Pumpen-/Tragegriff wieder ein und drücken Sie die Abdeckplatte in den Bajonettsitz. Halten Sie die Abdeckplatte mit den Fingern gedrückt, ziehen den Pumpen-/Tragegriff nach oben und drehen Sie ihn nach rechts. Somit ist die Abdeckplatte (13) im Bajonettverschluss (14) verriegelt.

15. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

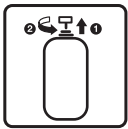
Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

16. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

GB**Table of contents**

1. Scope of use
2. Safety information
3. Layout
4. Items supplied
5. Installation
6. Spray quantities
7. Preparing pesticides for use
8. Filling
9. Spraying
10. Technical data
11. Cleaning
12. Checking the dosage
13. Maintenance
14. Cleaning/replacing the pump diaphragm
15. Ordering spare parts
16. Waste disposal

Explanation of the symbols on the machine

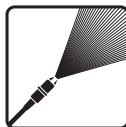
Pull out the pump lever as far as possible and unscrew it counter-clockwise.



Read the operating instructions before use.



Hold the spray lance and do not direct the jet at other people.



Flat jet angle 60°



Do not expose pressurized tanks to constant sunlight.



Do not expose tanks filled with spray solution to temperatures below zero.



Do not place any prohibited or caustic substances in the pressurized tank or spray them.



Depressurize the tank before starting any cleaning and maintenance work. Pull the pressure valve upwards and release the pressure.

Packaging

The unit is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled.

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage.

- Read the operating instructions carefully and comply with them at all times. It is important to consult these instructions in order to acquaint yourself with the unit, its proper use and the important safety regulations.
- Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times.
- If you give the equipment to any other person, make sure that you pass on these operating instructions as well.

We can accept no liability for damage or accidents which arise due to non-compliance with these instructions.

1. Scope of use

The pressure sprayer is designed for spraying common home and garden products. These include pesticides, weed killers, and liquid fertilizers that have been approved for use in the country of purchase and are thus fully compatible with the sprayer.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

2. Safety information:

- Pesticides may only be sprayed in outdoor areas that are used for agricultural, forestry, or horticultural purposes. Never spray pesticides in or in the direct vicinity of open bodies of water (including coastal waters).
- Suitable measures must be taken to keep the pressure sprayer out of the reach of children.
- The pressure sprayer is not designed to spray liquids that exceed the maximum permitted operating temperature of 40 °C. Acidic, caustic, and flammable liquids whose flash point is below 55 °C and impregnating agents may also not be used.

Important! Atomized flammable liquids with a flash point in excess of 55 °C are also highly combustible.

- Do not use your mouth to blow out plugged nozzles or other small parts.
- Only use a suitable nozzle wire or cleaning agent to clean plugged nozzles.
- Always follow the chemical manufacturer's instructions when mixing and working with spray solutions.
- Only fill the tank with as much liquid as required.
- Do not allow the liquid to escape the tank or splash back when filling.
- Never spray persons, animals, or into bodies of water!
- Always wear protective clothing when spraying pesticides and insecticides to avoid direct contact with the tiny droplets that form.
- Do not eat, smoke, or drink while working with pesticides.
- When filling the tank from a building water supply system, exercise caution if you submerge the hose into the spray solution.
- Only fill the tank with water from a lake or pond if you are legally authorized to do so and if all associated contamination can be avoided.
- Note the direction of the wind and never spray against it. Avoid accidentally spraying areas you do not want to treat (overspray).
- Thoroughly clean your hands and face after spraying.
- If you have not used the pressure sprayer for an extended period of time, check it for possible damage prior to reusing it.
- Immediately replace defective parts.
- Use only original replacement parts.
- Do not leave the unit (filled or empty) in direct sunlight.
- Before placing the unit in winter storage, thoroughly clean and dry it out so that it is not damaged by frost.
- We will not be liable for any damage that results from improper repairs and/or improper handling of the unit (e.g. using the unit in ways for which it was not intended).
- Opening the unit and performing maintenance work on it is only permitted when the tank is depressurized.
- To relieve the pressure, pull up the funnel-shaped knob connected to the overpressure valve.
- Please observe the safety data sheets for chemical materials and preparations as per DIN 52 900, "DIN Safety Data Sheet for Chemical Materials and Preparations" and AID leaflet 2079, "Befüllen von Pflanzenschutzgeräten"

GB

(filling plant protection implements).

- Pesticides include - but are not limited to - herbicides, insecticides, fungicides and growth regulators as well as materials that are intended to be used in conjunction with these agents in order to modify their properties or effects.
- Each time after using the unit and prior to performing any maintenance work on it, release the pressure by raising the pressure valve.
- At the beginning of each season and at least once a month during regular use, check the unit for proper sealing and functionality of all parts at an operating pressure of 3 bar (in operation and at rest).
- **Important note:** Heavy stresses caused by the way in which the unit is used (including transport to the place of use and storage during non-use), ambient influences (at the place of use and the storage place when it is not in use), poor maintenance and care may cause it to suffer premature wear. You should therefore check that the unit is in safe and working order or that there at least no obvious signs of damage before use. An expert, ideally a service outlet, should check whether the unit is still safe to use particularly after any faults have occurred that may adversely affect its safety, or every five years at the latest.

3. Layout (Fig. 1/2)

1. Pump/carry handle
2. Nozzle
3. Swan-neck
4. Spray tube
5. Spray tube holder
6. Spray gun handle
7. Release lever
8. Carrying strap
9. Pressure gauge
10. Spray funnel
11. Overpressure valve

4. Items supplied

- Pressure sprayer
- Spray tube
- Carrying strap

5. Assembly (Fig. 3)

- Install the pump/carry handle as shown in Figure 3. Ensure that you note the stop point while doing this (Fig. 3/Item 12).
- **Important:** Do not unscrew the overpressure valve (Fig. 1/Pos. 11)!
- **Important:** Check to ensure that the screw connections for the hose at the spray gun handle and on the tank are tight!

6. Spray quantities

Note: Always follow the manufacturer's instructions when mixing spray solutions.

Fill the tank only with the amount of solution you intend to use.

Reference information for plant protection

Soil cultures	0.3 - 0.5 liters per 10 m ²
Small bushes	1.0 - 1.5 liters per 10 m ²
Espalier trees and spindle bushes	0.5 - 1.0 liters per tree/bush
Larger shrub trees	2.0 liters per tree
Older, free-standing trees	3.0 - 5.0 liters per tree

7. Preparing pesticides for use

- Pesticides must be used outdoors only and never in living quarters, stables, or storage rooms for food and animal feed.
- Fill a separate container with pesticide and thoroughly premix. Now fill the pressure sprayer.
- If you intend to use organic spray solutions, they must be filtered prior to filling the sprayer.

8. Filling

- Before you screw out the pump, raise the overpressure valve (Figure 1/Item 11) and let off any overpressure that may be in the unit.
- Press down the pump/carry handle as far it will go and slowly unscrew the pump (counterclockwise).
- Fill the tank up to the 5 liter mark (max.) with the solution mixed in accordance with the chemical manufacturer's instructions.
- Insert the pump, press down the pump/carry handle as far it will go and screw in the pump (clockwise) until it is tight again. The pump/carry handle will engage in the bayonet lock.

Note: The bayonet lock must be properly latched

whenever you transport the pressure sprayer. Also, the spray tube should be in the holder provided for the purpose (Fig. 1/Item 5).

9. Spraying

- Release the pump/carry handle from the bayonet lock by pressing it down and gently turning it counterclockwise.
- Pressure is built up in the tank by pumping the pump/carry handle (up and down).
Note: The pumping process can be facilitated by removing the spray funnel (Fig. 1/Item 10) from the storage compartment (bootstrap) and holding the pressure sprayer on the ground with your foot.

The tank pressure can be read off the pressure gauge at any time (Fig. 1/Item 9). The maximum tank pressure (operating pressure) must not exceed 3 bar. The overpressure valve (Fig. 1/Item 11) triggers at a positive pressure of 3.2 bar and relieves any pressure exceeding this amount.

Note: Using a higher pressure increases spray atomization, however this also increases the danger of overspray.

Using a lower pressure leads to larger, heavier droplets, which then more easily drop onto the ground (causing unnecessary pollution) and increase the amount of solution required.

Important: Always carry the pressure sprayer upright.

- Press the trigger lever (Fig. 1/Item 7) on the spray gun handle to spray.
- The spray jet will stop immediately if you let go of the trigger.
- You can direct the spray precisely at even hard-to-reach areas by bending the swan-neck (Fig. 2/Item 3) at the joints.
- Unscrew the nozzle and the swan-neck (Fig. 2/Item 3) from the spray tube to use the spray funnel (Fig. 1/Item 10). Then screw the spray funnel onto the spray tube as shown in Figure 4.
Important: Release all pressure by pulling the overpressure valve (Fig. 1/Item 11).

10. Technical data

Maximum fill capacity	5 l
Total volume of tank	7 l
Maximum delivery rate $V_{\max}$	0.45 l/min
Maximum permissible operating pressure	3 bar
Maximum permissible operating temperature	+ 40 °C

Safety valve/bleed valve	1
Nozzle	hollow taper, 0.7 mm
Nozzle spray angle	max. 60°
Nozzle recoil force	less than 5 N
Net weight	2.8 kg
Residual quantity	0.05 l
Spray pressure	1.5 - 3 bar
Spray quantity	0.3 - 0.45 l/min
Optimal spray pressure	2.0 bar
Optimal spray distance	0.6 m
Spray width at a distance of 0.5 m	0.6 m
Spray quantity at 2 bar	0.35 l/min

Note: The residual quantity refers to the liquid that remains in the sprayer when the nozzle starts to leak air. This liquid cannot be evenly sprayed.

11. Cleaning

After use, clean the unit and leave the sprayer tank open to dry. Note the cleaning instructions in the directions for use that came with the chemical in addition to these cleaning instructions.

Remove any remaining liquid from the tank through the tank's filler opening and store the liquid properly for subsequent use or dispose of it in accordance with the applicable regulations.

Perform the following steps to clean the pressure sprayer:

- After the tank has been sprayed empty or after completely emptying the tank as previously described, fill the tank with clear water to a level that amounts to ten times the residual liquid (see "Technical data").
- Close the tank and forcefully shake the pressure sprayer several times.
- Now spray the contents of the pressure sprayer on the area you just treated or on an area that you reserved for this purpose.
- Repeat the cleaning process.
- The tank can now be drained through the filler opening.

12. Checking the dosage

Wear and the build-up of residue decrease nozzle performance over time. This is why you should check the nozzles at the beginning of the season and at least once a month during regular use.

GB**Procedure:**

- Fill the pressure sprayer tank with a minimum of two liters of water and spray the water into a container at a pressure of two bar for one minute.

The quantity of water in the container must not deviate from the spray quantity by more than ten percent at two bar (see "Technical data").

If the quantity is too small:

Build-up of residue in the nozzle
-> Clean nozzle and check again

If the quantity is too large:

Nozzle is damaged or worn
-> Replace nozzle

If the spray pattern is uneven:

-> Replace nozzle

13. Maintenance

The pressure sprayer is almost completely maintenance-free.

Prior to performing any maintenance work on the unit, always relieve the pressure via the overpressure valve (Fig. 1/Item 11) by raising the overpressure valve. Ensure that you observe the safety instructions.

- The service life of the unit will be increased dramatically if you regularly clean the diaphragm (Fig. 5c/Item 16) and lubricate it using resin and acid-free grease (e.g. Vaseline).

14. Cleaning/replacing the pump diaphragm

- (Fig. 5a) To replace a defective pump diaphragm, pull the pump/carry handle all the way up, then turn to the left until you reach the initial stop point. Continue to turn the handle to the left until the cover plate (13) releases from the bayonet lock (14).
- (Fig. 5b) Pull the pump/carry handle up and out.
- (Fig. 5c) Now press the retaining elements of the pump diaphragm (16) out of the holder. Clean or replace the diaphragm, depending on its state of wear. Press the retaining elements of the new diaphragm back into the holder. Lubricate the new diaphragm with acid-free grease.
- (Fig. 5d) Reinstall the pump/carry handle and press the cover plate into the bayonet seat. Hold

down the cover plate with your fingers while pulling the pump/carry handle up and turning it to the right. This locks the cover plate (13) in the bayonet lock (14).

15. Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

16. Disposal and recycling

The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.

The unit and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Table des matières :

1. Domaine d'utilisation
2. Consignes de sécurité
3. Description de l'appareil
4. Volume de livraison
5. Montage
6. Quantités de liquide à pulvériser
7. Utilisation de produits phytosanitaires
8. Remplissage
9. Pulvérisation
10. Caractéristiques techniques
11. Nettoyage
12. Vérification du dosage
13. Maintenance
14. Nettoyage/remplacement de la membrane de la pompe
15. Commande de pièces de rechange
16. Mise au rebut

Explication des symboles sur l'appareil



Tirez le levier de la pompe jusqu'à la butée et tournez vers la gauche.



Lisez le mode d'emploi avant usage.



Maintenir la lance de vaporisation et ne pas viser de personnes avec le jet !



Angle de vaporisation plat 60°



Ne pas exposer les réservoirs sous pression à l'ensoleillement sur une longue durée !



Ne pas exposer les réservoirs remplis de produit à vaporiser à des températures au-dessous de zéro !



Ne pas remplir dans les récipients ni vaporiser de produit à vaporiser non autorisé ou caustique !



Avant tous travaux de nettoyage et de maintenance, dégager complètement la pression du récipient ! Tirer la soupape de surpression vers le haut et faire sortir la pression !

F**Emballage :**

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est en matière naturelle et recyclable et peut donc être réutilisé ultérieurement ou réintroduit dans le circuit des matières premières.

En cas d'utilisation des appareils certaines mesures de sécurité doivent impérativement être respectées pour éviter tous dommages et blessures :

- Veuillez lire attentivement la totalité de ce mode d'emploi et en respecter les consignes. Apprenez à vous servir correctement de l'appareil à l'aide de ce mode d'emploi et familiarisez-vous avec les consignes de sécurité.
- Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment.
- Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents ou dommages consécutifs au non-respect de ce mode d'emploi.

1. Domaine d'utilisation

Le pulvérisateur sert à pulvériser des produits convenant à l'emploi en maison et dans les jardins. Cela concerne les produits phytosanitaires, autorisés dans le pays d'utilisation, ceux destinés à détruire les mauvaises herbes ainsi que les engrais liquides. Ces produits sont compatibles sans limites avec les matériaux utilisés pour fabriquer l'appareil.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

2. Consignes de sécurité :

- Les produits phytosanitaires doivent uniquement être utilisés sur des surfaces de pleine terre, dès lors qu'on les utilise dans l'agriculture, la sylviculture et pour le jardinage. Mais ils ne doivent pas être utilisés dans ni à proximité immédiate des eaux de surfaces et des eaux côtières.
- Il faut interdire l'accès aux enfants par des

mesures adéquates.

- Le pulvérisateur à pression ne convient pas à la pulvérisation de liquide à une température de service admissible supérieure à 40°C ni à la pulvérisation de liquides contenant de l'acide, de liquides corrosifs et inflammables ayant un point d'inflammation inférieur à 55°C. De la même manière, aucun agent hydrofuge ne doit être pulvérisé.

Attention ! Les liquides inflammables pulvérisés sont également très inflammables à un point d'inflammation supérieur à 55°C .

- Ne nettoyez pas les buses bouchées ou de petites pièces en soufflant dedans avec la bouche.
- Les buses bouchées ne doivent être nettoyées qu'avec un fil à buse approprié ou à l'aide d'un produit de nettoyage convenant.
- Mélangez et traitez les liquides à pulvériser toujours conformément aux instructions du fabricant.
- Appliquez uniquement la quantité de liquide à pulvériser nécessaire.
- Remplissez de telle sorte que rien ne va à côté et n'éclabousse.
- N'arrosez ni les personnes ni les animaux, et ne vaporisez pas les eaux.
- En pulvérisant des produits phytosanitaires et des insecticides, portez toujours des vêtements de protection, puisque la pulvérisation peut générer de fines gouttelettes.
- Ne mangez pas, ne fumez pas et ne buvez pas pendant que vous travaillez avec des produits phytosanitaires.
- Pendant le remplissage à partir du réseau de conduite, ne trempez pas le tuyau de remplissage dans le liquide à pulvériser sans prendre des mesures de sécurité.
- Prélèvement des eaux de surface uniquement après autorisation officielle et en évitant toute pollution.
- Faites attention à la direction du vent et ne pulvériser jamais contre le vent. Evitez que du liquide de pulvérisation ne se répande sur les surfaces qui ne sont pas à traiter.
- Lorsque vous avez terminé, nettoyez à fond les mains et le visage.
- Après chaque arrêt prolongé et remise en service, le pulvérisateur doit être contrôlé quant à d'éventuels endommagements.
- Remplacez immédiatement les pièces défectueuses.
- Utilisez exclusivement des pièces d'origine.
- Ne laissez pas l'appareil exposé directement au soleil, qu'il soit rempli ou vide.
- En hiver, nettoyez complètement l'appareil et

maintenez-le au sec pour qu'il ne soit pas endommagé par le gel.

- Nous déclinons toute responsabilité pour tous les dommages occasionnés par des réparations n'ayant pas été effectuées dans les règles de l'art, par un maniement incorrect et/ou pour toute transformation des domaines d'application.
 - L'ouverture de l'appareil ou tous travaux de maintenance réalisés sur l'appareil sont exclusivement autorisés lorsque le récipient est sans pression.
 - Pour faire descendre la pression, retirez le bouton en forme d'entonnoir de la soupape de surpression.
 - Respectez les fiches techniques de sécurité relatives aux substances et préparations chimiques conformément à la norme DIN 52 900 « Fiche technique de sécurité DIN relative aux produits chimiques et à leurs préparations » et la fiche technique AID 2079 « Remplissage d'appareils phytosanitaires ».
- Font partie des produits phytosanitaires par ex. les herbicides, insecticides, fongicides et régulateurs de croissance ainsi que les produits destinés à être ajoutés à ces derniers pour leur application afin de modifier leur effet ou leurs caractéristiques.
- Après chaque mise hors service ou avant chaque maintenance de l'appareil, faites toujours évacuer la pression via la soupape de surpression en la relevant.
 - Contrôlez l'appareil au début de chaque saison et en cas d'utilisation régulière, au moins une fois par mois, quant à son étanchéité et le bon fonctionnement de toutes les pièces à une surpression de service de 3 bars en service et en position de repos.
 - **Remarque importante** : une grande sollicitation due à la façon dont l'appareil est utilisé (y compris le transport sur le lieu d'application et le stockage lorsqu'il n'est pas utilisé), les influences de l'environnement (du site d'exploitation et du lieu de stockage), un manque de maintenance et d'entretien peuvent entraîner une usure prématurée de l'appareil. Il faut par conséquent contrôler avant chaque utilisation s'il est en état de marche fiable et sûr, ou du moins si des dommages peuvent être détectés extérieurement.
- En particulier, lorsque des vices faisant douter de la sécurité du fonctionnement apparaissent, il est indispensable de faire contrôler l'appareil par des spécialistes ou, de préférence, par un service de maintenance pour savoir s'il est

possible de continuer à l'employer sans danger. Ce contrôle doit cependant être effectué au moins tous les 5 ans.

3. Description de l'appareil (fig. 1/2)

1. Poignée de la pompe/poignée
2. Buse
3. Col de cygne
4. Tuyau de pulvérisation
5. Support du tuyau de pulvérisation
6. Poignée du pistolet
7. Levier de déclenchement
8. Ceinture de port
9. Manomètre
10. Trémie de pulvérisation
11. Soupape de surpression

4. Volume de livraison

- Pulvérisateur à pression
- Tuyau de pulvérisation
- Ceinture de port

5. Montage (fig. 3)

- Montez la poignée de la pompe/poignée comme montré en fig. 3. Faites ce faisant attention à la position de la butée (fig. 3/pos. 12).
- **Attention !** Ne dévissez pas la soupape de surpression (fig. 1/pos. 11) !
- **Attention !** Contrôlez si les vissages du tuyau à poignée de pistolet et sur le récipient sont bien fixés!

6. Quantités de liquide à pulvériser

Remarque : fabriquez toujours la substance de pulvérisation selon les instructions du fabricant du produit. Il faut choisir la quantité en fonction de votre besoin réel.

Valeurs de références pour la protection des plantes

Cultures au sol	0,3 – 0,5 l. pour 10 m ²
Arbustes bas	1,0 – 1,5 l. pour 10 m ²
Arbres en espaliers, basse-tiges	0,5 – 1,0 l. par pce
Buissons plus grands	2,0 l. par pce
Arbres isolés plus anciens	3,0 – 5,0 l. par pce

F

7. Utilisation de produits phytosanitaires

- N'utilisez jamais de produit phytosanitaire dans les pièces d'habitation, dans les écuries ou dans les dépôts d'aliments et de fourrage, mais employez-le uniquement à l'air libre.
- Placez le produit phytosanitaire dans un récipient séparé et mélangez bien. Ce n'est qu'après que vous pourrez le remplir dans le pulvérisateur à pression.
- Lorsque vous utilisez des liquides à pulvériser à base de préparations végétales, il faut filtrer ces liquides avant de les remplir.

8. Remplissage

- Avant de sortir la pompe en la tournant, soulevez le clapet de surpression (fig. 1/pos. 11) et dégagez l'évtl. surpression présente.
- Appuyez sur la poignée de la pompe/poignée complètement vers le bas et tournez la pompe lentement (à gauche) pour la sortir.
- Remplissez le récipient au maximum jusqu'au repère 5 l. avec le liquide de pulvérisation en suivant les instructions du fabricant du produit.
- Mettez la pompe en place, appuyez sur la poignée de la pompe/poignée vers le bas et tournez la pompe (à droite) pour la fixer à nouveau. La poignée de la pompe/poignée s'enclenche dans le cran de sûreté à baïonnette.
Remarque : transportez le pulvérisateur à pression uniquement lorsque le cran de sûreté à baïonnette est enclenché. Le tuyau pulvérisateur doit ce faisant se trouver dans le support prévu à cet effet (fig. 1/pos. 5).

9. Pulvérisation

- Séparez la poignée de la pompe/poignée du cran de sûreté à baïonnette en appuyant et en tournant légèrement à gauche.
- La pression s'établit dans le réservoir à pression en pompant (haut + bas) la poignée de la pompe/poignée.
Remarque : pour faciliter le pompage, on peut enlever la trémie de pulvérisation (fig. 1/pos. 10) du compartiment de rangement (en plus du lancement du système) et maintenir le pulvérisateur à pression sur le sol avec le pied. Vous pouvez lire la pression actuelle du récipient sur le manomètre (fig. 1/pos. 9). Il ne faut pas dépasser une pression maximale du réservoir de

3 bars (surpression de service). La soupape de surpression (fig. 1/pos. 11) se déclenche lorsque les 3,2 bars de surpression sont dépassés et dégage de la surpression.

Remarque ! Une pression plus grande, rend la pulvérisation plus fine, mais augmente le risque de dérive.

Une pression plus faible produit des gouttes plus grandes qui tombent plus facilement de la plante, ce qui entraîne une pollution du sol inutile et une augmentation de la consommation de produit.

Attention ! Portez toujours le pulvérisateur à pression à la verticale.

- Pour asperger le levier de déclenchement (fig. 1 / pos. 7), appuyez au niveau de la poignée du pistolet.
- Le jet de vaporisation s'arrête dès que l'on relâche le levier de déclenchement.
- En pliant le col de cygne (fig. 2 / pos. 3) au niveau des pièces d'articulation, vous pouvez également pulvériser des endroits difficiles d'accès.
- Pour utiliser la trémie de pulvérisation (fig. 1/pos. 10), dévissez la buse avec le col de cygne (fig. 2/pos. 3) du tuyau pulvérisateur. Vissez la trémie de pulvérisation comme montré sur la fig. 4 sur le tuyau pulvérisateur.

Attention ! Pour ce faire, enlevez entièrement la pression en tirant la soupape de surpression (fig. 1/pos. 11).

10. Caractéristiques techniques

Quantité de remplissage maxi.	5 l
Volume total	7 l
Flux volumétrique $V_{\max}$ =	0,45 l /min
Surpression de service admise	3 bars
Température de service admise	+ 40°C
Soupape de sûreté/ soupape de purge d'air	1
Buse	Cône creux 0,7 mm
Angle de pulvérisation des buses	maxi. 60°
Force de réaction au niveau de la buse	inférieure à 5N
Poids à vide	2,8 kg
Quantité résiduelle technique	0,05 l
Pression de vaporisation	1,5 à 3 bars
Quantité vaporisée	0,3 - 0,45 l/min
Pression de vaporisation optimale	2,0 bars
Distance de vaporisation optimale	0,6 m
Largeur de vaporisation de 0,5 m distance	0,6 m
Quantité vaporisée à 2 bars	0,35 l/min

Remarque : la quantité résiduelle technique est le liquide résiduel, qui se trouve encore dans l'appareil

lors de la première sortie d'air de la buse et qui ne peut plus être pulvérisé de manière uniforme.

11. Nettoyage

Après chaque emploi, nettoyez l'appareil et faites sécher le récipient en état ouvert. Respectez pour ce faire les instructions de nettoyage de la notice d'instructions du produit de pulvérisation utilisé ainsi que ce mode d'emploi.

Les quantités résiduelles restant dans l'appareil doivent être enlevées du récipient via l'orifice d'introduction et être entreposées pour une application ultérieure ou être éliminées selon les prescriptions en vigueur.

Pour le nettoyage, procédez de la manière suivante.

- Remplissez le récipient vidé par pulvérisation ou vidangé comme décrit précédemment avec 10 fois la quantité technique résiduelle (voir données techniques) d'eau claire.
- Verrouillez le récipient et secouez vigoureusement le pulvérisateur à pression.
- Pulvériser ensuite le contenu du pulvérisateur à pression sur la surface restante ou traitée auparavant.
- Répétez cette procédure.
- Le récipient peut maintenant être vidé entièrement via l'orifice d'introduction.

12. Vérification du dosage

Les buses perdent en précision à cause de l'usure ou de dépôts adhérents. Pour cette raison, il faut contrôler régulièrement la précision du dosage au début de la saison ou en cas d'utilisation régulière au moins une fois par mois.

Manière de procéder :

- Remplissez au moins 2 l. d'eau dans le récipient de pulvérisation et pulvériser dans un récipient pendant 1 minute avec une pression de 2 bars.

La quantité dans le récipient ne doit pas s'écarter de plus de 10 % de la quantité de vaporisée à 2 bars (voir les données techniques)

Lorsque la quantité est trop faible :

présence de dépôts au niveau de la buse
-> nettoyer la pièce, recommencer le contrôle

Quantité trop importante :

détérioration ou usure de la buse

-> remplacer la buse

Jet de pulvérisation ou buses de pulvérisation irréguliers :

-> remplacer la buse

13. Maintenance

Le pulvérisateur à pression ne nécessite presque aucun entretien.

Avant de travailler sur l'appareil, éliminez toujours la pression d'abord via la soupape de surpression (fig. 1 / pos. 11) en soulevant cette dernière. Respectez absolument les consignes de sécurité.

- La durabilité de l'appareil est sensiblement accrue si vous nettoyez régulièrement la membrane (fig. 5c / pos. 16) et le lubrifiez avec de la graisse sans acide et sans résine (par ex. vaseline).

14. Nettoyage/remplacement de la membrane de la pompe

- (fig. 5a) Pour remplacer une membrane de pompe endommagée, tirez la poignée de la pompe/poignée complètement vers le haut et tournez-la vers la gauche jusqu'à ce que vous sentiez la butée. Ensuite, continuez de la tourner vers la gauche jusqu'à ce que la plaque de recouvrement (13) se détache de la fermeture à baïonnette (14).
- (fig. 5b) Tirez la poignée de la pompe/poignée.
- (fig. 5c) Appuyez sur les tourillons de retenue de la membrane de la pompe (16) pour les extraire du support. En fonction de l'état de la membrane, vous devez la nettoyer ou la remplacer. Enfoncez à nouveau les tourillons de retenue de la nouvelle membrane dans le support. Graissez la nouvelle membrane avec de la matière grasse sans acide.
- (fig. 5d) Remontez la poignée de la pompe/poignée et poussez la plaque de recouvrement dans le faux-plateau. Maintenez la plaque de recouvrement enfoncée avec les doigts, tirez la poignée de la pompe/poignée vers le haut et tournez-la vers la droite. La plaque de recouvrement (13) est ainsi verrouillée dans la fermeture à baïonnette (14).

F

15. Commande de pièces de rechange

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

16. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

Indice

1. Settore d'impiego
2. Avvertenze di sicurezza
3. Descrizione dell'apparecchio
4. Elementi forniti
5. Montaggio
6. Quantità delle sostanze da spruzzare
7. Preparazione degli anticrittogamici
8. Riempimento
9. Spruzzatura
10. Caratteristiche tecniche
11. Pulizia
12. Controllo del dosaggio
13. Manutenzione
14. Pulizia/cambio della membrana della pompa
15. Ordinazione dei pezzi di ricambio
16. Smaltimento

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio



Estraete la leva della pompa fino alla battuta girandola verso sinistra.



Prima di usare l'apparecchio leggete le istruzioni per l'uso.



Tenete ferma la lancia di spruzzatura e non dirigete il getto verso le persone!



Angolazione getto diffuso 60°



Non esponete al sole per lungo tempo il serbatoio sotto pressione!



Non esponete il serbatoio riempito con la sostanza da spruzzare a temperature inferiori allo zero!



Non mettete nel serbatoio e spruzzate sostanze non consentite o caustiche!



Prima di ogni operazione di pulizia e manutenzione eliminate la pressione dal serbatoio! Tirate la valvola di sovrappressione verso l'alto e scaricate la pressione!

I**Imballaggio:**

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere riutilizzato o riciclato.

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni:

- Leggete attentamente le istruzioni per l'uso ed osservatene le avvertenze. Con l'aiuto di queste istruzioni per l'uso, familiarizzate con l'apparecchio, il suo uso corretto e le avvertenze di sicurezza.
- Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento.
- Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni.

1. Settore d'impiego

Lo spruzzatore a pressione è adatto per applicare tutti i liquidi spruzzabili comunemente usati in casa ed in giardino. Ciò riguarda non solo gli anticrittogamici il cui uso è autorizzato nel paese d'utilizzo, ma anche i diserbanti e i concimi liquidi. Tali sostanze sono compatibili senza limitazioni con i materiali dell'apparecchio.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

2. Avvertenze di sicurezza

- Gli anticrittogamici possono essere impiegati su superfici aperte solo se usati a scopi agricoli, forestali o di orticoltura. Tuttavia non devono essere utilizzati in acque superficiali e costiere e neanche nelle loro immediate vicinanze.
- Adottate misure atte a tenere l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini.
- Lo spruzzatore a pressione non è adatto a spruzzare liquidi al di sopra della temperatura consentita di 40°C e neanche liquidi contenenti

acidi, corrosivi e infiammabili con un punto di infiammabilità inferiore a 55°C. Inoltre non si devono spruzzare prodotti di impermeabilizzazione.

Attenzione! I liquidi combustibili nebulizzati sono facilmente infiammabili anche con un punto di infiammabilità superiore 55°C.

- Non pulite piccole parti o i nebulizzatori ostruiti soffiando con la bocca.
- Pulite gli ugelli ostruiti solo con filo di ferro apposito oppure con detergente adatto.
- Mescolate e maneggiate le sostanze da spruzzare sempre secondo le istruzioni del produttore.
- Preparate solo la quantità necessaria di liquido da spruzzare.
- Riempitelo in modo tale da non spargere nulla e da non creare spruzzi.
- Non dirigete lo spruzzo verso persone, animali o specchi d'acqua.
- Portate sempre degli indumenti protettivi nello spruzzare antiparassitari e anticrittogamici poiché spruzzando si creano delle piccole goccioline.
- Non mangiate, non fumate e non bevete quando eseguite lavori con gli anticrittogamici.
- Se riempite l'apparecchio direttamente dalla rete idrica non fate immergere il tubo di riempimento nel liquido da spruzzare senza aver preso misure di sicurezza.
- Il prelievo di acque superficiali è consentito solo su autorizzazione ufficiale e evitando ogni forma di inquinamento.
- Fate attenzione alla direzione del vento e non dirigete mai lo spruzzo contro vento. Evitate di spruzzare il liquido su superfici che non devono essere trattate.
- Dopo aver terminato il lavoro lavatevi bene le mani ed il viso.
- In caso di una rimessa in esercizio dopo un lungo periodo di inattività controllare che lo spruzzatore non presenti danni.
- Sostituite subito le parti difettose.
- Usate solamente ricambi originali.
- Non lasciate l'apparecchio, sia pieno che vuoto, esposto ai raggi del sole.
- D'inverno pulite completamente l'apparecchio e tenetelo asciutto in modo che non venga danneggiato dal gelo.
- Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni causati da riparazioni o trattamenti non eseguiti a regola d'arte come anche dall'impiego per scopi diversi da quelli previsti.
- È permesso aprire l'apparecchio ed eseguire operazioni di manutenzione solo se non c'è pressione.



- Per scaricare la pressione tirate il pulsante a forma di imbuto della valvola di limitazione della pressione.
- Osservate le schede tecniche di sicurezza per le sostanze ed i preparati chimici secondo la norma DIN 52 900 "Schede di sicurezza DIN per le sostanze ed i preparati chimici" ed il foglio d'istruzioni AID 2079 "Riempimento di apparecchi per il trattamento delle piante.
- Gli anticrittogamici comprendono per es. erbicidi, insetticidi, fungicidi e regolatori della crescita come anche le sostanze destinate ad essere additivate ad esse all'impiego per modificare le loro caratteristiche o i loro effetti.
- Dopo ogni messa fuori esercizio o prima di ogni manutenzione dell'apparecchio scaricate sempre prima la pressione tramite sollevando la valvola di sovrappressione.
- All'inizio di ogni stagione e in caso di uso regolare controllate l'apparecchio almeno una volta al mese verificandone la tenuta e la funzione corretta di tutte le parti sia in posizione di riposo sia in esercizio a 3 bar di sovrappressione d'esercizio.
- **Avvertenza importante:** forti sollecitazioni dovute al modo di funzionamento (compresi il trasporto sul luogo d'impiego e la conservazione nel caso di non-utilizzo), influssi ambientali (del luogo d'impiego e del luogo di conservazione nel caso di non-utilizzo), scarsa manutenzione e cura possono comportare un'usura anzitempo dell'utensile. Ogni volta prima dell'uso si deve quindi controllare che l'apparecchio sia in condizioni sicure ed in grado di funzionare o perlomeno che non mostri danni visibili. Tecnici specializzati, meglio ancora un servizio di manutenzione, devono controllare se sia ancora possibile il funzionamento sicuro dell'utensile, soprattutto nel caso si presentino difetti che possono comprometterne la sicurezza e comunque ogni 5 anni.

3. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1/2)

1. Impugnatura della pompa e manico
2. Nebulizzatore
3. Collo a cigno
4. Lancia
5. Supporto della lancia
6. Impugnatura a pistola
7. Leva di scatto
8. Tracolla
9. Manometro

10. Campana di nebulizzazione
11. Valvola di sovrappressione

4. Elementi forniti

- Spruzzatore a pressione
- Lancia
- Tracolla

5. Montaggio (Fig. 3)

- Montate la maniglia/l'impugnatura della pompa come illustrato nella Fig. 3 Nel far questo fate attenzione alla posizione della battuta (Fig. 3/Pos. 12).
- **Attenzione!** Non svitate la valvola limitatrice della pressione (Fig. 1/Pos. 11)!
- **Attenzione!** Controllate che i collegamenti a vite del tubo all'impugnatura della pistola e al serbatoio siano ben serrati!

6. Quantità delle sostanze da spruzzare

Avvertenza: preparate le sostanze da spruzzare sempre secondo le istruzioni del produttore. Scegliete la quantità a seconda dell'effettiva necessità.

Valori indicativi per il trattamento delle piante

Piante a livello del suolo	0,3 - 0,5 litri per 10 m ²
Cespugli bassi	1,0 - 1,5 litri per 10 m ²
Alberi a spalliera, cespugli rampicanti	0,5 - 1,0 litri per pianta
Alberi piccoli	2,0 litri per pianta
Alberi grandi ed isolati	3,0 - 5,0 litri per pianta

7. Preparazione degli anticrittogamici

- Non preparate mai gli anticrittogamici in casa, nella stalla o in un magazzino per prodotti alimentari o mangimi, bensì solamente all'aperto.
- Preparate gli anticrittogamici in un recipiente separato e mischiateli bene. Solo dopo aver eseguito tali operazioni versateli nello spruzzatore a pressione.
- Se si usano prodotti a base di preparati vegetali, tali liquidi devono venire filtrati prima di essere versati nel serbatoio.



8. Riempimento

- Sollevare la valvola di limitazione della pressione prima di svitare la pompa (Fig. 1/Pos. 11) e scaricare la sovrappressione eventualmente presente.
- Premete l'impugnatura/la maniglia della pompa completamente verso il basso e svitate lentamente la pompa (ruotandola verso sinistra).
- Riempite il serbatoio al massimo fino al segno di 5 litri con il liquido da spruzzare preparato seguendo attentamente le istruzioni del produttore.
- Inserite la pompa, premete l'impugnatura/la maniglia della pompa verso il basso e riavvitate bene la pompa (girandola verso destra). L'impugnatura/la maniglia della pompa ingrana così nella sicura a baionetta.

Avvertenza: trasportate lo spruzzatore a pressione solo con la sicura a baionetta chiusa. A questo scopo la lancia si dovrebbe trovare nel supporto previsto (Fig. 1/Pos. 5).

9. Spruzzatura

- Staccate l'impugnatura/la maniglia della pompa dalla sicura a baionetta premendola e ruotandola leggermente verso sinistra.
- La pressione nel serbatoio viene creata muovendo (su e giù) l'impugnatura/la maniglia della pompa.

Avvertenza: per facilitare il processo di pompaggio si può togliere la campana di nebulizzazione (Fig. 1/Pos. 10) dal vano di conservazione (linguetta compresa) e lo spruzzatore a pressione può venire tenuto fermo a terra con il piede.

Potete leggere la pressione attuale del recipiente sul manometro (Fig. 1/Pos. 9). La pressione massima del serbatoio (sovrappressione d'esercizio) non deve superare i 3 bar. La valvola limitatrice della pressione (Fig. 1/Pos. 11) interviene ad una sovrappressione di 3,2 bar scaricando la pressione in eccesso.

Avvertenza! Una maggiore pressione rende la vaporizzazione più fine, ma aumenta il pericolo di colpire superfici che non devono essere trattate.

Una pressione minore produce gocce più grandi che cadono più facilmente dalle piante, provocando in tal modo una contaminazione inutile del terreno e un consumo più elevato di liquido.

Attenzione! Portate sempre lo spruzzatore a pressione in posizione verticale.

- Per spruzzare premete la leva di scatto (Fig. 1/Pos. 7) sull'impugnatura a pistola.
- Mollando la leva il getto dello spruzzo si interrompe subito.
- Piegando il collo a cigno (Fig. 2 / Pos. 3) sulle parti articolate potete spruzzare con precisione anche su punti difficili da raggiungere.
- Per utilizzare la campana di nebulizzazione (Fig. 1/Pos. 10) svitate il nebulizzatore insieme al collo a cigno (Fig. 2/Pos. 3) dalla lancia. Avvitare l'imbuto di nebulizzazione come illustrato nella Fig. 4 sulla lancia.

Attenzione! A tale scopo scaricate completamente la pressione tirando la valvola di limitazione della pressione (Fig. 1/Pos. 11).

10. Caratteristiche tecniche

Capacità massima	5 l
Capacità di volume totale	7 l
Portata in volume $V_{\max}$ =	0,45 l/min
Sovrappressione d'esercizio permessa	3 bar
Temperatura d'esercizio permessa	+40°C
Valvola di sicurezza/valvola di sfiato	1
Nebulizzatore	Foro conico 0,7 mm
Angolo di spruzzo del nebulizzatore	max. 60°
Forza di contraccolpo all'ugello	inferiore a 5N
Peso a vuoto	2,8 kg
Quantità restante per motivi tecnici	0,05 l
Pressione di spruzzatura	1,5 - 3 bar
Quantità di spruzzatura	0,3 - 0,45 l/min.
Pressione ottimale di spruzzatura	2,0 bar
Distanza ottimale di spruzzatura	0,6 m
Ampiezza di spruzzatura a 0,5 m	
	con distanza di 0,6 m
Quantità di spruzzatura a 2 bar	0,35 l/min

Avvertenza: con quantità restante per motivi tecnici si intendono i resti di liquido che si trovano ancora nell'apparecchio dopo la prima fuoriuscita di aria dal nebulizzatore e che non possono più essere spruzzati uniformemente.



11. Pulizia

Dopo ogni uso pulite l'apparecchio e fate asciugare all'aperto il recipiente. A tal fine tenete presente le avvertenze di pulizia delle istruzioni per l'uso del liquido spruzzato e queste istruzioni.

Le quantità di liquido rimaste nell'apparecchio devono essere vuotate dal recipiente facendole uscire dall'apertura di riempimento e conservate per impieghi successivi o smaltite seguendo le norme vigenti.

Per la pulizia procedete nel modo seguente.

- Riempite il recipiente, vuotato come descritto sopra o dopo aver spruzzato tutto il liquido, con acqua pulita in una quantità corrispondente a 10 volte la quantità restante per motivi tecnici (vedi Caratteristiche tecniche).
- Chiudete il recipiente e agitate bene e con forza per più volte lo spruzzatore a pressione.
- Spruzzate poi il contenuto dello spruzzatore sulle superfici precedentemente trattate o su superfici da trattare rimaste.
- Ripetete questo procedimento.
- Il contenitore può ora venire completamente vuotato tramite l'apertura di riempimento.

12. Controllo del dosaggio

L'usura o residui depositati fanno perdere ai nebulizzatori la loro precisione. Per tale motivo si deve controllare la precisione del dosaggio regolarmente all'inizio della stagione o in caso di uso regolare almeno una volta al mese.

Come procedere

- Versate almeno 2 ltr. d'acqua nel recipiente del liquido da spruzzare e spruzzate in un recipiente per 1 minuto a 2 bar di pressione.

La quantità nel recipiente non deve scostarsi di oltre il 10% della quantità da spruzzare a 2 bar (vedi Caratteristiche tecniche).

Se la quantità è inferiore:

depositi sul nebulizzatore

-> pulite il pezzo, eseguite di nuovo il controllo

Se la quantità è superiore:

danno o usura del nebulizzatore

-> sostituite il nebulizzatore

Se il getto singolo o diffuso non è uniforme:

-> sostituite il nebulizzatore

13. Manutenzione

Lo spruzzatore a pressione richiede pochissima manutenzione.

Prima di ogni operazione all'apparecchio scaricate sempre prima la pressione sollevando la valvola di limitazione della pressione (Fig. 1/Pos. 11).

Rispettate assolutamente le avvertenze di sicurezza.

- La durata dell'apparecchio viene prolungata notevolmente se le membrane (Fig. 5c/Pos. 16) vengono pulite e lubrificate regolarmente con grasso neutro privo di resina (ad es. vaselina).

14. Pulizia/cambio della membrana della pompa

- (Fig. 5a) Per cambiare una membrana della pompa difettosa sollevate completamente l'impugnatura/la maniglia della pompa e ruotatela verso sinistra fino ad incontrare resistenza. Poi continuate a ruotarla verso sinistra fino a quando la piastra di copertura (13) è staccata dalla chiusura a baionetta (14).
- (Fig. 5b) Sfilate l'impugnatura/la maniglia della pompa.
- (Fig. 5c) Fate uscire dal supporto i perni di fissaggio della membrana della pompa (16). Pulite o sostituite la membrana a seconda del suo stato. Inserite di nuovo i perni di fissaggio della nuova membrana nel supporto. Applicare del grasso neutro sulla nuova membrana.
- (Fig. 5d) Rimettete l'impugnatura/la maniglia della pompa e spingete la piastra di copertura nella sede a baionetta. Con le dita tenete premuta la piastra di copertura, tirate l'impugnatura/la maniglia della pompa verso l'alto e ruotatela verso destra. La piastra di copertura (13) è così bloccata nella chiusura a baionetta (14).

15. Commissione dei pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.



Per i prezzi e le informazioni attuali si veda
www.isc-gmbh.info

16. Smaltimento e riciclaggio

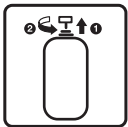
L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.

L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica.

Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

Inhoudsopgave:

1. Toepassingsgebied
2. Veiligheidsinstructies
3. Beschrijving van het apparaat
4. Omvang van de levering
5. Montage
6. Hoeveelheden sproeimiddel
7. Gewasbeschermingsmiddel bereiden
8. Vullen
9. Sproeien
10. Technische gegevens
11. Reiniging
12. Controle van de dosering
13. Onderhoud
14. Pompmembraan reinigen/vervangen
15. Bestellen van wisselstukken
16. Afvalbeheer

Verklaring van de symbolen op het apparaat:

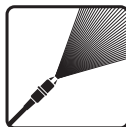
Pomphefboom tot aan de aanslag eruit trekken en naar links eruit draaien.



Gebruiksaanwijzing vóór gebruik lezen.



Sproeilans vasthouden en de sproeistraal niet op personen gericht houden!



Vlakstraalhoek 60°



Onder druk staande vaten niet blootstellen aan langdurig zonlicht!



Met sproeimiddel gevulde vaten niet blootstellen aan negatieve temperaturen!



Geen niet toegelaten of bijtende sproeimiddelen in het drukvat vullen en sproeien!



Vóór alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden het vat drukloos maken! Overdrukventiel naar boven trekken en de druk afdrukken!

Verpakking:

Het gereedschap bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan de grondstofkringloop terug worden ingebracht.

Bij het gebruik van gereedschappen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen:

- Lees deze handleiding zorgvuldig en volg de aanwijzingen ervan op. Maakt u zich aan de hand van deze handleiding vertrouwd met het gereedschap, het juiste gebruik alsmede met de veiligheidsvoorschriften.
- Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden.
- Mocht u dit gereedschap aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding mee te geven.

Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding.

1. Toepassingsgebied

De druksproeier is bedoeld om in huis en tuin gebruikelijke spuitmiddelen te sproeien. Dit betreft in het gebruiksland toegelaten gewasbeschermingsmiddelen en bovendien onkruidbestrijdingsmiddelen alsmede vloeibare meststoffen. Deze middelen zijn onbeperkt compatibel met de gebruikte materialen van het gereedschap.

Wij wijzen erop dat onze gereedschappen overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven geen garantie indien het gereedschap in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

2. Veiligheidsinstructies:

- Gewasbeschermingsmiddelen mogen enkel op voor landbouw, bosbouw of tuinbouw gebruikte percelen buiten worden toegepast. Ze mogen echter niet in of in de onmiddellijke nabijheid van bovengrondse wateren en kustwateren worden gebruikt.
- De toegang door kinderen dient door gepaste

maatregelen te worden voorkomen.

- De druksproeier is niet geschikt voor het sproeien van spuitvloeistoffen boven de toelaatbare bedrijfstemperatuur van 40° C alsmede van zuurhoudende, bijtende en brandbare vloeistoffen met een vlampunt beneden 55°C. Evenmin mogen impregneermiddelen worden gespreoid.
- **Let op!** Verstoven brandbare vloeistoffen zijn ook bij een vlampunt boven 55°C licht ontvlambaar.
- Verstopt geraakte sproeikoppen of kleine stukken niet met de mond uitblazen.
- Verstopt geraakte sproeikoppen enkel reinigen met een gepaste metalen sproeikopdraad of gepaste reinigingsmiddelen.
- Sproeimiddelen steeds volgens de instructies van de fabrikant mengen en verwerken.
- Niet meer spuitvloeistof bereiden als u nodig hebt.
- De sproeier vullen zodat niets wordt gemorst en niets terugspuit.
- Sproei niet op personen, dieren of in wateren.
- Tijdens het sproeien van gewasbeschermingsmiddelen en bestrijdingsmiddelen altijd een beschermende kledij dragen omdat bij het sproeien fijne druppels ontstaan.
- Niet eten, roken en drinken terwijl u met gewasbeschermingsmiddelen werkt.
- Bij het vullen vanuit de waterleiding de vulslang niet zonder veiligheidsmaatregelen de spuitvloeistof in laten dompelen.
- Ontnemen uit oppervlaktewater enkel mits er een officiële vergunning is verleend en alle verontreinigingen worden vermeden.
- Hou rekening met de windrichting en sproei nooit tegen de wind. Vermijdt het overwaaien van spuitvloeistof naar niet te behandelen vlakken.
- Aan het einde van de werkzaamheden handen en gezicht grondig reinigen.
- Telkens na een langdurige buitengebruikstelling en voor de volgende inbedrijfstelling dient u na te gaan of de sproeier eventueel beschadigd is.
- Gelieve defecte onderdelen onmiddellijk te vervangen.
- Gebruik enkel originele wisselstukken.
- Het gereedschap in gevulde en niet gevulde toestand niet in de felle zon laten staan.
- In de winter het toestel helemaal schoonmaken en droog houden zodat er aan het toestel geen vorstschade kan worden berokkend.
- Wij zijn niet aansprakelijk voor schade die te wijten is aan onoordeelkundige herstellingen, onoordeelkundig hanteren of aan het feit dat het gereedschap aan zijn eigenlijke bestemming

werd onttrokken.

- Het gereedschap mag enkel worden geopend en onderhoudswerkzaamheden mogen enkel worden uitgevoerd als de sproeier drukloos is.
- Om de sproeier drukloos te maken de trechtervormige knop van de overdrukklep uittrekken.
- Gelieve de veiligheidsinformatiebladen voor chemicaliën en bereidingen volgens DIN 52 900 "DIN veiligheidsinformatieblad voor chemicaliën en bereidingen" alsmede het AID-voorlichtingsblad 2079 "vullen van gewasbeschermingsapparaten" acht te nemen. Tot de gewasbeschermingsmiddelen behoren b.v. herbiciden, insecticiden, fungiciden en groeiregelaars alsmede stoffen die bedoeld zijn om bij deze middelen tijdens hun toepassing te worden gemengd teneinde hun eigenschappen of hun werkingswijze te veranderen.
- Na elke buitengebruikstelling of voor elk onderhoud van het gereedschap de sproeier altijd eerst drukloos maken door de overdrukklep op te tillen.
- Aan het begin van het seizoen en bij regelmatig gebruik minstens eenmaal per maand tijdens het bedrijf en in ruststand bij 3 bar werkoverdruk nagaan of het gereedschap dicht is en of alle onderdelen naar behoren werken.
- **Belangrijke aanwijzing:** hoge belasting op grond van de werkwijze (met inbegrip van het transport naar de gebruikplaats en de opberging bij niet-gebruik), omgevingsinvloeden (van de gebruikplaats en de bergplaats bij niet-gebruik) alsmede onvoldoend onderhoud kunnen leiden tot vroegtijdige slijtage van het gereedschap. Daarom is het aangeraden voor elk gebruik na te gaan of het gereedschap in een veilige en bedrijfsklare toestand verkeert, minstens echter te controleren of het een uitwendig zichtbare schade vertoont. Vooral als er zich gebreken voordoen die de veiligheid in gevaar kunnen brengen, minstens echter om de 5 jaar dient men door een deskundige, liefst door een onderhoudsdienst, te laten controleren of het gereedschap verder gevaarloos kan worden gebruikt.

3. Beschrijving van het gereedschap (fig. 1/2)

1. Pomp-/draaggreep
2. Sproeikop
3. Zwanenhals
4. Sproeibuis

5. Sproeibuishouder
6. Pistoolgreep
7. Spuithefboom
8. Draagriem
9. Manometer
10. Sproeitrichter
11. Overdrukklep

4. Omvang van de levering

- Druksproeier
- Sproeibuis
- Draagriem

5. Montage (fig. 3)

- Pomp-/draaggreep monteren zoals voorgesteld in fig. 3. Let daarbij op de positie van de aanslag (fig. 3, pos. 12).
- **Let op!** De overdrukklep (fig. 1, pos. 11) niet uitdraaien!
- **Let op!** Controleer of de schroefkoppelingen voor de slang aan de pistoolgreep en op het vat goed vast zitten!

6. Hoeveelheden sproeimiddel

Aanwijzing: Het sproeimiddel steeds volgens de aanwijzingen van de fabrikant van het middel bereiden.
Kies de hoeveelheid die u daadwerkelijk nodig heeft.

Richtcijfers voor de gewasbescherming

Grondculturen	0,3-0,5 l op 10 m ²
Lage struiken	1,0-1,5 l op 10 m ²
Spalierbomen, spilheesters	0,5-1,0 l per stuk
Grotere laagstammen	2,0 l per stuk
Oudere, vrij staande bomen	3,0-5,0 l per stuk

7. Gewasbeschermingsmiddel bereiden

- Gewasbeschermingsmiddel nooit in woonruimten, stalruimten of opslagruimten voor levensmiddelen en voedermiddelen maar uitsluitend in open lucht bereiden.
- Het gewasbeschermingsmiddel in een apart vat bereiden en goed voormengen. Pas dan in de druksproeier vullen.
- Bij gebruik van sproeimiddelen bereid op basis van een plantaardig preparaat dienen deze vloeistoffen voor het injetieren te worden gefilterd.

8. Vullen

- Til voor het uitdraaien van de pomp de overdrukklep (fig. 1, pos. 11) op en laat eventueel voorhanden zijnde overdruk af.
- Druk de pomp-/draaggreep helemaal omlaag en draai er de pomp langzaam uit (linksdraaiing).
- Giet het volgens de aanwijzingen van de sproeimiddelfabrikant bereide sproeimiddel het vat in tot maximaal het 5 l merk.
- Plaats de pomp in het vat, druk de pomp-/draaggreep omlaag en draai er de pomp (rechtsdraaiing) terug goed in. Daarbij klikt de pomp-/draaggreep in de bajonetvergrendeling vast.

Aanwijzing: transporteer de druksproeier enkel met vastgeklepte bajonetvergrendeling. De sproeibuis moet zich steeds in de daarvoor voorziene houder bevinden (fig. 1, pos. 5).

9. Sproeien

- Pomp-/draaggreep door drukken en lichte linksdraaiing loszetten uit de bajonetvergrendeling.
- Door pompbewegingen (op+af) van de pomp-/draaggreep wordt druk in het vat opgebouwd.

Aanwijzing: om het pompen te vergemakkelijken kan de sproeitrechter (fig. 1, pos. 10) uit het opbergvak (tegelijktijd laarzelus) worden verwijderd en kan de druksproeier met de voet op de grond worden vastgehouden.

De momentele druk kan u op de manometer (fig. 1, pos. 9) aflezen. De maximumdruk in het vat (werkoverdruk) mag 3 bar niet overschrijden. De overdrukklep (fig. 1, pos. 11) reageert bij meer dan 3,2 bar overdruk en laat de overdruk af.

Aanwijzing! Een hogere druk maakt de verstuiwing fijner maar verhoogt het gevaar voor het overwaaien.

Een lagere druk verwekt grotere druppels die gemakkelijker van de plant afdruipen met als gevolg een onnodige belasting van de grond en hoger verbruik van sproeimiddel.

Let op! Druksproeier steeds verticaal dragen.

- Om te sproeien op de spuithefboom (fig. 1, pos. 7) aan de pistoolgreep drukken.
- Na het loslaten van de spuithefboom stopt de sproeistraal onmiddellijk.
- U kan ook moeilijk bereikbare plaatsen gericht besproeien door de zwanenhals (fig. 2, pos. 3) aan de scharnierelementen af te buigen.
- Om de sproeitrechter (fig. 1, pos. 10) te

gebruiken schroeft u de sproeikop samen met de zwanenhals (fig. 2, pos. 3) af van de sproeibuis. Dan schroeft u de sproeitrechter de sproeibuis op zoals getoond in fig. 4.

Let op! Laat daarvoor de druk helemaal af door aan de overdrukklep (fig. 1, pos. 11) te trekken.

10. Technische gegevens

max. vulhoeveelheid	5 l
Totaal volume	7 l
Volumestroom $V_{\max}$	0,45 l /min
Toelaatbare werkoverdruk	3 bar
Toelaatbare werktemperatuur	+ 40°C
Veiligheidsklep/ontluchtingsklep	1
Sproeikop	holle conus 0,7 mm
Sproeihoek van de sproeikop	max. 60°
Reactiekracht aan de sproeikop	kleiner dan 5 N
Leeggewicht	2,8 kg
Technische resthoeveelheid	0,05 l
Spuitdruk	1,5 - 3 bar
Sproeihoeveelheid	0,3 - 0,45 l/min
Optimale spuitdruk	2,0 bar
Optimale sproeiafstand	0,6 m
Sproeibreedte bij 0,5 m afstand	0,6 m
Sproeihoeveelheid bij 2 bar	0,35 l/min

Aanwijzing: de technische resthoeveelheid is de overblijvende vloeistof die zich bij het ontsnappen van lucht uit de sproeikop nog in de sproeier bevindt en niet meer gelijkmatig kan worden verstoven.

11. Reiniging

Na elk gebruik dient u het gereedschap te reinigen en het vat in geopende toestand te laten drogen. Neem daarvoor de schoonmaakaanwijzingen opgegeven in de gebruiksaanwijzing van het toegepaste sproeimiddel en ook deze handleiding in acht.

In het gereedschap overblijvende resthoeveelheden moeten via de vulopening uit het vat worden verwijderd en voor later gebruik tijdelijk worden opgeborgen of conform de van kracht zijnde voorschriften verwijderd.

Ga bij de reiniging als volgt te werk:

- Giet in de leeg gespoten of zoals eerder beschreven leeggemaakte sproeier een hoeveelheid helder water die overeenkomt met 10 keer de technische resthoeveelheid (zie technische gegevens).

- Draai de sproeier goed dicht en schud hem meermaals flink.
- Spuit daarna de inhoud van de druksproeier op het eerder behandelde vlak of uitgespaarde restvlak.
- Herhaal deze procedure.
- U kan dan de sproeier via de vulopening helemaal leegmaken.

12. Controle van de dosering

Sproeikoppen verliezen hun precisie door slijtage of aancoeking. Vandaar dient u de doseernauwkeurigheid regelmatig aan het begin van het seizoen of bij regelmatig gebruik minstens maandelijks te controleren.

Ga als volgt te werk:

- Giet minstens 2 l water in het sproeimiddelvat en spuit het water 1 minuut met 2 bar druk een vat in.

De hoeveelheid in het vat mag niet met meer dan 10% van de sproeihoeveelheid bij 2 bar (zie technische gegevens) afwijken.

Is de hoeveelheid te klein:

aancoeking in de sproeikop
-> stuk reinigen, controle herhalen.

Is de hoeveelheid te groot:

sproeikop beschadigd of versleten
-> sproeikop vervangen

Sproeistraal of sproeivakken onregelmatig:

-> sproeikop vervangen

13. Onderhoud

De druksproeier is nagenoeg onderhoudsvrij. Voor werkzaamheden op het gereedschap altijd eerst de druk aflaten door de overdrukkelep (fig. 1, pos. 11) op te tillen. Volg zeker de veiligheidsinstructies op.

- De levensduur van het gereedschap wordt aanzienlijk verlengd als de membraan (fig. 5c, pos. 16) regelmatig wordt schoongemaakt en gesmeerd met hars- en zuurvrij vet (b.v. vaseline).

14. Pompmembraan reinigen/ vervangen

- (Fig. 5a) Om een defecte pompmembraan te vervangen trekt u de pomp-/draaggreep helemaal omhoog en draait u hem naar links tot tegen de aanslag. Daarna draait u verder naar links tot de afdekplaat (13) loskomt van de bajonetsluiting (14).
- (Fig. 5b) Trek de pomp-/draaggreep uit.
- (Fig. 5c) Druk de bevestigingstap van de pompmembraan (16) de houder uit. Naargelang de toestand van de membraan deze ofwel schoonmaken of vervangen. De bevestigingstap van de nieuwe membraan opnieuw de houder in drukken. Smeer de nieuwe membraan met zuurvrij vet.
- (Fig. 5d) Plaats de pomp-/draaggreep opnieuw in de sproeier en druk de afdekplaat de bajonetzitting in. Hou de afdekplaat met de vingers gedrukt, trek de pomp-/draaggreep omhoog en draai hem naar rechts. Op die manier is de afdekplaat (13) met bajonetsluiting (14) vergrendeld.

15. Bestellen van wisselstukken

Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden:

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigd stuk

Actuele prijzen en info vindt u terug onder www.isc-gmbh.info

16. Afvalbeheer en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan de grondstofkringloop terug worden ingebracht. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Ontdoet u zich van defecte onderdelen op de inzamelplaats waar u gevaarlijke afvalstoffen mag afgeven. Informeer u in uw speciaalzaak of bij uw gemeentebestuur!

Índice de contenidos:

1. Campo de aplicación
2. Instrucciones de seguridad
3. Descripción del aparato
4. Volumen de entrega
5. Montaje
6. Volúmenes del producto a pulverizar
7. Poner pesticida
8. Llenado
9. Pulverización
10. Características técnicas
11. Limpieza
12. Comprobar la dosificación
13. Mantenimiento
14. Limpiar/cambiar la membrana de la bomba
15. Pedido de piezas de repuesto
16. Eliminación de residuos

Explicación de los símbolos que aparecen sobre el aparato:



Extraer el asa de transporte o de la bomba hasta el tope y desenroscarla hacia la izquierda.



Leer y observar el manual de instrucciones antes de la puesta en marcha



Sujetar firmemente el tubo de pulverización y no apuntar a personas!



Ángulo de chorro en abanico 60°



¡No exponer permanentemente a la radiación del sol aquellos recipientes sometidos a presión!



¡No exponer los depósitos llenos de la sustancia a pulverizar a temperaturas por debajo de cero grados!



No introducir en el recipiente de presión ni usar sustancias corrosivas o no permitidas.



¡Eliminar la presión del recipiente antes de efectuar los trabajos de mantenimiento y limpieza! ¡Tirar de la válvula de sobrepresión hacia arriba para que escape la presión!

Embalaje:

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje.

Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar sufrir lesiones o daños:

- Es preciso observar atentamente estas instrucciones de uso y sus advertencias. Utilizar este manual para familiarizarse con el aparato, su uso correcto y las disposiciones de seguridad pertinentes.
- Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento.
- En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones.

No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual ni las instrucciones de seguridad.

1. Campo de aplicación

Este pulverizador resulta adecuado para pulverizar todo tipo de pesticidas en el hogar y en el jardín. Es decir, afecta a los pesticidas, herbicidas y abonos líquidos homologados en el país de empleo. Dichos productos son perfectamente compatibles con los materiales utilizados en el aparato.

Es preciso tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

2. Instrucciones de seguridad:

- Un pesticida solo se puede rociar en el campo abierto en caso de hacerlo sobre superficies dedicadas a fines agrícolas, forestales o de jardinería. No obstante, no utilizarlo en aguas superficiales o costeras ni en sus inmediaciones.
- Mantener fuera del alcance de los niños sirviéndose de medidas apropiadas.
- El pulverizador no ha sido concebido para líquidos a temperaturas superiores a la máxima admisible, es decir 40°C, tampoco deberá emplearse para líquidos ácidos, corrosivos o

inflamables con un punto de inflamación por debajo de los 55°C. Tampoco deben pulverizarse productos de impregnación.

Atención! Los líquidos inflamables pulverizados también se encienden fácilmente con un punto de inflamación superior a los 55°C.

- No intentar desatascar las boquillas o limpiar las piezas pequeñas soplando con la boca.
- Las boquillas atascadas deben limpiarse con alambre especial o un producto de limpieza adecuado.
- Mezclar y preparar el pesticida siguiendo siempre las instrucciones del fabricante.
- Utilizar solo la cantidad de líquido que sea necesaria.
- Llenar de tal modo que el líquido no salpique ni se derrame.
- No rociar sobre personas, animales o aguas.
- A la hora de rociar pesticidas o plaguicidas llevar siempre ropa protectora, puesto que el producto suele gotear.
- No comer, fumar ni beber mientras se trabaje con pesticidas.
- Al llenar el pulverizador de la red no sumergir el tubo de llenado en el líquido sin tomar las medidas de seguridad necesarias.
- Extracción de aguas superficiales solo con permiso oficial y evitando todas las impurezas.
- Tener en cuenta la dirección del viento y no rociar nunca en sentido contrario. Evitar que el líquido se extienda a superficies que no se desean tratar.
- Al terminar de trabajar, limpiar a fondo manos y cara.
- Asegurarse de que el pulverizador no haya sufrido daños cada vez que se apague y se vuelva a poner en marcha transcurrido cierto tiempo fuera de servicio.
- Cambiar inmediatamente las piezas defectuosas.
- Utilizar únicamente piezas de recambio originales.
- No exponer el pulverizador a los rayos del sol, ni lleno ni vacío.
- Limpiar completamente el pulverizador en invierno y mantener seco para que no pueda sufrir daños por congelación.
- No asumimos ningún tipo de responsabilidad en caso de daños ocasionados por reparaciones propias o una manipulación inapropiada o por no haber respetado los ámbitos de aplicación.
- Sólo se podrá abrir el pulverizador o efectuar trabajos de mantenimiento en el mismo cuando el recipiente se halle sin presión.
- Extraer el botón cónico en la válvula de sobrepresión para expulsar la presión.

E

- Tener en cuenta las hojas de datos de seguridad para las sustancias químicas y preparados según la norma DIN 52 900 "Hoja de datos de seguridad DIN para sustancias químicas y preparados" y la hoja informativa 2079 de AID "Llenado de aparatos destinados a la protección de las plantas".

Los pesticidas incluyen, por ejemplo, herbicidas, insecticidas, fungicidas y reguladores de crecimiento, así como sustancias destinadas a ser añadidas a estos productos para alterar sus propiedades o su efecto.

- Tras cada puesta fuera de servicio del aparato o antes de efectuar trabajos de mantenimiento en el mismo, será preciso expulsar la presión a través de la válvula de sobrepresión elevando dicha válvula.
- Comprobar al principio de cada estación y al menos una vez al mes (en caso de empleo regular) la estanqueidad del aparato, así como que todas las piezas funcionen correctamente a una sobrepresión de servicio de 3 bar tanto en estado operativo como en posición de reposo.
- **Aviso importante:** El uso excesivo o la forma de trabajar (incluyendo el transporte al lugar de uso y el almacenamiento cuando no se emplea), las condiciones externas (del lugar de uso y de almacenamiento cuando no se emplea), así como el mantenimiento y cuidado deficientes pueden ocasionar un deterioro prematuro del aparato. Por este motivo, es necesario comprobar que el aparato se halle en perfecto estado de funcionamiento o, al menos, que no presente daños externos visibles antes de cada empleo. Especialmente, en caso de que se presenten deficiencias que amenacen la seguridad, o como mínimo cada cinco años, un experto, preferentemente del servicio de mantenimiento, debe comprobar si es posible seguir empleando el aparato de manera segura.

3. Descripción del aparato (fig. 1/2)

1. Asa de transporte/bomba
2. Boquilla
3. Cuello de cisne
4. Tubo de aspersión
5. Soporte del tubo de aspersión
6. Empuñadura de pistola
7. Palanca de liberación
8. Cinturón de transporte
9. Manómetro
10. Embudo de pulverización
11. Válvula de sobrepresión

34

4. Volumen de entrega

- Pulverizador
- Tubo de aspersión
- Cinturón de transporte

5. Montaje (fig. 3)

- Montar el asa de transporte o de la bomba según se muestra en la fig. 3. Tener en cuenta la posición del tope (fig. 3/pos. 12).
- **Atención!** ¡No desenroscar la válvula de sobrepresión (Fig. 1/pos. 11)!
- **Atención!** ¡Asegurarse de que las atornilladuras de la manguera estén bien sujetas en el mango de la pistola y en el recipiente!

6. Volúmenes del producto a pulverizar

Advertencia: Mezclar el producto siguiendo las instrucciones del fabricante.
Elegir la cantidad realmente necesaria.

Valores de referencia para la protección de las plantas

Plantas a nivel del suelo	0,3 – 0,5 l para 10 m ²
Matas bajas	1,0 – 1,5 l para 10m ²
Cultivos en espaldera, árboles cónicos	0,5 – 1,0 l/ud.
Arbustos de mayor tamaño	2,0 l/ud.
Árboles antiguos y aislados	3,0-5,0 l/ud.

7. Poner pesticida

- Usar pesticidas únicamente en el exterior, nunca en hogares, establos o almacenes de alimentos y piensos.
- Introducir el pesticida en un recipiente separado y mezclarlo bien. Solo después se podrá introducir en el pulverizador.
- Si se utilizan productos para pulverizar preparados a base de productos vegetales, será preciso filtrarlos antes de introducirlos en el recipiente.

8. Llenado

- Antes de extraer la bomba, levantar la válvula de sobrepresión (fig. 1/pos. 11) y dejar salir la posible sobrepresión existente.
- Presionar a fondo hacia abajo el asa de

transporte/bomba y extraer lentamente la bomba desenroscándola (giro a la izquierda).

- Llenar el recipiente como máx. hasta la marca de 5 l con el producto a pulverizar mezclado según las instrucciones del fabricante.
- Introducir la bomba, presionar el asa de transporte/bomba hacia abajo y volver a apretar la bomba (giro a la derecha). El asa de transporte o de la bomba se encaja en el seguro de bayoneta.

Advertencia: Transportar el pulverizador únicamente con el seguro de bayoneta enclavado. Para ello, el tubo de aspersión se debería encontrar en el soporte pertinente (fig. 1/pos. 5).

9. Pulverización

- Soltar el asa de transporte o de la bomba del seguro de bayoneta presionándola y girándola ligeramente hacia la izda.
- Se genera presión en el recipiente moviendo el asa de transporte o de la bomba (hacia arriba + hacia abajo).

Advertencia: Para facilitar el proceso de bombeo, cabe la posibilidad de sacar el embudo de pulverización (fig. 1/pos. 10) del compartimento (pasador de bota) y sujetar el pulverizador con el pie sobre el suelo. Puede leer la presión momentánea del depósito en el manómetro (fig. 1/pos. 9). La presión máxima del recipiente (presión efectiva de servicio) no podrá superar los 3 bar. La válvula de sobrepresión (fig. 1/pos. 11) se abre para aliviar la presión cuando se superan los 3,2 bares.

Advertencia! Cuanto mayor presión más fina será la nebulización, no obstante se aumenta el peligro de que se desplace más allá de lo deseado.

Una presión inferior genera gotas más gordas, que gotean fácilmente de la planta, con lo que se carga innecesariamente el suelo y se aumenta el consumo de producto.

¡Atención! Llevar el pulverizador siempre en posición vertical.

- Para pulverizar, presionar la palanca de activación (fig. 1/pos. 7) situada en la empuñadura de la pistola.
- Al soltar la palanca se interrumpe de forma inmediata el chorro de pulverización.
- Plegando el cuello de cisne (fig. 2/pos. 3) por las partes articuladas, se puede rociar en lugares de difícil acceso.
- Para utilizar el embudo de pulverización (fig.

1/pos. 10), desatornillar la boquilla junto con el cuello de cisne (fig. 2/pos. 3) del tubo de pulverización. Atornillar el embudo de pulverización al tubo de según se muestra en la fig. 4.

Atención! Para ello, eliminar totalmente la presión tirando de la válvula de sobrepresión (fig. 1/pos. 11).

10. Características técnicas

Máx. volumen de llenado	5 l
Contenido total	7 l
Flujo volumétrico $V_{\max}$ =	0,45 l /min
Sobrepresión de servicio autorizada	3 bares
Temperatura de servicio autorizada	+ 40°C
Válvula de seguridad/válvula de escape de aire	1
Boquilla	cono hueco 0,7 mm
Ángulo de pulverización de la boquilla	máx. 60°
Fuerza de retroceso en la boquilla	inferior a 5N
Peso en vacío	2,8 kg
Volumen residual técnico	0,05 l
Presión de pulverización	1,5 - 3 bar
Volumen de pulverización	0,3 - 0,45 l/min
Presión óptima de pulverización	2,0 bar
Distancia óptima de pulverización	0,6 m
Ancho de pulverización a un distancia de 0,5 m	0,6 m
Volumen de pulverización a 2 bar	0,35 l/min

Advertencia: El volumen residual técnico se refiere al resto de líquido que todavía se encuentra en el aparato la primera vez que sale aire de la boquilla y que ya no se puede pulverizar homogéneamente.

11. Limpieza

Después de haber utilizado el aparato, limpiar el recipiente y dejarlo secar abierto. Tener en cuentas las instrucciones de limpieza del manual de empleo del producto utilizado, así como el presente manual.

Sacar los restos que queden en el aparato a través del orificio de llenado y almacenarlos para utilizarlos más tarde o eliminarlos de forma conveniente.

Para limpiar el aparato proceder como sigue:

- Llenar el recipiente vacío con un volumen de agua limpia 10 veces superior al volumen

E

residual técnico (véanse las características técnicas).

- Cerrar el recipiente y sacudir varias veces con fuerza el pulverizador.
- Pulverizar el contenido sobre una superficie tratada previamente o rebajada.
- Repetir este proceso.
- Ahora se puede vaciar completamente el recipiente sacando los restos a través del orificio de llenado.

12. Comprobar la dosificación

Las boquillas pierden su precisión por culpa del desgaste o de los restos adheridos. Por este motivo, al principio de cada estación o al menos una vez al mes (en caso de empleo regular) la precisión de dosificación.

Modo de proceder:

- Introducir un mín. de 2 litros de agua en el recipiente y pulverizar en un bidón durante 1 minutos con una presión de 2 bar.

El volumen en el bidón no debe diferir más del 10% con respecto al volumen de pulverización a 2 bar (véanse características técnicas).

Si el volumen es demasiado bajo:

se producen acumulaciones en la boquilla
-> Limpiar la pieza, repetir comprobación

Volumen excesivo:

boquilla dañada o desgastada
-> Cambiar la boquilla

Chorro de pulverización o dispersión irregular:

-> Cambiar la boquilla

13. Mantenimiento

El pulverizador no precisa apenas de mantenimiento. Antes de trabajar en el aparato, eliminar primero la presión elevando la válvula de sobrepresión (fig. 1/pos. 11). Tener en cuenta las instrucciones de seguridad.

- La vida útil del aparato se prolonga considerablemente si se limpian regularmente las membranas (fig. 5c/pos. 16) y se lubrican con grasa exenta de ácido y de resina (p. ej., vaselina).

14. Limpiar/cambiar la membrana de la bomba

- (Fig. 5a) Para cambiar la membrana de la bomba es preciso desplazar completamente hacia arriba el asa de transporte o de la bomba, girarla hacia la izquierda hasta llegar al tope. A continuación, girar hacia la izquierda hasta que la tapa (13) se suelte del cierre de bayoneta (14).
- (Fig. 5b) Sacar el asa de transporte o de la bomba.
- (Fig. 5c) Presionar el pivote de sujeción de la membrana de la bomba (16) para sacarla del soporte. Dependiendo del estado de la membrana, limpiarla o cambiarla. Introducir el pivote de la nueva membrana de nuevo en el soporte. Lubricar la nueva membrana con grasa exenta de ácido.
- (Fig. 5d) Volver a poner el asa de transporte y presionar la placa de cubierta en el alojamiento de la bayoneta. Mantener la placa de cubierta presionada con los dedos, sacar el asa hacia arriba y girarla hacia la dcha. Así se bloquea la placa de cubierta (13) en el cierre de bayoneta (14).

15. Pedido de piezas de repuesto

Cuando se pasa pedido de las piezas de repuesto, es preciso indicar los siguientes datos:

- Tipo de aparato
- Número de artículo del aparato
- Número de identificación del aparato
- Número de la pieza de recambio solicitada

Consultar los precios e información actuales en la página www.isc-gmbh.info

16. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Depositar las piezas defectuosas en un contenedor destinado a residuos industriales. Informarse en el organismo responsable al respecto en su municipio o en establecimientos especializados.

Índice:

1. Área de aplicação
2. Instruções de segurança
3. Descrição do aparelho
4. Material a fornecer
5. Montagem
6. Quantidade de produtos de pulverização
7. Aplicação de produtos fitossanitários
8. Enchimento
9. Pulverização
10. Dados técnicos
11. Limpeza
12. Verificação da dosagem
13. Manutenção
14. Limpeza/substituição da membrana da bomba
15. Encomenda de peças sobressalentes
16. Eliminação

Explicação dos símbolos no aparelho:

Puxe a alavanca da bomba para fora até ao encosto e desenrosque para a esquerda.



Leia o manual de instruções antes da utilização.



Segure a lança de pulverização e não aponte o jacto de pulverização para as pessoas!



Ângulo de jacto plano 60°



Não exponha o reservatório pressurizado à radiação solar contínua!



Não exponha o reservatório cheio com produtos de pulverização a temperaturas negativas!



Não encha o recipiente sob pressão com produtos de pulverização abrasivos ou não autorizados!



Despressurize o reservatório antes de cada trabalho de limpeza e manutenção!
Puxe a válvula de pressão para cima e deixe sair a pressão!

Embalagem:

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, podendo ser reutilizada ou reciclada.

Ao utilizar ferramentas, devem ser respeitadas algumas medidas de segurança para prevenir ferimentos e danos:

- Leia atentamente o manual de instruções e respeite as respectivas indicações. Sirva-se do presente manual de instruções para se familiarizar com o aparelho, para o utilizar correctamente e para ficar a conhecer as instruções de segurança.
- Guarde-o num local seguro, para que o possa consultar a qualquer momento.
- Caso ceda o aparelho a outras pessoas, entregue também este manual de instruções.

Não nos responsabilizamos pelos acidentes ou danos causados pela não observância deste manual.

1. Área de aplicação

O pulverizador de pressão destina-se a pulverizar produtos indicados para a utilização em casa e no jardim. Adequa-se a produtos fitossanitários, herbicidas e fertilizantes líquidos permitidos no país de utilização. Estes produtos são totalmente compatíveis com os materiais do aparelho.

Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não assumimos qualquer responsabilidade se o aparelho for utilizado no comércio, artesanato ou indústria ou em actividades equiparáveis.

2. Instruções de segurança:

- Os produtos fitossanitários só podem ser aplicados ao ar livre, para fins agrícolas, de silvicultura ou jardim. Porém, não podem ser aplicados em águas superficiais nem litorais.
- Este aparelho deve ser colocado fora do alcance das crianças através das medidas adequadas.
- O pulverizador de pressão não pode ser utilizado para borrifar líquidos acima da temperatura de serviço admissível de 40°C, para além de não se destinar a borrifar líquidos acidíferos, corrosivos nem inflamáveis com um ponto de inflamação abaixo dos 55°C. Para além disso, não é

permitido pulverizar saturadores.

Atenção! Os líquidos inflamáveis pulverizados são também facilmente inflamáveis com um ponto de inflamação acima dos 55°C.

- Não sopre nem bicos entupidos, nem peças de pequena dimensão com a boca.
- Limpe os bicos entupidos apenas com um arame para limpeza de bicos adequado ou com um produto de limpeza próprio para o efeito.
- Misture e processe os produtos de pulverização sempre segundo as indicações do fabricante.
- Aplicar apenas o líquido de pulverização necessário.
- Encha de forma a evitar que saia líquido ou que reflua.
- Não pulverize para cima de pessoas, animais nem águas.
- Uma vez que vão saltando pequenas gotas, use sempre vestuário de protecção ao pulverizar produtos fitossanitários e herbicidas.
- Não coma, não fume nem beba durante o trabalho com fitossanitários.
- Durante o enchimento a partir da rede de tubagens, assegure-se de que a mangueira de enchimento não mergulha no líquido de pulverização sem estarem cumpridas todas as medidas de segurança.
- Efectue a recolha a partir de águas de superfície apenas depois de ser oficialmente autorizada, e evitando toda a sujidade.
- Nunca pulverize contra o vento, tendo sempre em atenção a direcção em que sopra. Evite que o líquido pulverizado atinja superfícies que não pretende tratar.
- Depois de terminar o trabalho, lave muito bem as mãos e a cara.
- Após cada colocação fora de funcionamento prolongada e nova colocação em funcionamento, o pulverizador deverá ser verificado quanto a eventuais danos.
- Substitua imediatamente as peças danificadas.
- Utilize apenas peças sobressalentes originais.
- Proteja o aparelho da radiação solar, quer esteja cheio, quer esteja vazio.
- Durante o Inverno, limpe totalmente o aparelho e mantenha-o seco, evitando, assim, danos causados pelo gelo.
- Não assumimos qualquer responsabilidade pelos danos resultantes de reparações e manuseamentos impróprios ou da utilização em aplicações para as quais o aparelho não foi concebido.
- Só é permitido abrir o aparelho e realizar trabalhos de manutenção no aparelho se o reservatório estiver sem pressão.
- Para despressurizar, puxe o botão em forma de

funil da válvula de pressão.

- Tenha em consideração as folhas de dados de segurança para materiais e preparações químicas, de acordo com a “Folha de dados de segurança DIN para materiais e preparações químicas” DIN 52 900 e a folha de registo “Enchimento de aparelhos para produtos fitossanitários” AID 2079.
Entre os produtos fitossanitários contam-se, p. ex., herbicidas, insecticidas, fungicidas e reguladores de crescimento, bem como substâncias que se destinam a ser adicionadas a estes produtos durante a sua aplicação para modificar as suas propriedades ou o seu modo de operação.
- Após cada colocação fora de funcionamento ou antes de cada manutenção no aparelho, deixe sempre sair a pressão através da válvula de pressão, levantando-a.
- Sempre que se iniciar uma estação e houver uma utilização regular do aparelho, verifique-o pelo menos uma vez por mês quanto a estanqueidade e funcionamento de todas as peças a uma sobrepressão de serviço em posição de descanso e funcionamento de 3 bar.
- **Nota importante:** os esforços excessivos em função do modo de funcionamento (incluindo o transporte para o local de utilização e armazenamento no caso de não utilização), as influências ambientais (do local de utilização e do local de armazenamento no caso de não utilização), a manutenção e a conservação incorrectas podem causar um desgaste prematuro do aparelho. Por conseguinte, antes de cada utilização, deve verificar se o aparelho se encontra em estado seguro e operacional, e, no mínimo, se apresenta danos exteriores. Nomeadamente no caso de ocorrerem anomalias, que possam colocar em risco a segurança, e pelo menos a cada 5 anos, os especialistas, de preferência um serviço de manutenção, devem verificar todos os 5 anos se é possível assegurar um funcionamento seguro.

3. Descrição do aparelho (fig. 1/2)

1. Pega da bomba/de transporte
2. Bico
3. Pescoço de cisne
4. Lança
5. Suporte da lança
6. Pega da pistola
7. Alavanca de disparo
8. Alça de transporte
9. Manómetro

10. Funil do pulverizador

11. Válvula de pressão

4. Material a fornecer

- Pulverizador de pressão
- Lança
- Alça de transporte

5. Montagem (fig. 3)

- Monte a pega da bomba/de transporte de acordo com a fig. 3. Respeite a posição do encosto (fig. 3/pos. 12).
- **Atenção!** Não desatarraxe a válvula de pressão (fig. 1/pos. 11)!
- **Atenção!** Verifique se as uniões roscadas da mangueira na pega da pistola e no reservatório estão bem fixas!

6. Quantidade de produtos de pulverização

NOTA: processe os produtos de pulverização sempre de acordo com as indicações do fabricante. Escolha a quantidade de acordo com o que é de facto necessário.

Valores de referência para a protecção fitossanitária

Culturas de solo	0,3 – 0,5 l para 10 m ²
Arbustos pequenos	1,0 – 1,5 l para 10m ²
Árvores de espaldeira, arbustos	0,5 – 1,0 l por unid.
Árvores arbustivas de maiores dimensões	2,0 l por unid.
Árvores mais velhas, isoladas	3,0 – 5,0 l por unid.

7. Aplicação de produtos fitossanitários

- Aplique os produtos fitossanitários apenas ao ar livre, nunca dentro de casa, em estábulo nem em espaços de armazenamento para produtos alimentares e alimentos para animais.
- Coloque os produtos fitossanitários num reservatório à parte, previamente bem misturados. Só depois poderá encher o pulverizador de pressão.
- Se estiver a utilizar produtos de pulverização

P

que incluam preparados vegetais, certifique-se de que os líquidos são filtrados antes de encher o reservatório.

8. Enchimento

- Antes de retirar a bomba, eleve a válvula de pressão (figura 1/pos. 11) e deixe sair a sobrepressão existente.
- Pressione a pega da bomba/de transporte totalmente para baixo e rode (para a esquerda) a bomba lentamente para fora.
- Encha o reservatório com o produto de pulverização no máximo até à marcação de 5 l, segundo as indicações do fabricante.
- Coloque a bomba, pressione a pega da bomba/de transporte para baixo e aperte a bomba, rodando-a (para a direita). A pega da bomba/de transporte engata no dispositivo de protecção tipo baioneta.

Nota: transporte o pulverizador de pressão apenas com o dispositivo de protecção tipo baioneta engatado. A lança de pulverização deverá encontrar-se no suporte previsto para o efeito (fig. 1/pos. 5).

- Volte a enroscar o funil de enchimento no lado inferior do pulverizador de pressão.

9. Pulverização

- Solte a pega da bomba/de transporte do dispositivo de protecção tipo baioneta, premindo-a e rodando-a ligeiramente para a esquerda.
- A bombagem (para cima + para baixo) da pega da bomba/de transporte aumentam a pressão no reservatório.

Nota: para facilitar o processo de bombagem, é possível remover o funil do pulverizador (fig. 1/pos. 10) do compartimento de arrumação e segurar o pulverizador de pressão no chão com o pé.

Pode consultar a pressão do reservatório no manómetro (fig. 1/pos. 9). A pressão máxima do reservatório (sobrepressão de serviço) não pode ultrapassar os 3 bar. A válvula de pressão (fig. 1/pos. 11) responde se a sobrepressão atingir mais de 3,2 bar, deixando-a sair.

Nota! Uma pressão mais elevada torna as gotas da pulverização mais finas elevando, porém, o perigo de dispersão.

Uma pressão mais reduzida produz gotas maiores, que escorrem mais facilmente da planta, tendo como consequência uma carga

desnecessária sobre o solo e um maior consumo de produto.

Atenção! Transporte o pulverizador de pressão sempre na vertical.

- Para pulverizar, prima a alavanca de disparo (fig. 1/pos. 7) na pega da pistola.
- Depois de largar a alavanca de disparo, o jacto de pulverização pára imediatamente.
- Pode pulverizar pontos de difícil acesso dobrando as peças articuladas do pescoço de cisne (fig. 2/pos. 3).
- Para utilizar o funil do pulverizador (fig. 1/pos. 10), desatarraxe o bico juntamente com o pescoço de cisne (fig. 2/pos. 3) da lança. Enrosque o funil do pulverizador na lança, conforme ilustrado na fig. 4.

Atenção! Para tal, deixe sair totalmente a pressão puxando a válvula de pressão (fig. 1/pos. 11).

10. Dados técnicos

Quantidade de enchimento máx.	5 l
Volume total	7 l
Caudal volúmico $V_{máx.}$	0,45 l/min
Sobrepressão de serviço adm.	3 bar
Temperatura de serviço adm.	+ 40°C
Válvula de segurança/válvula de purga	1
Bico	cone oco 0,7 mm
Ângulo de pulverização do bico	máx. 60°
Força de repulsão no bico	inferior a 5N
Peso em vazio	2,8 kg
Quantidade residual técnica	0,05 l
Pressão de pulverização	1,5 - 3 bar
Quantidade de pulverização	0,3 - 0,45 l/min
Pressão de pulverização ideal	2,0 bar
Distância de pulverização ideal	0,6 m
Largura de pulverização de 0,5 m à	distância de 0,6 m
Quantidade de pulverização de 2 bar	0,35 l/min

NOTA: a quantidade residual técnica consiste nos resíduos líquidos que ainda se encontram no aparelho depois da primeira saída de ar do bico e que já não podem ser pulverizados de forma uniforme.

11. Limpeza

Após cada utilização, limpe o aparelho e deixe o reservatório secar aberto. Para o fazer, respeite as instruções de limpeza do manual de utilização do

produto de pulverização utilizado, para além deste manual.

Retire do reservatório as quantidades restantes no aparelho pela abertura de enchimento e armazene-as para futura utilização ou elimine-as, conforme as normas aplicáveis.

Para efectuar a limpeza, proceda da seguinte forma.

- Encha o reservatório, já vazio devido a utilização ou esvaziado da forma descrita anteriormente, com água limpa o equivalente a 10 vezes a quantidade residual técnica (ver dados técnicos).
- Feche o reservatório e agite o pulverizador de pressão várias vezes com força.
- De seguida, pulverize o conteúdo do pulverizador de pressão na superfície restante, quer tenha sido tratada anteriormente ou não.
- Repita este processo.
- O reservatório pode agora ser totalmente esvaziado através da abertura de enchimento.

12. Verificação da dosagem

Os bicos perdem a sua precisão devido a desgaste ou resíduos que ficam agarrados. Por esse motivo, é necessário que verifique regularmente a precisão da dosagem sempre que se iniciar uma estação, ou pelo menos uma vez por mês, se houver uma utilização regular do aparelho.

Modo de procedimento:

- Encha o reservatório do produto de pulverização com, pelo menos, 2 l de água e pulverize para dentro de um recipiente durante 1 minuto com uma pressão de 2 bar

A quantidade no recipiente não pode ter uma diferença superior a 10% da quantidade de pulverização com 2 bar (ver dados técnicos).

Se a quantidade não for suficiente:

detritos no bico

-> Limpe a peça, repita a verificação

Se a quantidade for excessiva:

danos ou desgaste do bico

-> Substitua o bico

Jacto ou aberturas do pulverizador irregulares:

-> Substitua o bico

13. Manutenção

O pulverizador de pressão praticamente não precisa de manutenção.

Levante sempre a válvula de pressão para deixar sair a pressão antes de efectuar trabalhos no aparelho (fig.1/pos. 11). Respeite impreterivelmente as instruções de segurança

- A vida útil do aparelho é significativamente prolongada se a membrana (fig. 5c/pos. 16) for limpa com regularidade e lubrificada com uma massa lubrificante que não contenha resina nem ácido (p. ex., vaselina).

14. Limpeza/substituição da membrana da bomba

- (Fig. 5a) Para substituir uma membrana da bomba com defeito, puxe a pega da bomba/de transporte totalmente para cima e rode-a para a esquerda até ao encosto. Depois, gire-a mais para a esquerda até a tampa (13) se soltar do fecho da baioneta (14)
- (Fig. 5b) Puxe a pega da bomba/de transporte para fora.
- (Fig. 5c) Empurre os pinos de retenção da membrana da bomba (16) para fora do suporte. Limpe ou substitua a membrana, de acordo com o estado em que se encontrar. Volte a premir os pinos de retenção da nova membrana para dentro do suporte. Lubrifique a membrana nova com uma massa lubrificante que não contenha ácido.
- (Fig. 5d) Volte a introduzir a pega da bomba/de transporte e carregue a tampa para dentro do assento tipo baioneta. Enquanto prime a tampa com os dedos, puxe a pega da bomba/de transporte para cima e rode-a para a direita. Assim, a tampa é bloqueada (13) no fecho tipo baioneta (14).

15. Encomenda de peças sobressalentes

Ao encomendar peças sobressalentes, devem-se fazer as seguintes indicações:

- Tipo da máquina
- Número de artigo da máquina
- Número de identificação da máquina
- Número da peça sobressalente necessária

Pode encontrar os preços e informações actuais em www.isc-gmbh.info

P

16. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, podendo ser reutilizada ou reciclada. O aparelho e os respectivos acessórios são de diferentes materiais, como por ex. o metal e o plástico. Os componentes que não estiverem em condições devem ter tratamento de lixo especial. Informe-se junto das lojas da especialidade ou da sua Câmara Municipal!

Indholdsfortegnelse

1. Anvendelsesområde
2. Sikkerhedsanvisninger
3. Oversigt over tryksprøjten
4. Pakkens indhold
5. Samling
6. Sprøjtemiddelmængder
7. Tilberedning af plantebeskyttelsesmidler
8. Påfyldning
9. Sprøjtning
10. Tekniske data
11. Rengøring
12. Kontrol af dosering
13. Vedligeholdelse
14. Rensning/Udskiftning af pumpemembran
15. Reservedelsbestilling
16. Bortskaffelse og genbrug

Forklaring af symboler på tryksprøjten:



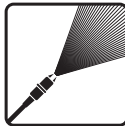
Træk pumpearmen ud til anslag, og drej den venstre om og op.



Læs betjeningsvejledningen, før du bruger tryksprøjten første gang.



Hold fast i sprøjtelansen, og ret ikke sprøjtestrålen mod andre personer!



Fladstrålevinkel 60°



Når der er tryk i beholderen, må den ikke udsættes for solstråling i længere tid!



Når beholderen er fyldt op med sprøjtemiddel, må den ikke udsættes for frost!



Fyld aldrig ulovlige eller ætsende sprøjtemidler i trykbeholderen!



Gør altid beholderen trykløs inden ren- og vedligeholdelse! Træk op i overtryksventilen, og udled trykket!

DK/N

Emballage:

Tryksprøjten er pakket ind for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan således genanvendes eller indleveres på genbrugsstation.

Ved brug af arbejdsredskaber er der visse sikkerhedsforanstaltninger, som skal overholdes for at undgå skader på personer og materiel:

- Læs omhyggeligt betjeningsvejledningen igennem, og følg alle anvisninger. Brug betjeningsvejledningen som grundlag til at gøre dig fortrolig med, hvordan tryksprøjten anvendes korrekt og med øje for sikkerheden.
- Opbevar vejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov.
- Husk at lade betjeningsvejledningen følge med tryksprøjten, hvis du overdrager den til andre!

Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning tilsidesættes.

1. Anvendelsesområde

Tryksprøjten er beregnet til sprøjtning af sprøjtemidler, som anvendes til hus og have. Dette omfatter plantebeskyttelsesmidler samt også ukrudtsbekæmpelsesmidler og flydende gødningsmidler, som er lovlige i anvendelseslandet. Sådanne midler er uden videre forenelige med produktets fabrikationsmaterialer.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug.

Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

2. Sikkerhedsanvisninger:

- Plantebeskyttelsesmidler må kun anvendes på frilandsarealer, såfremt disse udnyttes til landbrug, skovbrug eller havebrug. Plantebeskyttelsesmidler må dog under ingen omstændigheder anvendes på eller ved overflade- og kystvand.
- Sørg for, at børn ikke kan få adgang til apparaturet.
- Tryksprøjten er ikke beregnet til sprøjtning af sprøjtevæsker over den tilladte driftstemperatur

på 40°C samt af syreholdige, ætsende og brandbare væsker med et flammepunkt under 55°C. Der må heller ikke sprøjtes med imprægneringsmidler. **Vigtigt!** Forstøvede brandbare væsker er ligeledes letantændelige ved et flammepunkt over 55°C.

- Tilstoppede dyser eller smådele må ikke udblæses med munden.
- Tilstoppede dyser må kun rengøres med en egnet dysetråd eller et egnet rengøringsmiddel.
- Sprøjtemidler skal altid blandes og behandles i henhold til producentens anvisninger.
- Tilbered ikke mere sprøjtevæske end nødvendigt.
- Fyld op på en sådan måde, at væske ikke løber ved siden af eller sprøjter tilbage.
- Sprøjt ikke på mennesker, dyr eller i vandløb o.lign.
- Ved sprøjtning af plantebeskyttelsesmidler og skadedyrsbekæmpelsesmidler er brug af beskyttelsestøj påbudt, da der under sprøjtningen dannes fine dråbepartikler.
- Undgå rygning samt indtag af mad og drikke under arbejde med plantebeskyttelsesmidler.
- Ved påfyldning fra ledningsnettet må påfyldningsslangen ikke neddyppes i sprøjtevæsken, uden at der træffes behørig sikkerhedsforanstaltninger.
- Vandindtag fra overfladevand kun efter tilladelse fra myndigheder og kun ved garanti for, at der ikke sker forurening.
- Vær opmærksom på vindretningen - sprøjt aldrig mod vinden. Pas på afdrift – sprøjtevæsken må ikke lande på arealer, der ikke skal behandles.
- Vask hænder og ansigt grundigt efter arbejdsdets ophør.
- Efter længere tids driftspause og ved ny ibrugtagning skal tryksprøjten kontrolleres for eventuelle skader.
- Defekte dele skal skiftes ud med det samme.
- Brug kun originale reservedele.
- Lad ikke tryksprøjten stå i direkte solskin, hverken i tom eller fuld tilstand.
- Til vinteren skal tryksprøjten rengøres komplet og holdes tør, så der ikke kan opstå frostskaade.
- Vi kan ikke påtage os ansvaret for skader, som måtte opstå som følge af usagkyndig reparation og håndtering eller forkert anvendelse.
- Åbning af tryksprøjten eller vedligeholdelse må kun finde sted, når der ikke er tryk i beholderen.
- Trykket udledes ved at trække ud i den tragtformede knop på overtryksventilen.
- Bemærk sikkerhedsdatablade for kemiske stoffer og tilberedninger i henhold til DIN 52 900 „DIN-sikkerhedsdatablad for kemiske stoffer og tilberedninger“ og AID informationsskrivelse

2079 „Påfyldning af materiel til plantebeskyttelse”. Til kategorien plantebeskyttelsesmidler hører f.eks. ukrudtsbekæmpelsesmidler, insektbekæmpelsesmidler, svampebekæmpelsesmidler og vækstregulerende midler samt midler, som er beregnet til at tilsættes ovennævnte midler med det formål at ændre deres egenskaber eller virkning.

- Hver gang, efter at tryksprøjten har været i brug og før vedligeholdelse, skal trykket udlæses ved at løfte op i overtryksventilen.
- I begyndelse af hver sæson og ved regelmæssig brug skal apparaturet mindst en gang om måneden undersøges for eventuelle utætheder og nedsat funktionsevne – undersøgelsen omfatter alle dele ved et driftstryk på 3 bar, såvel med tryksprøjten i drift som i hvilestilling.
- **Vigtig oplysning:** Kraftig belastning, der følger af brugsforholdene (inkl. transport til anvendelsesstedet og opbevaring, når tryksprøjten ikke benyttes), påvirkning fra omgivelserne (anvendelsesstedet og opbevaringsstedet) samt mangelfuld vedligeholdelse kan fremskynde nedslidningen af tryksprøjten. Det er derfor en god ide, at undersøge tryksprøjten tilstand hver gang før brug, både med henblik på funktionsevne og sikkerhed; tjek i det mindste for umiddelbart synlige skader. Tryksprøjten skal efterses af en fagmand, hvis der opstår mangler, som forringer sikkerheden, og under alle omstændigheder mindst hvert 5. år.

3. Oversigt over apparatet (fig. 1/2)

1. Pumpe-/ bæregreb
2. Dyse
3. Svane Hals
4. Sprøjtelanse
5. Holder til sprøjtelanse
6. Pistolgreb
7. Udløserarm
8. Bæresele
9. Manometer
10. Sprøjtetragt
11. Overtryksventil

4. Leveringen omfatter:

- Tryksprøjte
- Sprøjtelanse

- Bæresele

5. Samling (fig. 3)

- Sæt pumpe-/bæregrebet på som vist på fig. 3. Vær her opmærksom på anslagets position (fig. 3/pos. 12).
- **Vigtigt!** Skru ikke overtryksventilen (fig. 1/pos. 11) ud!
- **Vigtigt!** Kontroller, at skruesamlingerne til slangen på pistolgrebet og på beholderen er spændt godt fast!

6. Sprøjtemiddelmængder

Bemærk: Sprøjtemidler skal håndteres i henhold til anvisningerne fra sprøjtemidlets producent. Mængden bestemmes ud fra det faktiske behov.

Vejledende angivelser for plantebeskyttelse

Agerbrug	0,3 – 0,5 l til 10 m ²
Lav buskvækst	1,0 – 1,5 l til 10m ²
Espaliertræer, spindeltræer	0,5 – 1,0 l pr. enhed
Større busktræer	2,0 l pr. enhed
Ældre, fritstående træer	3,0 – 5,0 l pr. enhed

7. Tilberedning af plantebeskyttelsesmidler

- Plantebeskyttelsesmidler må ikke tilberedes i beboelsesrum, stalde eller lagerrum til levnedsmidler eller foderstoffer – tilberedning skal ske udendørs.
- Plantebeskyttelsesmidlet tilberedes og forblendes grundigt i en separat beholder. Først herefter fyldes midlet i tryksprøjten.
- Ved brug af sprøjtemidler, som er tilberedt af plantepreparater, skal væsken filtreres, før den fyldes i.

8. Påfyldning

- Løft op i overtryksventilen (fig. 1/11), inden du skruer pumpen op, og lad et evt. overtryk slippe ud.
- Pres pumpegrebet helt ned, og drej langsomt pumpen op (venstre om).
- Fyld sprøjtemiddel i beholderen, maks. op til 5 l-mærket. Følg anvisningerne fra producenten af

DK/N

sprøjtemidlet.

- Sæt pumpen i, pres pumpegrebet ned, og drej pumpen ned igen (højre om). Pumpegrebet skal gå i indgreb i bajonetsikringen. **Bemærk:** Bajonetsikringen skal være aktiveret, når tryksprøjten transporteres. Sprøjtelansen skal sidde i holdeanordningen.

9. Sprøjtning

- Frigør pumpe-/bæregrebet fra bajonetsikringen ved at trykke og dreje let til venstre.
- Træk pumpe-/bæregrebet op og ned for at opbygge tryk i beholderen.

Bemærk: For at gøre pumpningen lettere kan sprøjtetrugten (fig. 1/pos. 10) tages ud af magasinet (inkl. bootstrap) og tryksprøjten holdes fast til jorden med foden.

Det øjeblikkelige beholdertryk kan aflæses på manometeret (fig. 1/pos. 9). Trykket i beholderen må ikke overstige 3 bar (driftsovertryk).

Overtryksventilen (fig. 1/pos. 11) træder i funktion ved et overtryk på mere end 3,2 bar, hvorved overtrykket udledes.

Bemærk! Højere tryk gør forstøvningen finere, men øger til gengæld risikoen for afdrift.

Lavere tryk giver større dråber, som lettere drypper af planten, med unødigt belastning af jordbunden og et højere forbrug til følge.

Vigtigt! Hold altid tryksprøjten lodret.

- Sprøjtning foretages ved at presse ind på udløserarmen (fig. 1 / pos. 7) på pistolgrebet.
- Når du slipper udløserarmen, stopper sprøjtestrålen med det samme.
- Ved at bøje svanehalsen (fig. 2 / pos. 3) om ved leddele er det også muligt at sprøjte på sværttilgængelige steder.
- For at anvende sprøjtetrugten (fig. 1/pos. 10) skrues dyse med svanehals (fig. 2/pos. 3) af sprøjtelansen. Skru sprøjtetrugten på sprøjtelansen som vist på fig. 4.

Vigtigt! Trykket skal udledes fuldstændigt ved at trække ud i overtryksventilen (fig. 1/pos. 11).

10. Tekniske data

Maks. påfyldningsmængde	5 l
Samlet rumindhold	7 l
Volumenstrøm $V_{\max}$ =	0,45 l/min
Tilladt driftstryk	3 bar
Tilladt drifttemperatur	+ 40°C
Sikkerhedsventil/ udluftningsventil	1

46

Dyse	hulkegle 0,7 mm
Dysesprøjteinkel	Maks. 60°
Tilbageslagskraft på dysen	Mindre end 5N
Egenvægt	2,8 kg
Teknisk restmængde	0,05 l
Sprøjtetryk	1,5 - 3 bar
Sprøjtemængde	0,3 - 0,45 l/min
Optimalt sprøjtetryk	2,0 bar
Optimal sprøjteafstand	0,6 m
Sprøjtebredde ved 0,5 m afstand	0,6 m
Sprøjtemængde ved 2 bar	0,35 l/min

Bemærk: Den tekniske restmængde er den resterende væske, der stadig befinder sig i apparatet, fra det tidspunkt hvor der første gang strømmer luft ud af dysen, og hvor regelmæssig forstøvning ikke mere er mulig.

11. Rengøring

Rengør tryksprøjten hver gang efter brug, og lad beholderen tørre åbnet. Følg anvisningerne om rengøring i brugsanvisningen til sprøjtemidlet samt i denne vejledning.

Restmængder, der bliver tilbage i sprøjten, skal fjernes fra beholderen via påfyldningsåbningen og opbevares for senere brug eller bortskaffes ifølge gældende forskrifter.

Rengøring foretages på følgende måde:

- Når beholderen er sprøjtet tom eller blevet tømt som ovenfor beskrevet, fyldes den med rent vand i en mængde svarende til 10x den tekniske restmængde (se tekniske data).
- Luk beholderen, og ryst tryksprøjten kraftigt flere gange.
- Sprøjt herefter tryksprøjten indhold ud på det før behandlede restareal.
- Gentag proceduren.
- Nu kan beholderen tømmes helt via påfyldningsåbningen.

12. Kontrol af dosering

Dysers præcision nedsættes som følge af slid eller ophobede rester af sprøjtemiddel. Kontroller derfor med jævne mellemrum doseringsnøjagtigheden; dvs. ved sæsonstart eller - ved regelmæssig brug - mindst en gang om måneden.

Fremgangsmåde:

Fyld mindst 2 l vand i sprøjtemiddelbeholderen, og sprøjt ned i en beholder i 1 min. med et tryk på 2 bar

Mængden i beholderen må ikke afvige mere end 10% fra sprøjtemængden ved 2 bars tryk (se tekniske data).

Ved for lille mængde:

Aflejringer på dysen

-> foretag rensning, gentag kontrol

Ved for stor mængde:

Dysen er beskadiget eller slidt

-> udskift dysen

Sprøjtestråle eller sprøjtevifte uregelmæssig:

-> udskift dysen

13. Vedligeholdelse

Tryksprøjten er tilnærmelsesvis vedligeholdelsesfri. Udled trykket ved at trække ud i overtryksventilen (fig. 1 / pos. 11), inden du påbegynder arbejde på selve apparatet. Følg alle sikkerhedsanvisninger!

- Apparatets levetid vil forlænges betydeligt, hvis membranen (fig. 5c / pos. 16) jævnligt renses og smøres med harpiks- og syrefri fedt (f.eks. vaseline).

14. Rensning/Udskiftning af pumpemembran

- (Fig. 5a) For at udskifte en defekt pumpemembran skal pumpe-/bæregrebet trækkes helt op og drejes til venstre, indtil du mærker anslagsstop. Herefter drejer du grebet videre til venstre, indtil dækpladen (13) har løsnet sig fra bajonetlåsen (14)
- (Fig. 5b) Træk pumpe-/bæregrebet ud.
- (Fig. 5c) Pres holdetapperne på pumpemembranen (16) ud af holderen. Udskift eller rens membranen, alt efter forfatning. Pres holdetapperne på den nye membran ind i holderen. Smør den nye membran med syrefri fedt.
- (Fig. 5d) Sæt pumpe-/bæregrebet i igen, og tryk dækpladen ind i bajonettæstet. Hold dækpladen trykket ned med fingrene, træk pumpe-/bæregrebet op, og drej det til højre. Dækpladen (13) er nu fikseret i bajonettæstningen (14).

15. Bestilling af reservedele

Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Savens type.
- Savens artikelnummer.
- Savens identifikationsnummer.
- Nummeret på den nødvendige reservedel.

Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internetadressen www.isc-gmbh.info

16. Bortskaffelse og genanvendelse

Maskinen er pakket ind for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan således genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Maskinen og dens tilbehør består af forskellige materialer, f.eks. metal og plast. Defekte komponenter skal kasseres ifølge miljøforskrifterne og må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. Hvis du er i tvivl: Spørg din forhandler, eller forhør dig hos din kommune!

Innehållsförteckning

1. Användningsområde
2. Säkerhetsanvisningar
3. Beskrivning av trädgårdssprutan
4. Leveransomfattning
5. Montera trädgårdssprutan
6. Sprutmedelsmängder
7. Tillreda växtskyddsmedel
8. Fylla på sprutmedel
9. Spruta med trädgårdssprutan
10. Tekniska data
11. Rengöring
12. Kontrollera doseringen
13. Underhåll
14. Rengöra/byta ut pumpmembran
15. Reservdelsbeställning
16. Skrotning och återvinning

Förklaring av symbolerna på apparaten:



Pumpspaken dras ut till stopp och vrids ut åt vänster.



Läs bruksanvisningen före användning.



Håll i sprutlansen och rikta inte sprutstrålen på personer!



Flatstrålvinkel 60°



Utsätt inte en behållare som står under tryck för ständigt solsken!



En behållare, som är fylld med besprutningsmedel, får inte utsättas för minustemperaturer!



Endast godkända och icke-frätande sprutmedel får fyllas på och sprutas!



Före alla rengörings- och underhållsarbeten bör behållaren vara utan tryck!
Övertrycksventilen dras upp och trycket släpps ut!

Förpackningen:

Apparaten befinner sig i en förpackning för att förhindra transportskador. Denna förpackning är råvara och kan därmed återanvändas eller återföras till råvarukretsloppet.

Då apparaten används, bör vissa säkerhetsåtgärder nog iakttas, för att förhindra att någon kommer till skada och att skador uppstår:

- Läs nog igenom bruksanvisningen och iaktta föreskrifterna. Bekanta er på basen av denna bruksanvisning med apparaten, dess rätta användning samt säkerhetsföreskrifterna.
- Förvara bruksanvisningen väl, så att ni ständigt har alla informationer till hands.
- Ifall ni skulle anförtro apparaten åt andra personer, var vänlig och överlämna även denna bruksanvisning.

Vi tar inget ansvar på oss för olyckor eller skador, som uppstår på grund av att föreskrifterna ignoreras.

1. Användningsområde

Trädgårdssprutan är avsedd för fördelning av sprutmedel som används i hushållet och trädgården. I det aktuella användarlandet omfattar detta främst tillåtna växtskyddsmedel och extra ogräsbekämpningsmedel samt flytande gödsling. Dessa medel är utan undantag kompatibla med de material som ingår i trädgårdssprutan.

Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning.

Vi ger därför ingen garanti om stödbocken används inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter.

2. Säkerhetsanvisningar

- Växtskyddsmedel får endast användas på friland om dessa ytor används inom lantbruk, skogsbruk eller trädgårdsodling. Dessa medel får dock inte användas i eller i omedelbar närhet till vattendrag eller kustvatten.
- Tilltag lämpliga åtgärder för att förhindra att barn kommer åt trädgårdssprutan.
- Trädgårdssprutan är inte lämpad för att spruta sprutmedel vars temperatur överstiger den

tillåtna drifttemperaturen 40°C samt syrahaltiga, frätande eller brännbara vätskor med en flampunkt under 55°C. Dessutom är det inte tillåtet att spruta impregneringsmedel. **Varning!** Finfördelade brännbara vätskor är mycket brandfarliga även vid en flampunkt över 55°C.

- Blås inte ut tilltäppta munstycken eller smådelar med munnen.
- Tilltäppta munstycken får endast rengöras med en lämplig munstyckstråd eller ett härför avsett rengöringsmedel.
- Blanda och hantera alltid sprutmedel enligt tillverkarens instruktioner.
- Tillred endast på så mycket sprutmedel som kommer att gå åt.
- Fyll på sprutmedel så att det inte spills ut eller sprutar tillbaka.
- Spruta inte på människor, djur eller vattendrag.
- Bär alltid skyddskläder när du sprutar med växtskyddsmedel och insektsbekämpningsmedel. Vid sprutning uppstår fina droppar.
- Ät inte, rök inte och drick inte medan du arbetar med växtskyddsmedel.
- När du fyller på vatten från vattenledningsnätet får påfyllningsslangen inte doppas ned i sprutmedlet utan säkerhetsåtgärder.
- Ytvatten får endast användas om tillstånd har getts av behörig myndighet. Allt slags föroreningar måste undvikas.
- Beakta vindriktningen och spruta aldrig i motvind. Undvik att sprutmedlet driver iväg och lägger sig på ytor som inte ska besprutas.
- Tvätta händerna och ansiktet noggrant efter arbetets slut.
- Om du inte har använt trädgårdssprutan under längre tid måste du undersöka den på eventuella skador innan du får ta den i drift på nytt.
- Byt genast ut defekta delar.
- Använd endast original-reservdelar.
- Låt inte trädgårdssprutan stå i solen, oavsett om den är tom eller redan har fyllts.
- Inför vintern ska trädgårdssprutan rengöras komplett och därefter torkas ur, så att den inte skadas av frost.
- Vi övertar inget ansvar för skador som har uppstått av ej ändamålsenlig reparation eller användning resp. avvikande användning.
- Det är endast tillåtet att öppna trädgårdssprutan och genomföra service om behållaren först har tömts på tryck.
- Dra ut den trattformade knoppen på övertrycksventilen för att tömma behållaren på tryck.
- Beakta säkerhetsdatabladet för kemiska ämnen och beredningar enligt DIN 52 900 "DIN-

säkerhetsdatablad för kemiska ämnen och beredningar" och AID-informationsbladet 2079 "Påfyllning av utrustning för växtskyddsmedel". Växtskyddsmedel omfattar bl a herbicider, pesticider, fungicider och tillväxtreglerande medel samt ämnen som tillsätts för att förändra egenskaperna och verkningssätten i dessa medel.

- Efter varje användning eller inför varje underhåll på trädgårdspumpen måste först trycket släppas ut genom att övertrycksventilen lyfts upp.
- I början av varje säsong och vid regelbunden användning måste trädgårdssprutans täthet och funktionsduglighet kontrolleras minst en gång i månaden. Sätt samtliga delar under tryck (3 bar arbetsövertryck) och kontrollera deras viloläge.
- **Viktig information:** Starka påfrestningar på grund av arbetssättet (inkl. transport till användningsplatsen samt förvaring när sprutan inte används), påverkan från omgivningen (vid användningsplatsen eller förvaringsplatsen), bristfälligt underhåll och dålig skötsel kan leda till förtida slitage på utrustningen. Kontrollera alltid att trädgårdssprutan är säker och i driftduligt skick varje gång innan du använder den. Se åtminstone över sprutan om den har yttre skador. Särskilt om säkerhetsrelaterade brister uppstår, dock senast i intervaller om fem år, måste du låta en expert, helst en serviceverkstad, undersöka om trädgårdssprutan fortfarande är säker.

3. Beskrivning av trädgårdssprutan (bild 1/2)

1. Pump-/ bärhandtag
2. Munstycke
3. Svanhals
4. Sprutrör
5. Sprutrörshållare
6. Pistol
7. Avtryckare
8. Bärsele
9. Manometer
10. Sprutratt
11. Övertrycksventil

4. Leveransens omfattning

- Trädgårdsspruta
- Sprutlans
- Bärrem

5. Montera trädgårdssprutan (bild 3)

- Montera pump-/bärhandtaget enligt beskrivningen i bild 3. Se till att anslaget (bild 3/pos. 12) ställs in rätt.
- **Varning!** Skruva inte ut övertrycksventilen (bild 1/pos.11)!
- **Varning!** Kontrollera att slangens skruvkopplingar sitter fast ordentligt i pistolen och på behållaren!

6. Sprutmedelsmängder

Obs! Tillred alltid sprutmedel enligt anvisningarna från sprutmedelsproducenten. Bestäm mängden utifrån den faktiska behovet.

Rekommendationsvärden för växtskydd

Lågväxande plantor	0,3 – 0,5 liter till 10 m ²
Låga buskar	1,0 – 1,5 liter till 10m ²
Klätterväxter, prydnadsbuskar	0,5 – 1,0 liter per styck
Större buskar	2,0 liter per styck
Äldre, fristående träd	3,0 – 5,0 liter per styck

7. Tillreda växtskyddsmedel

- Växtskyddsmedel får endast tillredas utomhus och aldrig i bostäder, stall eller lager som är avsedda för livsmedel eller foder.
- Tillred växtskyddsmedel i en separat behållare och blanda väl i förväg. Först därefter får du fylla på trädgårdssprutan.
- Om du använder sprutmedel som baserar sig på vegetabiliska preparat måste dessa vätskor filtreras innan de fylls på trädgårdssprutan.

8. Fylla på sprutmedel

- Innan ni vrider ut pumpen, bör ni först lyfta på övertrycksventilen (bild 1/11) och släppa ut eventuellt övertryck.
- Tryck pumpgreppet helt ner och vrid (vridning åt vänster) långsamt ut pumpen.
- Fyll behållaren maximalt till 5 litersmarkeringen med besprutningsmedel. Iaktta besprutningsmedelstillverkarens föreskrifter.
- Sätt in pumpen, tryck ned pumpgreppet och vrid igen fast pumpen (vridning åt höger). Pumpgreppet låser sig därvid i

bajonettsäkringen. **Hänvisning:** Transportera trädgårdssprutan enbart med låst bajonettsäkring. Sprutlansen bör under tiden befinna sig i fästdonet, som är avsett för den.

9. Spruta med trädgårdssprutan

- Lossa på pump-/bärhandtaget ur bajonettkopplingen genom att trycka ned handtaget och vrida det en aning åt vänster.
- Høj trycket i behållaren genom att pumpa (uppåt+nedåt) med pump-/bärhandtaget flera gånger.
Obs! För att underlätta sprutningen kan spruttratten (bild 1/pos. 10) tas ut ur förvaringsfacket (stövelöglan). Håll sedan fast trädgårdssprutan på marken med hjälp av foten. Det momentana behållartrycket kan läsas av på manometern (bild 1/pos. 9). Det maximala behållartrycket (driftövertryck) får inte överstiga 3 bar. Övertrycksventilen (bild 1/pos. 11) öppnar vid ett övertryck på 3,2 bar och släpper därefter ut övertrycket.
Obs! Högre tryck leder till finare spray, men höjer samtidigt risken för att sprutmedlet driver iväg.
Lägre tryck ger större droppar som droppar av fortare från växtligheten. Detta resulterar i onödigt hög belastning på marken och högre förbrukning.
Varning! Bär alltid trädgårdssprutan lodrätt.
- Tryck in avtryckaren (bild 1/pos. 7) på pistolen för att spruta med trädgårdssprutan.
- Sprutstrålen bryts när du släpper pistolens avtryckare.
- Du kan böja svanhalsen (bild 2/pos. 3) i de ledade delarna för att komma åt svåråtkomliga ställen.
- Om spruttratten (bild 1/pos. 10) ska användas måste munstycket samt svanhalsen (bild 2/pos. 3) skruvas av från sprutröret. Skruva fast spruttratten på sprutröret enligt beskrivningen i bild 4.
Varning! Släpp alltid ut trycket helt genom att dra ut övertrycksventilen (bild 1/pos. 11).

10. Tekniska data

Max. påfyllningsmängd	5 l
Total volym	7 l
Volymflöde $V_{\max}$ =	0,45 l/min
Tillåtet arbetsövertryck	3 bar

Tillåten arbetstemperatur	+ 40°C
Säkerhetsventil / avluftningsventil	1
Konformat munstycke	0,7 mm
Munstyckets sprutvinkel	max. 60°
Rekylkraft vid munstycket	mindre än 5 N
Tomvikt	2,8 kg
Teknisk restmängd	0,05 l
Spruttryck	1,5 - 3 bar
Sprutmängd	0,3 - 0,45 l/min
Optimalt spruttryck	2,0 bar
Optimalt sprutavstånd	0,6 m
Sprutbredd vid 0,5 m avstånd	0,6 m
Sprutmängd vid 2 bar	0,35 l/min

Obs! Den tekniska restmängden är den resterande vätskan som fortfarande befinner sig i trädgårdssprutan när luft trycks ut ur munstycket för första gången. Denna vätska kan inte längre sprutas ut symmetriskt.

11. Rengöring

Rengör trädgårdssprutan efter varje användning och låt sedan behållaren stå öppen så att den kan torka. Beakta rengöringsanvisningarna i bruksanvisningen till sprutmedlet som används samt denna bruksanvisning.

Restmängder som finns kvar i trädgårdssprutan ska tappas ut ur behållaren genom påfyllningsöppningen. Dessa mängder kan förvaras för senare användning eller avfallshanteras enligt gällande miljöskyddsföreskrifter.

Gör på följande sätt för att rengöra:

- Fyll på den tomma behållaren, som har tömts antingen med sprutning eller enligt ovanstående beskrivning, med klart vatten vars mängd uppgår till 10 ggr. den tekniska restmängden (se Tekniska data).
- Stäng till behållaren och skaka trädgårdssprutan kraftigt flera gånger.
- Spruta sedan ut innehållet ur trädgårdssprutan på ytan som redan har besprutats eller på en restyta som ännu inte har besprutats.
- Upprepa detta arbetssteg.
- Därefter kan samtliga rester i behållaren tömmas ut genom påfyllningsöppningen.

12. Kontrollera doseringen

Slitage eller ansamlade rester kan leda till att precisionen i munstycken försämrats. Av denna anledning måste doseringsprecisionen kontrolleras regelbundet i början av säsongen, eller vid regelbunden användning minst en gång i månaden.

Gör så här

- Fyll på minst 2 liter vatten i behållaren för sprutmedel och spruta sedan ned i en behållare i 1 minut med 2 bars tryck.

Mängden i behållaren får inte avvika mer än 10 % från sprutmängden vid 2 bar (se Tekniska data).

Om mängden är för liten:

Avlagringar vid munstycket

-> Rengör delen, upprepa kontrollen

Om mängden är för stor:

Munstycket är skadat eller slitet

-> Byt ut munstycket

Ojämn sprutstråle eller sprutbild:

-> Byt ut munstycket

13. Underhåll

Trädgårdssprutan kräver nästan inget underhåll. Innan arbeten utförs på trädgårdssprutan måste trycket först släppas ut genom att övertrycksventilen lyfts upp (bild 1/pos. 11). Beakta tvunget säkerhetsanvisningarna.

- Du kan förlänga trädgårdssprutans livslängd om du regelbundet rengör membranet (bild 5c/pos. 16) och smörjer in det med harts- och syrafritt fett (t ex vaselin).

14. Rengöra/byta ut pumpmembran (Bild 5a)

- För att byta ut ett defekt pumpmembran måste du dra pump-/bärhandtaget ända upp och sedan svänga det åt vänster tills det tar emot. Fortsätt därefter att vrida åt vänster tills täckplattan (13) lossar från bajonettkopplingen (14).
- (Bild 5b) Dra ut pump-/bärhandtaget.
- (Bild 5c) Tryck ut pumpmembranets (16) fäststift ur hållaren. Beroende på aktuellt skick måste membranet antingen rengöras eller bytas ut. Tryck in fäststiften till det nya membranet i hållaren. Smörj in det nya membranet med

syrafritt fett.

- (Bild 5d) Sätt in pump-/bärhandtaget igen och tryck in täckplattan i bajonettkopplingen. Håll täckplattan nedtryckt med ett finger, dra pump-/bärhandtaget uppåt och vrid det åt höger. Därefter har täckplattan (13) spärrats i bajonettkopplingen (14).

15. Reservdelsbeställning

Lämna följande uppgifter vid beställning av reservdelar:

- Maskintyp
 - Maskinens artikel-nr.
 - Maskinens ident-nr.
 - Reservdelsnummer för erforderlig reservdel
- Aktuella priser och ytterligare information finns på www.isc-gmbh.info

16. Skrotning och återvinning

Produkten ligger i en förpackning som fungerar som skydd mot transportskador. Denna förpackning består av olika material som kan återvinnas. Lämna in förpackningen till ett insamlingsställe för återvinning.

Produkten och tillbehören består av olika material som t ex metaller och plaster. Lämna in defekta komponenter till ett godkänt insamlingsställe i din kommun. Hör efter med din kommun eller med försäljaren i din specialbutik.

Περιεχόμενα

1. Πεδίο χρήσης
2. Υποδείξεις ασφαλείας
3. Περιγραφή της συσκευής
4. Συμπαράδιδόμενα
5. Τοποθέτηση
6. Ποσότητες υλικού ψεκασμού
7. Προετοιμασία φυτοφάρμακου
8. Πλήρωση
9. Ψεκασμός
10. Τεχνικά χαρακτηριστικά
11. Καθαρισμός
12. Έλεγχος δόσολογίας.
13. Συντήρηση
14. Συντήρηση/αντικατάσταση της μεμβράνης της αντλίας
15. Παραγγελία ανταλλακτικών
16. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση

Εξήγηση των συμβόλων επάνω στη συσκευή:



Τραβήξτε προς τα έξω το μοχλό της αντλίας μέχρι το τέρμα και ξεβιδώστε τον προς τα αριστερά.



Να διαβάσετε τις Οδηγίες χρήσης πριν χρησιμοποιήσετε τη συσκευή.



Κρατήστε την ψεκαστική λόγχη και μη τείνετε την ψεκαστική ακτίνα προς άλλα άτομα!



Γωνία επίπεδης εκτόξευσης 60°



Μην εκθέτετε τους υπό πίεση ευρισκόμενους περιέκτες σε συνεχή ηλιακή ακτινοβολία!



Μην εκθέτετε το περιέκτη με το ψεκαστικό σε θερμοκρασίες κάτω από το μηδέν!



Μη γεμίζετε στο δοχείο υπό πίεση και μη ψεκάζετε υλικά μη εγκεκριμένα ή καυστικά!



Πριν από εργασίες καθαρισμού και συντήρησης να αποπιέζεται ο περιέκτης!
Τραβήξτε την βαλβίδα υπερπίεσης προς τα επάνω και εκκενώστε την πίεση!

Συσκευασία:

Η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά. Αυτή η συσκευασία αποτελείται από πρώτες ύλες και έτσι μπορεί να επαναχρησιμοποιηθεί ή να ανακυκλωθεί.

Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει να τηρούνται μερικές υποδείξεις ασφαλείας προς αποφυγή τραυματισμών ή ζημιών:

Διαβάστε προσεκτικά την οδηγία χρήσης και ακολουθήστε τις υποδείξεις. Με τη βοήθεια της Οδηγίας χρήσης να εξοικειωθείτε με τη συσκευή, με τη σωστή της χρήση και τις υποδείξεις ασφαλείας. Φυλάξτε τις καλά για να έχετε τις πληροφορίες πάντα στη διάθεσή σας. Εάν παραδώσετε τη συσκευή σε άλλα πρόσωπα, παραδώστε μαζί και αυτές τις οδηγίες χρήσης.

Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα ή ζημιές που οφείλονται σε μη τήρηση αυτής της οδηγίας.**1. Πεδίο χρήσης**

Το ψεκαστικό πίεσης προορίζεται για τον ψεκασμό υλικών για το σπίτι ή τον κήπο. Εδώ συμπεριλαμβάνονται τα στην χώρα χρήσης εγκεκριμένα φυτοφάρμακα και επιπλέον παρασιτοκτόνα και υγρά λιπάσματα. Αυτά τα υλικά είναι απεριόριστα συμβατά με τις ύλες που χρησιμοποιήθηκαν για τη συσκευή.

Παρακαλούμε να προσέξετε, πως οι συσκευές μας δεν έχουν κατασκευαστεί για επαγγελματική, βιοτεχνική και βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε καμμία εγγύηση, εάν η συσκευή χρησιμοποιηθεί σε βιοτεχνίες ή βιομηχανίες ή σε παρόμοιες εργασίες.

2. Υποδείξεις ασφαλείας:

- Τα φυτοφάρμακα επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται σε εκτάσεις γεωργικής, δασοκομικής ή κηπευτικής χρήσης. Δεν επιτρέπεται όμως η χρήση τους κοντά σε επιφανειακά ύδατα και στις ακτές.
- Να απαγορεύεται με κατάλληλα μέτρα η πρόσβαση παιδιών.
- Το ψεκαστικό πίεσης δεν ενδείκνυται για ψεκασμό υγρών με θερμοκρασία άνω της επιτρεπτής θερμοκρασίας λειτουργίας των 40°C ούτε και για ψεκασμό υγρών που περιέχουν οξέα, καυστικών και εύφλεκτων υγρών με σημείο ανάφλεξης κάτω των 55°C.

πίσης δεν επιτρέπεται ο ψεκασμός αδιαβροχοποιητικών μέσων.

Προσοχή! Τα ψεκαζόμενα εύφλεκτα υγρά συνεχίζουν να είναι εύφλεκτα και σε σημείο ανάφλεξης άνω των 55°C.

- Τα βουλωμένα ακροφύσια ή μικροεξαρτήματα να μην ξεβουλώνονται με το στόμα.
- Να καθαρίζετε τα βουλωμένα ακροφύσια με κατάλληλο σύρμα ακροφυσίων ή με κατάλληλο καθαριστικό.
- Να αναμειγνύετε και να επεξεργάζεστε το ψεκαστικό πάντα σύμφωνα με τις οδηγίες του παραγωγού.
- Να προετοιμάζετε μόνο τόσο υγρό, όσος χρειάζεστε.
- Να το γεμίζετε έτσι ώστε να μην χύνεται τίποτα.
- Μην ψεκάζετε προς την κατεύθυνση ανθρώπων, ζώων ή σε ύδατα.
- Κατά τον ψεκασμό φυτοφαρμάκων και παρασιτοκτόνων να φοράτε πάντα προστατευτικό ρουχισμό, διότι κατά τον ψεκασμό δημιουργούνται σταόνες.
- Κατά την εργασία με φυτοφάρμακα να μην τρώτε, να μην καπνίζετε και να μην πίνετε.
- Κατά την πλήρωση από το δίκτυο να μην βυθίζετε τον σωλήνα χωρίς μέτρα ασφαλείας στο υγρό ψεκασμού.
- Αφαίρεση από επιφανειακά ύδατα μόνο με άδεια από τις Αρχές και με αποφυγή οποιασδήποτε ρύπανσης.
- Προσέξτε την κατεύθυνση του αέρα και ποτέ μην ψεκάζετε αντίθετα προς τον αέρα. Να αποφεύγετε την απόκλιση του ψεκαστικού μέσου σε επιφάνειες που δεν θέλετε να επεξεργαστείτε.
- Μετά την περάτωση της εργασίας να πλένετε καλά τα χέρια και το πρόσωπο.
- Μετά από κάθε μη χρήση μεγαλύτερης διάρκειας και νέα θέση σε λειτουργία να ελέγχετε την ψεκαστική συσκευή για ενδεχόμενες βλάβες.
- Να αντικαθίστανται αμέσως ενδεχομένως ζημιωθέντα εξαρτήματα.
- Να χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά.
- Μην εκτίθετε τη συσκευή στην ηλιακή ακτινοβολία ούτε σε γεμάτη ούτε σε άδεια κατάσταση.
- Το χειμώνα να καθαρίζετε καλά τη συσκευή και να την διατηρείτε στεγνή, έτσι ώστε να μην προκληθούν βλάβες από παγετό.
- Για βλάβες από όχι σωστές επισκευές και όχι ενδεδειγμένο χειρισμό ή χρήση εκτός προορισμού, δεν αναλαμβάνουμε καμμία ευθύνη.
- Το άνοιγμα της συσκευής και η εκτέλεση

εργασιών συντήρησης στη συσκευή επιτρέπεται μόνο, όταν ο περιέκτης είναι αποπιεσμένος.

- Για την εκκένωση της πίεσης τραβήξτε προς τα έξω το κουμπί της βαλβίδας υπερπίεσης.
- Παρακαλούμε να προσέξετε τα Δελτία Δεδομένων Ασφαλείας για χημικές ύλες και παρασκευάσματα κατά DIN 52 900 „Δελτίο Δεδομένων Ασφαλείας για χημικές ύλες και παρασκευάσματά τους“ και το Ενημερωτικό Δελτίο AID 2079 „Πλήρωση συσκευών προστασίας φυτών“ στα οποία περιλαμβάνονται π.χ. ζιζανιοκτόνα, εντομοκτόνα, μηκυτοκτόνα και ρυθμιστές ανάπτυξης, καθώς και ύλες που προορίζονται ως συμπληρωματικές αυτών των μέσων για την αλοιώση των ιδιοτήτων ή της δράσης τους.
- Μετά από κάθε λήξη λειτουργίας ή πριν από κάθε εργασία συντήρησης να εκκενώνετε πάντα την πίεση μέσω της βαλβίδας υπερπίεσης με ανύψωση της βαλβίδας υπερπίεσης.
- Στην αρχή κάθε σεζόν και σε περίπτωση τακτικής χρήσης να ελέγχετε τη συσκευή τουλάχιστον μία φορά το μήνα για στεγανότητα και άψογη λειτουργία όλων των τμημάτων σε 3 bar υπερπίεση λειτουργίας κατά τη λειτουργία και ακινητοποίηση.
- **Σημαντική υπόδειξη:** Μεγάλη καταπόνηση λόγω του τρόπου λειτουργίας (συμπερ. και της μεταφοράς στο τόπο χρήσης και της φύλαξης σε περίπτωση μη χρήσης), επιδράσεις περιβάλλοντος (του τόπου χρήσης και του τόπου φύλαξης σε περίπτωση μη χρήσης), ελλιπής συντήρηση και περιποίηση δεν αποκλείεται να προκαλέσουν πρόωρη φθορά της συσκευής. Για το λόγο αυτό πριν από κάθε χρήση να ελέγχετε την ασφαλή κατάσταση, τουλάχιστον όμως να ελέγχετε για εξωτερικά ορατές ζημιές. Ιδιαίτερα σε περίπτωση που προκύψουν ελλείψεις σημαντικές για την ασφάλεια, τουλάχιστον όμως κάθε 5 χρόνια, να ελέγχουν ειδικευμένοι τεχνικοί, κατά προτίμηση ένα συνεργείο για σέρβις, εάν είναι δυνατή η συνέχιση ασφαλούς λειτουργίας.

3. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα (εικ. 1/2)

1. Χειρολαβή αντλίας και μεταφοράς
2. Μπεκ
3. Λαιμός κύκνου
4. Ψεκαστικός σωλήνας
5. Στήριγμα ψεκαστικού σωλήνα
6. Χειρολαβή σε σχήμα πιστολιού

7. Μοχλός ενεργοποίησης
8. Ζώνη μεταφοράς
9. Μανόμετρο
10. Χοάνη ψεκασμού
11. Βαλβίδα υπερπίεσης

4. Συμπαραδιδόμενα

- Ψεκαστικό πίεσης
- Λόγχη ψεκασμού
- Λουρί μεταφοράς

5. Μοντάζ (εικ. 3)

- Συναρμολογήστε την χειρολαβή αντλίας και μεταφοράς όπως φαίνεται στην εικ. 3. Να προσέχετε τη θέση του οδηγού-τέρματος (εικ. 3 /αρ. 12).
- **Προσοχή!** Μη ξεβιδώνετε τη βαλβίδα υπερπίεσης (εικ. 1 /αρ. 11).
- **Προσοχή!** Ελέγξτε εάν είναι καλά σφιχτοί οι βιδωτοί σύνδεσμοι για το σωλήνα στη λαβή σε σχήμα πιστολιού και στο δοχείο!

6. Ποσότητες υλικού ψεκασμού

Υπόδειξη: Να παρασκευάζετε το ψεκαστικό μέσο πάντα σύμφωνα με τις οδηγίες του παραγωγού. Να επιλέγετε την ποσότητα βάσει της πραγματικής ανάγκης.

Ενδεικτικές τιμές για φυτοφάρμακα

Χαμηλά φυτά	0,3 – 0,5 λίτρα για 10 m ²
Χαμηλοί θάμνοι	1,0 – 1,5 λίτρα για 10m ²
Δέντρα σπαλιέρας	0,5 – 1,0 λίτρα ανά τεμάχιο
Μεγαλύτερα δέντρα	2,0 λίτρα ανά τεμάχιο
Παλαιότερα, ελευθερα δέντρα	3,0 – 5,0 λίτρα ανά τεμάχιο

7. Προετοιμασία φυτοφαρμάκου

- Ποτέ μην προετοιμάζετε φυτοφάρμακα σε κατοικίες, στάβλους ή αποθήκες για τρόφιμα ή ζωοτροφές, αλλά μόνο στο ύπαιθρο.
- Να προετοιμάζετε τα φυτοφάρμακα σε χωριστούς περιέκτες και να κάνετε καλή προανάμιξη. Μόνο τότε θα γεμίζετε το ψεκαστικό.
- Κατά τη χρήση μέσων που παρασκευάζονται από φυτικές ύλες, πρέπει τα υγρά να φιλτράρονται πριν την πλήρωση.

8. Πλήρωση

- Πριν το ξεβίδωμα της αντλίας ανασηκώστε την βαλβίδα υπε πίεσης (εικ. 1/11) και εκκενώστε ενδεχόμενη υπάρχουσα υπερπίεση.
 - Πιέστε τη λαβή της αντλίας τελείως προς τα κάτω και ξεβιδώστε (αριστερόστροφα) την αντλία.
 - Γεμίστε τον περιέκτη το ανώτερο μέχρι το σημάδι των 5 λίτρων με ψεκαστικό μέσο. Προσέξτε τις οδηγίες του παραγωγού του ψεκαστικού μέσου.
 - Τοποθετήστε μέσα την αντλία, πιέστε την λαβή της αντλίας και επανασφίξτε (με δεξιόστροφη στροφή) την αντλία. Η λαβή της αντλίας κουμπώνει στην ασφάλεια τύπου μπαγιονέτ.
- Υπόδειξη:** Να μεταφέρετε το ψεκαστικό πίεσης μόνο με κουμπωμένη ασφάλεια μπαγιονέτ. Η λόγχη ψεκασμού να βρίσκεται στο για τον σκοπό αυτό προοριζόμενο στήριγμα.

9. Ψεκασμός

- Χαλαρώστε τη χειρολαβή αντλίας/μεταφοράς με πίεση και ελαφριά περιστροφή προς τα δεξιά από της ασφάλιση μπαγιονέτας.
 - Με κινήσεις άντλησης (πάνω και κάτω) της λαβής της αντλίας/μεταφοράς σχηματίζεται πίεση στο δοχείο.
- Υπόδειξη:** Για διευκόλυνση της διαδικασίας άντλησης μπορεί να απομακρυνθεί η χοάνη ψεκασμού (εικ. 1 /αρ. 10) από τη θήκη φύλαξης (και θηλιά μπότας) και να συγκρατηθεί ο ψεκαστήρας πίεσης με το πόδι στο δάπεδο. Μπορείτε να διαβάσετε την πίεση του δοχείου στο μανόμετρο (εικ. 1 /αρ. 9). Η μέγιστη πίεση του δοχείου (υπερπίεση λειτουργίας) δεν επιτρέπεται να υπερβεί τα 3 bar. Η βαλβίδα υπερπίεσης (εικ. 1 /αρ. 11) ενεργοποιείται σε πάνω από 3,2 bar υπερπίεση και απωθεί την υπερπίεση.
- Υπόδειξη!** Με μεγαλύτερη πίεση ο ψεκασμός είναι πιο λεπτός αλλά αυξάνεται ο κίνδυνος εκτροπής του.
- Με ψαμνιότερη πίεση σχηματίζονται μεγαλύτερες σταγόνες που στάζουν πιο εύκολα από το φυτό, με συνέπεια άσκοπης επιβάρυνσης του εδάφους και κατανάλωσης του μέσου.
- Προσοχή!** Να κρατάτε το ψεκαστικό πάντα κάθετα.
- Για τον ψεκασμό να πιέζετε τον μοχλό ενεργοποίησης (εικ. 1 / αρ. 7) στην λαβή σε σχήμα πιστολιού.
 - Αφού αφήσετε ελεύθερο τον μοχλό

ενεργοποίησης, σταματάει αμέσως η ακτίνα ψεκασμού.

- Λυγίζοντας τον λαϊμό κύκνου (εικ. 2 / αρ. 3) στις αρθρώσεις, μπορείτε να ψεκάσετε και σε δυσπρόσβατα σημεία.
 - Για τη χρήση της ψεκαστικής χοάνης (εικ. 1 /αρ. 10) ξεβιδώστε το μπεκ μαζί με τον λαϊμό κύκνου (εικ. 2 /αρ. 3) από τον ψεκαστικό σωλήνα. Βιδώστε την ψεκαστική χοάνη όπως φαίνεται στην εικ. 4 πάνω στον ψεκαστικό σωλήνα.
- Προσοχή!** Πρέπει να εξαχθεί τελείως η πίεση με τράβηγμα της βαλβίδας υπερπίεσης (εικ. 1 /αρ. 11).

10. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Μέγ. ποσότητα πλήρωσης	5 l
Συνολική χωρητικότητα	7 l
Μέγιστη παροχή όγκου V_{max} =	0,45 l /min
επιτρ. υπερπίεση λειτουργίας	3 bar
επιτρ. θερμοκρασία λειτουργίας	+ 40°C
Βαλβίδα ασφαλείας / Βαλβίδα εξαερισμού	1
Μπεκ	κωνικό 0,7 mm
Γωνία ψεκασμού του μπεκ	μέγ. 60°
Δύναμη ανάκρουσης στο μπεκ	κάτω των 5N
Απόβαρο	2,8 kg
Τεχνική υπόλοιπη ποσότητα	0,05 l
Πίεση ψεκασμού	1,5 - 3 bar
Ποσότητα ψεκασμού	0,3 - 0,45 l/min
Ιδανική πίεση ψεκασμού	2,0 bar
Ιδανική απόσταση ψεκασμού	0,6 m
Πλάτος ψεκασμού σε απόσταση 0,5 m	0,6 m
Ποσότητα ψεκασμού σε 2 bar	0,35 l/min

11. Καθαρισμός

Ματά από κάθε χρήση να καθαρίζεται η συσκευή και να αφήνετε το δοχείο ανοικτό για να στεγνώνει. Προσέξτε τις υποδείξεις καθαρισμού στις Οδηγίες χρήσης του χρησιμοποιούμενου μέσου για ψεκασμό και αυτές τις οδηγίες.

Οι υπόλοιπες ποσότητες που παραμένουν στη συσκευή να εξαγονται από το άνοιγμα πλήρωσης από το δοχείο να να αποθηκεύονται για μεταγενέστερη χρήση ή να απορρίπτονται σύμφωνα με τις ισχύουσες προδιαγραφές.

Για τον καθαρισμό ακολουθήστε τα εξής βήματα:

- Γεμίστε στο άδειο μετά τον ψεκασμό δοχείο ή στο αδειασμένο κατά τον τρόπο που περιγράψαμε δοχείο την δεκαπλή ποσότητα της

τεχνικής υπόλοιπης ποσότητας (βλέπε τεχνικά χαρακτηριστικά) με καθαρό νερό.

- Κλείστε το δοχείο και ανακινήστε περισσότερες φορές δυνατά το ψεκαστικό πίεσης.
- Ψεκάστε κατόπιν το περιεχόμενο στην προηγούμενης επεξεργασμένη ή όχι επιφάνεια.
- Επαναλάβετε αυτή τη διαδικασία.
- Τώρα μπορεί να αδειαστεί τελείως το δοχείο από το άνοιγμα πλήρωσης.

12. Έλεγχος δοσολογίας

Μετά από φθορά ή επικολλημένα κατάλοιπα τα μπεκ χάνουν την ακρίβειά τους. Για το λόγο αυτό να ελέγχεται η ακρίβεια της δοσομέτρησης τακτικά στην αρχή της σαιζόν ή σε περίπτωση συχνής χρήσης, τουλάχιστον μία φορά μηνιαίως.

Διαδικασία

- Γεμίστε τουλάχιστον 2 λίτρα νερό στο δοχείο ψεκαστικού μέσου και ψεκάστε επί 1 λεπτό με πίεση 2bar σε ένα δοχείο.

Η ποσότητα στο δοχείο να μην έχει απόκλιση πάνω από 10% από την ποσότητα ψεκασμού σε 2bar (βλέπε τεχνικά χαρακτηριστικά).

Εάν η ποσότητα είναι λιγότερη:

Εναποθέσεις στο μπεκ

-> καθαρίστε το εξάρτημα, επαναλάβετε τη δοκιμή

Εάν η ποσότητα είναι μεγαλύτερη:

Βλάβη ή φθορά στο μπεκ

-> αντικαταστήστε το μπεκ

Ανομοιόμορφη ακτίνα ψεκασμού:

-> αντικαταστήστε το μπεκ

13. Συντήρηση

Η συσκευή δεν χρειάζεται σχεδόν καμία συντήρηση.

Πριν από εργασίες στη συσκευή, εξαγωγή της πίεσης από τη βαλβίδα υπερπίεσης (εικ. 1/αρ. 11) με ανύψωση της βαλβίδας υπερπίεσης. Να προσέχετε οπωσδήποτε τις Υποδείξεις ασφαλείας.

- Η διάρκεια ζωής της συσκευής επεκτείνεται σημαντικά εφόσον καθαρίζεται τακτικά η μεμβράνη (εικ. 5c / αρ. 16) και λιπαίνεται με λίπος χωρίς ρητίνη και οξέα (π. χ. βαζελίνη).

14. Συντήρηση/αντικατάσταση της μεμβράνης της αντλίας

- (Εικ. 5a) Για την αλλαγή μία ελαττωματικής μεμβράνης αντλίας τραβήξτε τελείως προς τα επάνω την χειρολαβή της αντλίας/μεταφοράς και στρίψτε προς τα αριστερά μέχρι να αισθανθείτε αντίσταση. Κατόπιν στρίψτε ακόμη περισσότερη προς τα αριστερά μέχρι να χαλαρωθεί η πλάκα (13) από το κλείσιμο μπαγιονέτ (14).
- (Εικ. 5b) Τραβήξτε προς τα έξω τη χειρολαβή αντλίας/μεταφοράς.
- (Εικ. 5c) Πιέστε τους πείρους στερέωσης της μεμβράνης της αντλίας (16) ώστε να πεταχτούν από τα στηρίγματα. Ανάλογα με την κατάσταση της μεμβράνης να την καθαρίσετε ή να την αντικαταστήσετε. Επαναπιέστε πάλι στο στηρίγμα τους πείρους στερέωσης της νέας μεμβράνης. Λι΄ανετε τη νέα μεμβράνη με λίπος χωρίς οξέα.
- (Εικ. 5d) Επανατοποθετήστε την λα της αντλίας/μεταφοράς και πιέστε την πλάκα στο κλείσιμο μπαγιονέτ. Κρατήστε την πλάκα πιεσμένη με τα δάκτυλα, τραβήξτε προς τα επάνω την χειρολαβή αντλίας/μεταφοράς και στρίψτε την προς τα δεξιά. Τώρα μανταλώθηκε η πλάκα (13) με το κλείσιμο μπαγιονέτ (14).

15. Παραγγελία ανταλλακτικών

Κατά την παραγγελία ανταλλακτικών να αναφέρετε τα εξής:

- τον τύπο της συσκευής
- τον αριθμό είδους της συσκευής
- τον αριθμό ταύτισης της συσκευής
- τον αριθμό ανταλλακτικού

Θα βρείτε τις ισχύουσες τιμές και πληροφορίες στην ιστοσελίδα www.isc-gmbh.info

16. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση

Η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά. Αυτή η συσκευασία αποτελείται από πρώτες ύλες και έτσι μπορεί να επαναχρησιμοποιηθεί ή να ανακυκλωθεί. Η συσκευή και τα εξαρτήματά της αποτελούνται από διάφορα υλικά, όπως π. μέταλλο και πλαστικά υλικά. Να παραδίδετε τα ελαττωματικά εξαρτήματα σε κέντρα συλλογής ειδικών απορριμμάτων. Ενημερωθείτε στα ειδικά καταστήματα ή στην διοίκηση της κοινότητας!

TR**İçindekiler**

1. Kullanım Alanı
2. Güvenlik Uyarıları
3. Cihaz Açıklaması
4. Sevkiyatın İçeriği
5. Montaj
6. Püskürtülecek Malzeme Miktarı
7. Zırai Mücadele İlacını Karıştırma
8. Doldurma
9. Püskürtme
10. Teknik Özellikler
11. Temizleme
12. Dozajlama kontrolü
13. Bakım
14. Pompa diyaframını temizleme/değiştirme
15. Yedek Parça Siparişi
16. Bertaraf Etme ve Geri Kazanım

Cihaz üzerindeki sembollerin açıklaması:

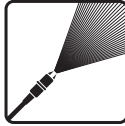
Pompa kolunu dayanağa kadar dışarı çekin ve sola döndürün.



Pompayı kullanmadan önce Kullanma Talimatını okuyunuz.



Püskürtme borusunu sabit tutun ve püskürtülecek malzemeyi insanlara doğru tutmayın!



Yassı püskürtme açısı 60°



Basınç altında olan depo ve hazneleri sürekli olarak güneş ışınlarına maruz bırakmayın!



İçinde ilaçlama malzemesi bulunan depo ve hazneleri sıfırın altındaki hava sıcaklığına maruz bırakmayın!



Pompa deposuna ilaçlama için izin verilmeyen veya asitli malzeme doldurmayın ve bu malzemeleri püskürtmeyin!



Temizleme ve bakım çalışmalarından önce depo veya haznenin içindeki basıncı boşaltın! Yüksek basınç ventilini yukarı doğru çekin ve basıncı boşaltın!

Ambalaj:

Transport hasarlarını önlemek için alet bir ambalaj içinde sevk edilir. Bu ambalaj hammaddedir ve böylece geri kazanılabilir veya geri kazanım sistemine iade edilebilir.

Aletlerin kullanılmasında yaralanma ve hasar görme tehlikesini önlemek için bazı iş güvenliği önlemlerinin alınması gereklidir:

- Lütfen kullanma talimatını dikkatlice okuyun ve içerdiği bilgilere dikkat edin. Bu kullanma talimatı ile makine, makinenin kullanımı ve güvenlik uyarıları hakkında bilgi edinin.
- Kullanma talimatında açıklanan bilgilerin daima elinizin altında bulunması için bilgiler güvenli bir yerde saklanacaktır.
- Aleti başka kişilere verdiğinizde lütfen bu kullanma talimatını da verin.

Kullanma talimatında açıklanan talimatlara uyulmamasından kaynaklanan iş kazaları veya hasarlardan firmamız herhangi bir sorumluluk üstlenmez.

1. Kullanım alanı

El ilaçlama pompası ev ve bahçe işlerinde ilaçlama yapma işlerinde kullanım için uygundur. İlaçlamada kullanılacak ilaçlar aletin kullanıldığı ülkede kullanımına izin verilen zirai mücadele ilaçları ve ek olarak yabancı ot mücadele ilaçları ile sıvı gübrelerdir. Bu ilaçlar pompada kullanılan malzemelere herhangi bir zarar vermez ve hasara yol açmazlar.

Lütfen makinelerimizin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel kullanım için uygun olmadığını ve bu kullanımlar için tasarlanmadığını dikkate alın. Makinelerin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel veya benzer kullanımlarda kullanılmasından kaynaklanan hasarlar garanti kapsamına dahil değildir.

2. Güvenlik uyarıları:

- Zirai mücadele ilaçları ancak tarımsal alanlar, orman işletmeleri veya bahçe işlerinde kullanılması halinde açık alanlarda kullanılabilir. Bu ilaçların yeryüzü suları ile göl ve deniz kıyılarında kullanılması yasaktır.
- Uygun önlemler alınarak pompanın çocuklar tarafından kullanılması engellenmelidir.
- İlaçlama pompası ile azami işletme sıcaklığı 40°C üzerinde olan ilaçlama malzemeleri ile alevlenme

sıcaklığı 55°C altında olan asitli, tahriş edici ve yanıcı sıvıların püskürtülmesi yasaktır. Aynı zamanda emprenye malzemelerinin de bu pompa ile püskürtülmesi yasaktır.

Dikkat! Zerreçikler haline gelmiş yanıcı sıvılar da 55°C üzerindeki alevlenme sıcaklıklarında kolay alev alabilir.

- Tıkanmış nozulu veya küçük parçaları ağızınızla üfleyerek temizlemeyin.
- Tıkanmış olan nozulu sadece uygun bir nozul temizleme teli veya temizleme malzemesi ile temizleyin.
- İlaçlanacak malzemeyi daima üretici firmanın kullanma talimatına göre karıştırın ve uygulayın.
- Sadece ilaçlama uygulaması için yetecek miktarda ilaç hazırlayın.
- İlacı depoya doldururken deponun dışına akmasına veya geriye fişkırmamasına dikkat edin.
- İlaçlama yaparken püskürtme borusunu insanlar, hayvanlar veya su havzalarına doğru tutmayın.
- İlaçlama esnasında çok ince zerreçikler oluşacağından zirai mücadele ilacı veya zararlı haşere ve böcek ilaçlaması yaparken daima koruyucu iş elbisesi giyin.
- Zirai mücadele ilacı ile ilaçlama yaparken yemek yemeyin, içecek ve sigara içmeyin.
- Deponun içine çeşmeden su doldururken su hortumunu, herhangi bir emniyet tertibatı kullanmadan deponun içine sokmayın.
- Yeryüzü sularından su alımı ancak resmi mercilerin izni alındıktan sonra yapılacak ve su havzalarının herhangi bir şekilde kirlenmesi engellenecektir.
- İlaçlama yaparken rüzgarın yönüne dikkat edin ve rüzgara karşı ilaçlama yapmayın. İlaçlama uygulamasında ilacın uygulama yapılmayacak alanlara gitmesinden kaçınılacaktır.
- İlaçlama çalışması tamamlandıktan sonra ellerinizi ve yüzünüzü iyice yıkayın.
- İlaçlama pompası uzun süre kullanım dışı kaldıktan sonra tekrar kullanmak istediğinizde önce pompada herhangi bir hasar olup olmadığını kontrol edin.
- Arızalı parçaları derhal değiştirin.
- Sadece orijinal parça kullanın.
- Pompa deposu tam olarak dolu durumdayken veya tamamen boş olarak güneşin altında bırakılmamalıdır.
- Don nedeniyle pompanın hasar görmesini önlemek için kış mevsiminde pompa komple temizlenecek ve kurutulacaktır.
- Talimatlara aykırı yapılan onarım çalışmaları ve kullanım hatasından kaynaklanan hasarlardan firmamız herhangi bir sorumluluk üstlenmez.
- Pompa üzerinde yapılacak bakım çalışmaları ve

TR

pompanın açılması ancak depo içindeki basınç boşaltıldıktan sonra yapılacaktır.

- Depo içindeki basıncı boşaltmak için yüksek basınç ventili huni şeklindeki düğmesini dışarı çekin.
- Kimyasal maddeler ve karışımlar için geçerli DIN 52 900 nolu „Kimyasal Maddeler ve Karışımlar İçin Geçerli DIN Güvenlik Belgeleri “ normu ve AID Belgesi 2079 „Zirai Mücadele İlaçlarının Doldurulması“ içinde yer alan talimatları dikkate alınız. Zirai mücadele ilaçları örneğin herbisit, insektisit, fungusit ve büyüme dengeleyici ilaçlar ile bu ilaçların özelliklerini veya etki şekillerini değiştirmeye yarayan katkı maddeleri gibi ilaçlardır.
- Pompa her kullanım dışı bırakılacağında veya pompa üzerinde bakım çalışması yapılacağında önce depo içindeki basınç yüksek basınç ventili üzerinden boşaltılacaktır.
- Her ilaçlama sezonu başında ve düzenli kullanımlarda ilaçlama pompası en az ayda bir kez sızdırmazlık kontrolünden geçirilecek ve bütün parçalar 3 bar işletme basıncında ve çalışmaz durumdayken fonksiyon kontrolünden geçirilecektir.
- **Önemli uyarı:** El ilaçlama pompasına işletme tarzı nedeniyle aşırı yüklenme (pompanın kullanılacak yere transport edilmesi ve kullanım dışı bırakıldığında depolanması dahil olmak üzere), ortam etkenleri (kullanılan yer ve kullanım dışı bırakıldığında depolandığı ortam), yetersiz bakım ve temizleme ilaçlama pompasının erken aşınmasına sebep olabilir. Bu nedenle pompayı her kullanmaya başladığınızda önce pompanın işletme emniyetini ve en azından pompada gözle görünür bir hasar olup olmadığını kontrol edin. Özellikle işletme emniyeti açısından ciddi eksiklik olduğunda ve her halukarda en az 5 yılda bir, servis tarafından pompanın güvenli işletmeye uygun olup olmadığı kontrol edilecektir.

3. Cihaz açıklaması ve sevkiyatın içeriği (Şekil 1/2)

1. Pompa / taşıma sapı
2. Nozul
3. Eğri boyun
4. Boru
5. Boru tutma elemanı
6. Tabanca sapı
7. Tetik
8. Taşıma kayışı
9. Manometre
10. Huni tipi püskürtme başlığı

11. Yüksek basınç ventili

4. Sevkiyatın içeriği

- El ilaçlama pompası
- Püskürtme borusu
- Taşıma kayışı

5. Montaj

5. Montaj (Şekil 3)

- Pompa/taşıma sapını Şekil 3 de gösterildiği gibi monte edin. Bu işlem esnasında dayanağın pozisyonunu dikkate alın (Şekil 3/Poz. 12).
- **Dikkat!** Yüksek basınç ventili (Şekil 1/Poz. 11) sökmeyin!
- **Dikkat!** Tabanca sapında ve depodaki hortum civata bağlantılarının sıkı olup olmadığını kontrol edin!

6. Püskürtülecek malzeme miktarı

Uyarı: İlaçlanacak malzemeyi daima üretici firmanın kullanma talimatına göre karıştırın ve uygulayın. İlaçlanacak malzeme miktarı daima gerçek ihtiyaç kadar olacaktır.

Zirai mücadele ilaçlaması kılavuz değerler

Toprak bitkileri	10 m ² için 0,3 – 0,5 ltr.
Bodur çalılıklar	10m ² için 1,0 – 1,5 ltr.
İspalya ağacı, saran bitkiler	Adet başına 0,5 – 1,0 ltr.
Büyük maki ağaçları	Adet başına 2,0 ltr.
Yaşlı ağaçlar	Adet başına 3,0 – 5,0 ltr.

7. Zirai mücadele ilacını karıştırma

- Zirai mücadele ilacını kesinlikle ev, ahır veya gıda ve hayvan yemlerinin depolandığı depolarda hazırlamayın, ilacı sadece açık havada karıştırın.
- Zirai mücadele ilacını ayrı bir hazne içinde hazırlayın ve iyice karıştırın. Ancak ilacı hazırladıktan sonra pompa içine doldurun.
- Bitkisel malzeme karışımı olan ilaçlar kullanılacağında bu ilaçlar hazırlandıktan sonra pompaya doldurulmadan önce filtrelenecektir.

8. Doldurma

- Pompayı sökmeden önce yüksek basınç ventilini (Şekil 1/11) kaldırın ve böylece pompa içindeki olası basıncı boşaltın.
- Pompa sapını tamamen aşağıya bastırın ve pompayı yavaşça (sola yöne) döndürerek çıkarın.
- Doldurulacak azami ilaç miktarı deponun 5 Ltr. çizgisine kadar olacaktır. İlaç üreticisinin talimatlarını dikkate alınız.
- Sonra pompayı takın, pompa sapını aşağıya bastırın ve pompayı döndürerek (sağ yöne) sabitleyin. Pompa yerine sabitlendiğinde bayonet emniyetinin içine geçer. **Uyarı:** El ilaçlama pompasını ancak bayonet emniyeti yerine geçtiğinde ve sabitlendiğinde transport edin. Pompa taşınırken püskürtme borusu öngörülen tutma elemanı içinde sabitlenmiş olmalıdır.

9. Püskürtme

- Pompa/taşıma sapını bastırarak ve hafifçe sola döndürerek bayonet emniyet kilidinden çıkarın.
- Pompa/taşıma sapını pompalayarak (aşağı ve yukarı pompalama) depo içinde basınç oluşturulur.
Uyarı: Pompalama işlemini kolaylaştırmak için huni tipi püskürtme başlığı (Şekil 1/Poz. 10) saklama gözünden (düşüm dahil) çıkarılarak ilaçlama pompasını ayağınızla bastırarak sabit tutabilirsiniz.
Depo içinde oluşan basıncı manometreden (Şekil 1/Poz. 9) okuyabilirsiniz. Azami depo basıncı (işletme basıncı) 3 bar üzerinde olmamalıdır. Yüksek basınç ventilini (Şekil 1/Poz. 11) depo içindeki basınç 3,2 bar değerini aştığında devreye girer ve oluşan fazla basıncı deşarj eder.
Uyarı! Yüksek depo basıncı püskürtülecek ilacın daha ince zerrecikler halinde püskürtülmesini sağlar fakat aynı zamanda sıvının dışarı akması tehlikesi vardır.
Düşük depo basıncı sıvının büyük damlalar halinde püskürtülmesine sebep olur, bu büyük damlalar bitkilerden kolayca yere dökülür ve toprağa gereksiz yerde zarar verebilir ve ilaç tüketiminin artmasına yol açar.
Dikkat! İlaçlama pompasını daima dikey pozisyonda taşıyın.
- Püskürtmeye başlamak için tabanca sapındaki tetiğe (Şekil 1 / Poz. 7) basın.
- Tetik bırakıldığında püskürtme anında durur.
- Eğri boyunun (Şekil 2 / Poz. 3) eklem parçalarını bükerek püskürtme başlığı ile zor erişilebilen yerlerin de ilaçlanması mümkün olur.

- Huni tipi püskürtme başlığını (Şekil 1/Poz. 10) kullanmak için nozulu eğri boyun (Şekil 2/Poz. 3) ile birlikte borudan sökmeniz gerekir. Huni tipi püskürtme başlığını Şekil 4'de gösterildiği gibi boruya bağlayın.
Dikkat! Bunun için yüksek basınç ventilini (Şekil 1/Poz. 11) çekerek depo içindeki basıncı tamamen boşaltın.

10. Teknik özellikler

Max. dolum miktarı	5 ltr.
Toplam depo kapasitesi	7 ltr.
Debi V_{max} =	0,45 ltr. /dak.
Azami işletme yüksek basıncı	3 bar
Azami işletme sıcaklığı	+ 40°C
Emniyet ventilini/ Havalandırma ventilini	1
Delikli	konik nozul 0,7 mm
Nozul püskürtme açısı	max. 60°
Nozul tepme kuvveti	5N'dan az
Boş ağırlık	2,8 kg
Kalan teknik miktar	0,05 ltr.
Püskürtme basıncı	1,5 - 3 bar
Püskürtme miktarı	0,3 - 0,45 ltr./dak.
Optimal püskürtme basıncı	2,0 bar
Optimal püskürtme mesafesi	0,6 m
0,5 m mesafede püskürtme genişliği	0,6 m
2 bar da püskürtme miktarı	0,35 ltr./dak.

Uyarı: Kalan teknik miktar, nozuldan ilk hava çıkışından sonra depo içinde kalan ve eşit miktarda püskürtülemeyen miktardır.

11. Temizleme

El ilaçlama pompası her kullanım sonrasında temizlenecek ve deponun ağzı açık bırakılarak kurumaya bırakılacaktır. Temizleme işlemi ilgili olarak kullanılan ilacın kullanım kılavuzu ve bu kullanma talimatında açıklanan bilgileri dikkate alınız.

Pompa içinde kalan ilaç artığı dolum deliği üzerinden boşaltılacak ve ileride tekrar kullanmak üzere uygun bir kabın içinde ara depolamaya alınacak veya yönetmeliklere uygun şekilde bertaraf edilecektir.

Temizleme işlemi için aşağıda açıklanan çalışmaları gerçekleştirin.

- Depo içindeki ilaç püskürtülerek boşaltıldıktan

TR

veya yukarıda açıklandığı şekilde boşaltıldıktan sonra deponun içine kalan teknik miktarın (teknik özellikler bölümüne bakınız) 10 katı miktarda temiz su doldurun.

- Deponun ağzını kapatın ve pompayı birkaç kez kuvvetlice çalkalayın.
- Arkasından pompa içindeki malzemeyi önceden uyguladığınız veya özel olarak ayırdığınız bir bölüme püskürterek boşaltın.
- Bu işlemi tekrarlayınız.
- Sonra depo içinde kalan miktar dolum deliği üzerinden tamamen boşaltılabilir.

12. Dozajlama kontrolü

Aşınma veya artık madde kalıntıları nedeniyle nozulun hassaslığı kaybolabilir. Bu sebepten dolayı dozajlama miktarı doğruluğu düzenli olarak sezon başında veya pompa düzenli olarak kullanıldığında ayda bir kontrol edilecektir.

Kontrol işlemi:

- Pompanın içine en az 2 ltr. su doldurun ve 1 dakika boyunca 2bar basınç ile bir kabın içine püskürtün

Kabın içine püskürtülmüş olan miktar 2 bar basınç değerinde püskürtülen (teknik özellikler bölümüne bakınız) miktardan %10 farklı olmamalıdır.

Püskürtülen miktar az olduğunda:

Nozul içinde kalıntılar vardır
-> Parçayı temizleyin, kontrol işlemi tekrarlayın

Miktar çok fazla:

Nozul hasarlı veya aşınmış
-> Nozulu değiştirin

Püskürtme akışı eşit değil:

-> Nozulu değiştirin

13. Bakım

El ilaçlama pompası hemen hemen bakım gerektirmez.

Pompa üzerinde çalışmaya başlamadan önce daima yüksek basınç ventilini (Şekil 1 / Poz. 11) çekerek depo içindeki basınç boşaltılmalıdır. Güvenlik uyarılarını mutlaka dikkate alınız.

- Diyafram (Şekil 5c / Poz. 16) düzenli olarak temizlendiğinde, reçinesiz ve asitsiz gres yağı ile (örneğin vazelin) yağlandığında pompanın kullanım ömrü önemli derecede uzatılır.

14. Pompa diyaframını temizleme/değiştirme

- (Şekil 5a) Arızalı pompa diyaframını değiştirmek için pompa/taşıma sapını tam olarak yukarı çekin ve dayanağa dayandığı hissedilinceye kadar sola döndürün. Sonra kapak plakası (13) bayonet kilidinden (14) sökölünceye kadar sola döndürün
- (Şekil 5b) Pompa/taşıma sapını dışarı çıkarın.
- (Şekil 5c) Pompa diyaframının (16) tutma muylusunu tutma elemanı içinden çıkarın. Diyaframın durumuna göre diyaframı temizleyin veya değiştirin. Yeni diyaframın tutma muylusunu tekrar tutma elemanı içine bastırın. Yeni diyaframı asit içermeyen gres yağı ile yağlayın.
- (Şekil 5d) Pompa/taşıma sapını tekrar yerine yerleştirin ve kapak plakasını bayonet kilidi içine bastırın. Kapak plakasını parmaklarınızla basılı tutun, pompa/taşıma sapını yukarı çekin ve sağa döndürün. Böylece kapak plakası (13) bayonet kilidi (14) içinde kilitlenmiştir.

15. Yedek parça siparişi:

Yedek parça siparişi yapılırken şu bilgiler verilmelidir;

- Cihaz tipi
 - Cihazın parça numarası
 - Cihazın kod numarası
 - İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası
- Güncel bilgiler ve fiyatlar internette www.isc-gmbh.info sayfasında açıklanmıştır

16. Bertaraf etme ve geri kazanım

Transport hasarlarını önlemek için aksesuar bir ambalaj içinde sevki edilir. Bu ambalaj hammadedir ve böylece geri kazanılabilir veya geri kazanım sistemine iade edilebilir.

Aksesuar örneğin metal ve plastik gibi çeşitli malzemelerden meydana gelir.

Arızalı parçaları özel atık bertaraf etme sistemine verin. Bu sistemin nerede olduğunu bayinizden veya yerel yönetimlerden öğrenebilirsiniz!

(D)

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

(GB)

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

(F)

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

(NL)

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van ISC GmbH.

(E)

La réimpression o cualquier otra reproducción de documentos e información adjunta a productos, incluida cualquier copia, sólo se permite con la autorización expresa de ISC GmbH.

(P)

A reprodução ou duplicação, mesmo que parcial, da documentação e dos anexos dos produtos, carece da autorização expressa da ISC GmbH.

(I)

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

(N) (DK)

Eftertryk eller anden form for mangfoldiggørelse af skriftligt materiale, ledsagepapirer indbefattet, som omhandler produkter, er kun tilladt efter udtrykkelig tilladelse fra ISC GmbH.

(S)

Eftertryck eller annan duplicering av dokumentation och medföljande underlag för produkter, även utdrag, är endast tillåtet med uttryckligt tillstånd från ISC GmbH.

(TR)

Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kısmen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltılması, yalnızca ISC GmbH firmasının özel onayı alınmak şartıyla serbesttir.

(GR)

Η ανατύπωση ή άλλη αναπαραγωγή τεκμηρίωσης και συνοδευτικών φυλλαδίων των προϊόντων της εταιρείας, ακόμη και σε αποσπάσματα, επιτρέπεται μόνο μετά από ρητή έγκριση της εταιρείας ISC GmbH.

- Ⓓ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓔ Technical changes subject to change
- Ⓕ Sous réserve de modifications
- Ⓘ Con riserva di apportare modifiche tecniche
- Ⓜ Technische wijzigingen voorbehouden
- Ⓔ Salvo modificaciones técnicas
- Ⓓ Salvaguardem-se alterações técnicas
- ⒺⓂ Der tages forbehold för tekniske ændringer
- Ⓔ Förbehåll för tekniska förändringar
- ⒺⓂ Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα τεχνικών αλλαγών
- ⒺⓂ Teknik değışiklikler olabilir

GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

F BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation.

Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
 2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego.
- Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.
3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
 4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

GARANTIEBEWIJS

Geachte klant,

onze producten zijn aan een strenge kwaliteitscontrole onderhevig. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, spijt het ons ten zeerste en vragen u zich tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs te wenden. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst via het hieronder vermelde servicetelefoonnummer. Voor vorderingen in verband met garantie geldt het volgende:

1. Deze garantievoorwaarden regelen bijkomende garantieprestaties. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor uw gratis.
2. De garantieprestatie heeft uitsluitend betrekking op gebreken die te wijten zijn aan materiaal- of fabricagefouten en is beperkt tot het verhelpen van deze gebreken of het vervangen van het apparaat. Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Een garantieovereenkomst komt daarom niet tot stand als het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt. Uitgesloten van onze garantie zijn verder schadeloosstellingen voor transportschade, schade door niet-naleving van de montage-instructies of op grond van ondeskundige installatie, niet-naleving van de handleiding (zoals door b.v. aansluiting op een verkeerde netspanning of stroomsoort), oneigenlijke of onoordeelkundige toepassingen (zoals b.v. overbelasting van het apparaat of gebruik van niet toegestane inzetgereedschappen of toebehoren), niet-naleving van de onderhouds- en veiligheidsbepalingen, binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals b.v. zand, stenen of stof), gebruikmaking van geweld of invloeden van buitenaf (zoals b.v. schade door neervallen) alsmede door normale slijtage die zich bij het doelmatig gebruik van het apparaat voordoet.

Er kan geen aanspraak op garantie worden gemaakt als op het apparaat reeds ingrepen werden uitgevoerd.

3. De garantieperiode bedraagt 2 jaar en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het geldend maken van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt noch tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.
4. Om een garantieclaim geldend te maken dient u het defecte apparaat franco op te sturen aan het hieronder vermelde adres. Voeg het originele verkoopbewijs of een ander gedateerd bewijs van aankoop bij. Gelieve daarom de kassabon als bewijs goed te bewaren! Wij verzoeken u de reden van de klacht zo nauwkeurig mogelijk te beschrijven. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie bezorgen wij u per omgaande een hersteld of nieuw apparaat terug.

Uiteraard staan wij ook tot u dienst om mits betaling van de kosten defecten van het apparaat te verhelpen die buiten de garantieomvang vallen. Te dien einde stuurt u het apparaat aan ons serviceadres op.

CERTIFICADO DE GARANTÍA

Estimado cliente:

Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, lamentaríamos que este aparato dejara de funcionar correctamente, en tal caso, le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía. Con mucho gusto le atenderemos también telefónicamente en el número de servicio indicado a continuación. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones de la garantía adicionales. Sus derechos legales a prestación de garantía no se ven afectados por la presente garantía. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La prestación de garantía se extiende exclusivamente a defectos ocasionados por fallos de material o de producción y está limitada a la reparación de los mismos o al cambio del aparato. Tenga en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, en taller o industrial. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares. De nuestra garantía se excluye cualquier otro tipo de prestación adicional por daños ocasionados por el transporte, daños ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada), aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad, introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas), así como por el desgaste habitual por el uso.

El derecho a garantía pierde su validez cuando ya se hayan realizado intervenciones en el aparato.

3. El periodo de garantía es de 2 años y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio *in situ*.
4. Para hacer efectivo su derecho a garantía, envíe gratuitamente el aparato defectuoso a la dirección indicada a continuación. Adjunte el original del ticket de compra u otro tipo de comprobante de compra con fecha. ¡A tal efecto, guarde en lugar seguro el ticket de compra como comprobante! Describa con la mayor precisión posible el motivo de la reclamación. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

Naturalmente, también solucionaremos los defectos del aparato que no se encuentren comprendidos o ya no se encuentren comprendidos en la garantía, en este caso contra reembolso de los costes. Para ello, envíe el aparato a nuestra dirección de servicio técnico.

CERTIFICADO DE GARANTIA

Estimado(a) cliente,

Os nossos produtos são submetidos a um rigoroso controlo de qualidade. Se, ainda assim, o aparelho não funcionar nas devidas condições, lamentamos esse facto e pedimos-lhe que se dirija ao nosso serviço de assistência técnica na morada indicada no presente certificado de garantia. Se preferir, também pode contactar-nos telefonicamente através do número de assistência técnica abaixo indicado. O exercício dos direitos de garantia está sujeito às seguintes condições:

1. As presentes condições de garantia regem as prestações de garantia complementar e não afectam os seus direitos legais de garantia. O nosso serviço de garantia é prestado gratuitamente.
2. A garantia cobre exclusivamente os defeitos de material ou de fabrico e limita-se à reparação de tais defeitos ou à substituição do aparelho. Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não haverá, por isso, lugar a um contrato de garantia no caso de o aparelho ser utilizado em empresas do comércio, do artesanato ou da indústria ou em actividades equiparáveis. A nossa garantia exclui, além disso, quaisquer indemnizações por danos de transporte, danos resultantes da não observância das instruções de montagem ou de uma instalação incorrecta, da não observância das instruções de funcionamento (por exemplo, ligação a uma tensão de rede ou a um tipo de corrente errado), de uma utilização abusiva ou indevida (como, por exemplo, sobrecarga do aparelho ou utilização de ferramentas ou acessórios não autorizados), da não observância das regras de manutenção e segurança, da penetração de corpos estranhos no aparelho (por exemplo, areia, pedras ou pó), do uso da força ou de impactos externos (como, por exemplo, danos causados pela queda do aparelho), bem como do desgaste normal resultante da utilização do aparelho.

O direito de garantia extingue-se no caso de já ter havido uma tentativa de reparação do aparelho.

3. O período de garantia é de 2 anos a contar da data de compra do aparelho. Os direitos de garantia devem ser reclamados dentro do período de garantia, no prazo de duas semanas após ter sido detectado o defeito. Está excluída a reclamação de direitos de garantia após o termo do período de garantia. A reparação ou a substituição do aparelho não implica o prolongamento do período de garantia nem dá origem à contagem de um novo período de garantia para o aparelho ou para eventuais peças de substituição montadas no mesmo. O mesmo se aplica no caso de a assistência técnica ter sido prestada no local.
4. Para activar a garantia deverá enviar o aparelho defeituoso à cobrança para a morada abaixo indicada, juntamente com o talão de compra original ou qualquer outro documento comprovativo da data de compra. Por isso, é importante que guarde o talão de compra como comprovativo. Descreva o mais detalhadamente possível o motivo da reclamação. Se o defeito do aparelho estiver abrangido pelo nosso serviço de garantia, ser-lhe-á imediatamente enviado um aparelho novo ou reparado.

Naturalmente, também teremos todo o gosto em efectuar reparações que não estão, ou deixaram de estar, abrangidas pelo serviço de garantia. Nesse caso, terá de suportar os custos da reparação. Para este efeito, deverá enviar o aparelho para a morada do nosso serviço de assistência técnica.

GARANTIBEVIS

Kære kunde!

Vore produkter er underlagt streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette og beder dig kontakte vores kundeservice på adressen, som står angivet på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det nedenfor angivne servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Nærværende garanti fastsætter betingelserne for udvidede garantiydelser. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelser er gratis.
2. Garantiydelserne omfatter udelukkende mangler, som kan føres tilbage til materiale- eller produktionsfejl, og begrænser sig til afhjælpning af disse resp. levering af erstatningsprodukt. Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Garantiaftale kan derfor ikke anses for indgået, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed. Endvidere dækker garantien ikke erstatningsydelser for transportskader, skader som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype), misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter, indtrængen af fremmedlegemer i apparatet (f.eks. sand, sten eller støv), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes) samt skader, der hidrører fra almindelig slitage.

Garantien mister sin gyldighed, hvis der allerede er blevet foretaget indgreb i apparatet.

3. Garantiperioden udgør 2 år at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af apparatet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.
4. For at kunne gøre garantikrav gældende skal du sende det defekte produkt portofrit til nedenstående adresse. Original købskvittering eller lignende dateret dokumentation skal vedsendes. Købskvitteringen skal gemmes som dokumentation! Beskriv venligst så nøjagtigt som muligt grunden til din reklamation. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse.

GARANTIBEVIS

Bästa kund,

Våra produkter genomgår en sträng kvalitetskontroll. Om denna produkt mot förmodan inte fungerar på rätt sätt, beklagar vi detta och ber dig att kontakta vår serviceavdelning under adressen som anges på garantikortet. Vi står även gärna till tjänst på telefon under servicenumret som anges nedan. Följande punkter gäller för att du ska kunna göra anspråk på garantin:

1. I dessa garantivillkor regleras extra garantitjänster. Garantianspråk som regleras enligt lag påverkas inte av denna garanti. Våra garantitjänster är gratis för dig.
2. Garantitjänsterna täcker endast in sådana brister som kan härledas till material- eller fabrikationsfel och är begränsade till arbetsuppgifter som syftar till att åtgärda dessa brister eller byta ut produkten. Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Ett garantiavtal sluts därför ej om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter. Vår garanti omfattar dessutom inte ersättning för transportskador, skador som kan härledas till missaktade monteringsanvisningar eller ej föreskriven installation, åsidosatt bruksanvisning (t ex anslutning till felaktig nätspänning eller strömart), missbruk eller ej ändamålsenliga användningar (t ex överbelastning av produkten eller användning av ej godkända insatsverktyg eller tillbehör), åsidosatta underhålls- och säkerhetsbestämmelser, främmande partiklar som har trängt in i produkten (t ex sand, sten eller damm), yttre våld eller yttre påverkan (t ex skador om produkten har fallit ned) samt normalt och användningsbundet slitage.

Anspråk på garanti upphör att gälla om ingrepp redan har gjorts i produkten.
3. Garantitiden uppgår till 2 år och gäller från datumet när produkten köptes. Medan garantitiden fortfarande gäller ska anspråk på garanti ställas inom två veckor efter att defekten fastställdes. Det är inte möjligt att ställa anspråk på garanti efter att garantitiden har löpt ut. Garantitiden förlängs inte när produkten repareras eller byts ut, dessutom medför sådana arbeten inte att en ny garantitid börjar gälla för produkten eller för ev. reservdelar som har monterats in. Detta gäller även vid hembesök.
4. För att du ska kunna ställa anspråk på garantin ska den defekta produkten skickas in i tillräckligt frakterat skick till adressen som anges nedan. Bifoga kvittot i original eller ett annat daterat köpebevis. Förvara därför kassakvittot på en säker plats! Beskriv orsaken till reklamationen så noggrant som möjligt. Om defekten i produkten täcks av våra garantitjänster, får du genast en reparerad eller ny apparat av oss.

Givetvis kan vi även, mot debitering, åtgärda skador som antingen inte täcks av garantin eller som har uppstått efter garantitidens slut. Skicka in produkten till nedanstående serviceadress.

ΕΓΓΥΗΣΗ

Αξιότιμη πελάτισσα, αξιότιμε πελάτη,

Τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρούς ελέγχους ποιότητας. Εάν παρ'όλα αυτά κάποτε δεν λειτουργήσουν άψογα, λυπούμαστε πολύ και σας παρακαλούμε να αποτανθείτε προς το τμήμαμας Εξυπηρέτησης Πελατών, στη διεύθυνση που αναφέρετε σε αυτή την εγγύηση. Ευχαρίστως σας βοηθούμε και τηλεφωνικώς στον αριθμό που αναφέρετε πιο κάτω. Για την κατίσχυση των αξιώσεων εγγύησης ισχύουν τα εξής:

1. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες παροχές εγγύησης. Από την εγγύηση αυτή δεν θίγονται οι νόμιμες αξιώσεις σας για εγγύηση. Η παροχή της εγγύησής μας είναι για σας δωρεάν.
2. Η εγγύηση καλύπτει αποκλειστικά και μόνο βλάβες που οφείλονται σε ελαττώματα υλικών ή παραγωγής και περιορίζονται στην αποκατάσταση αυτών των ελαττωμάτων ή την αντικατάσταση της συσκευής. Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται για τη βιομηχανία, τη βιοτεχνία και την επαγγελματική χρήση. Για το λόγο αυτό δεν υφίσταται σύμβαση εγγύησης σε περίπτωση χρήσης της συσκευής στη βιομηχανία, βιοτεχνία, για επαγγελματικό ή άλλο παρόμοιο σκοπό. Από την εγγύησή μας αποκλείονται πέραν τούτου αποζημιώσεις για βλάβες μεταφοράς, βλάβες οφειλόμενες σε μη τήρηση της Οδηγίας συναρμολόγησης, ή σε εσφαλμένη εγκατάσταση, μη τήρηση της Οδηγίας χρήσης (π.χ. σύνδεση σε λάθος τάση δικτύου ή είδος ρεύματος), καταχρηστική ή όχι ορθή χρήση (π.χ. υπερφόρτωση ή χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών εργαλείων ή εξαρτημάτων), μη τήρηση των Υποδείξεων συντήρησης και ασφαλείας, είσοδος ξένων αντικειμένων στη συσκευή (όπως π.χ. άμμος ή σκόνη), χρήση βίας ή εξωτερική επίδραση (όπως π.χ. βλάβες από πτώση) καθώς και βλάβες που οφείλονται σε κοινή φθορά.
3. Η αξίωση εγγύησης εκπίπτει σε περίπτωση που έγιναν ήδη ξένες επεμβάσεις στη συσκευή.
4. Η διάρκεια της εγγύησης ανέρχεται σε 2 έτη και αρχίζει από την ημερομηνία αγοράς της συσκευής. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να κατισχυθούν πριν την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης εντός δύο εβδομάδων από την διαπίστωση του ελαττώματος. Αποκλείεται η κατίσχυση αξιώσεων εγγύησης μετά την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση της συσκευής δεν συνεπάγεται ούτε την επέκταση της διάρκειας της εγγύησης ούτε την έναρξη νέας προθεσμίας εγγύησης για τη συσκευή ή τα ενδεχομένως τοποθετηθέντα εξαρτήματα. Το ίδιο ισχύει και σε περίπτωση σέρβις επί τόπου.
5. Για την κατίσχυση της αξίωσης της εγγύησης σας παρακαλούμε να μας αποστείλετε τη συσκευή, χωρίς επιβάρυνσή μας με ταχυδρομικά τέλη, στην πιο κάτω αναφερόμενη διεύθυνση. Μη ξεχάσετε να επισυνάψετε το πρωτότυπο της απόδειξης αγοράς ή άλλο ισχύον αποδεικτικό αγοράς. Για το λόγο αυτό σας παρακαλούμε να φυλάξετε καλά την απόδειξη του ταμείου! Παρακαλούμε επίσης να μας περιγράψετε την αιτία για την διαμαρτυρία σας όσο πιο αναλυτικά γίνεται. Εάν το ελάττωμα της συσκευής σας καλύπτεται από την εγγύησή μας, είτε θα σας επιστραφεί ταχύτατα η επισκευασμένη συσκευή σας, είτε θα λάβετε μία νέα συσκευή.

Φυσικά επισκευάζουμε ευχαρίστως έναντι αμοιβής και ελαττώματα στη συσκευή σας που δεν καλύπτονται ή δεν καλύπτονται πλέον από την εγγύηση. Για το σκοπό αυτό σας παρακαλούμε να αποστείλετε τη συσκευή σας στη διεύθυνση του τμήματος μας για Εξυπηρέτηση Πελατών.

GARANTİ BELGESİ

Sayın Müşterimiz,

Ürünlerimiz üretim esnasında sıkı bir kalite kontrolden geçirilir. Buna rağmen alet veya cihazınız tam doğru şekilde çalışmadığında ve bozulduğunda bu durumdan çok üzgün olduğumuzu belirtir ve bozuk olan aleti/cihazı Garanti Belgesinin alt bölümünde açıklanan Servis Hizmetlerine göndermenizi rica ederiz. Bize ayrıca aşağıda açıklanan Servis telefon numarasından da her zaman ulaşabilirsiniz. Size her konuda memnuniyetle bilgi veririz. Garanti haklarından faydalanmak için aşağıdaki kurallar geçerlidir:

1. Bu Garanti koşulları ek Garanti Hizmetlerini düzenler. Kanuni Garanti Haklarınız bu Garanti düzenlemesinden etkilenmez ve saklı kalır. Garanti kapsamında sunduğumuz hizmetler ücretsizdir.
2. Garanti kapsamına sadece malzeme ve üretim hatasından kaynaklanan eksiklik ve ayıplar dahildir. Bu durumlarda garanti hizmetleri sadece arızanın onarımı veya aletin/cihazın değiştirilmesi ile sınırlıdır. Aletlerimizin ve cihazlarımızın ticari ve endüstriyel kullanım amacı için tasarlanmadığını lütfen dikkate alınız. Bu nedenle aletin/cihazın ticari ve endüstriyel işletmelerde kullanılması veya benzer çalışmalarda çalıştırılması durumunda Garanti Sözleşmesi geçerli değildir. Ayrıca transport hasarları, montaj talimatına veya yönetmeliklere aykırı yapılan montajlardan ve tesisatlardan kaynaklanan hasarlar, kullanma talimatına riayet etmeme nedeniyle oluşan hasarlar (örneğin yanlış bir şebeke gerilimine veya akım türüne bağlama gibi), kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar (örneğin alete/cihaza aşırı yüklenme veya kullanımına izin verilmeyen alet veya aksesuar), bakım ve güvenlik talimatlarına riayet edilmemesinden kaynaklanan hasarlar, aletin/cihazın içine yabancı maddenin girmesi (örneğin kum, taş veya toz), zor kullanma veya harici zorlamalardan kaynaklanan hasarlar (örneğin aşağı düşme nedeniyle oluşan hasar) ve kullanıma bağlı oluşan aşınma gibi durumlar garanti kapsamına dahil değildir.

Alet/cihaz üzerinde herhangi bir çalışma yapıldığında veya müdahalede bulunulduğunda garanti hakkı sona erer.

3. Garanti süresi 2 yıldır ve garanti süresi aletin/cihazın satın alındığı tarihte başlar. Arızayı tespit ettiğinizde garanti hakkından faydalanma talebi, garanti süresi dolmadan iki hafta önce bildirilmelidir. Garanti süresi dolduktan sonra garanti hakkından faydalanma talebinde bulunulamaz. Aletin/cihazın onarılması veya değiştirilmesi garanti süresinin uzamasına yol açmaz ayrıca onarılan alet veya takılan parçalar için yeni bir garanti süresi oluşmaz. Bu aynı zamanda yerinde verilen Servis Hizmetleri için de geçerlidir.
4. Garanti hakkından faydalanmak için arızalı aleti, gönderi ücreti göndericiye ait olmak üzere aşağıda belirtilen adrese postalayın. Satın aldığınız tarihi belirten orijinal fişi veya başka bir belgeyi de alet ile birlikte gönderin. Bu nedenle kasa fişini belgelemek için daima iyice saklayın! Arıza ve şikayet sebebini mümkün olduğunca doğru şekilde açıklayın. Aletin arızası garanti kapsamına dahil olduğunda size en kısa zamanda onarılmış veya yeni bir alet/cihaz gönderilecektir.

Ayrıca garanti kapsamına dahil olmayan veya garant isüresi dolan arızaları ücreti karşılığında memnuniyetle onarıyoruz. Bunun için aleti/cihazı lütfen Servis adresimize gönderin.

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

ISC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufrufen: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

1 Service Hotline: 01 805 120 509 - www.isc-gmbh.info (0,14 € / min., Festnetz T-Com) - Mo-Fr. 8:00-20:00 Uhr	
2 Name:	Retouren-Nr. iSC:
Straße / Nr.:	Telefon:
PLZ	Mobil:
Ort	
3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):	Art.-Nr.: I.-Nr.:
Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.	
4 Garantie: JA ☐ NEIN ☐	Kaufbeleg-Nr. / Datum:
1 Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt 2 Ihre Anschrift eintragen 3 Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben 4 Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen	

EH 07/2008 (01)